

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 15**

**Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel**

**I. Arbeiterverdienste**

**Januar 1969**



Bestellnummer : 311510 - 690301  
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im August 1969  
Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet  
Preis: DM 4,—

# Inhalt

	Seite
Einführung .....	4
Tabelleenteil	
1. Zusammenfassende Übersichten	
a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie .....	6
b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen .....	6
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen .....	7
2. Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in % .....	8
3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden .....	17
4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden .....	26
5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste .....	35
6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste .....	44
7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats .....	53
8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1962 = 100) .....	54
Anhang	
Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige .....	58

**Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet**

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- ( ) = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“, Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964 und Januar 1966 enthalten

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden auch in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

## Einführung

Nach den Ergebnissen der für Januar 1969 in der Industrie des Bundesgebietes durchgeführten Verdiensterhebung hat sich der durchschnittliche Bruttostundenverdienst gegenüber Oktober 1968 bei den männlichen Arbeitern um 10 Pf oder 1,9 Prozent auf 5,41 DM, bei den weiblichen Arbeitern um 7 Pf oder 1,9 Prozent auf 3,77 DM erhöht. Im Vergleich zu Januar 1968 ergab sich bei den Männern eine Zunahme um 36 Pf oder 7,1 Prozent, bei den Frauen um 28 Pf oder 8,0 Prozent.

Die Zahl der im Durchschnitt bezahlten Wochenstunden ging im Vergleich zu Oktober 1968 bei den männlichen Arbeitern um 0,8 Std auf 43,9 Std und bei den Arbeiterinnen um 0,4 Std auf 40,7 Std zurück. Gegenüber Januar 1968 ergab sich bei den Männern ein Anstieg von 1 Std, bei den Frauen von 0,6 Std.

Die Zahl der im Durchschnitt geleisteten Wochenarbeitsstunden verringerte sich gegenüber Oktober 1968 bei den männlichen Arbeitern um 2,6 Std auf 40,2 Std und bei den weiblichen Arbeitern um 2,9 Std auf 36,8 Std. Sie lag damit bei den Männern um 0,4 Std über der für Januar 1968 ermittelten Stundenzahl, bei den Frauen lag sie um 0,4 Std darunter.

Der durchschnittliche Bruttowochenverdienst erhöhte sich im Vergleich zu Oktober 1968 bei den männlichen und bei den weiblichen Arbeitern geringfügig um 0,4 bzw. 0,7 Prozent auf 238 bzw. 153 DM. Im Januar 1968 hatte der Bruttowochenverdienst bei den Männern 217 DM und bei den Frauen 140 DM betragen.

### Definitionen

**G e l e i s t e t e W o c h e n a r b e i t s s t u n d e n :** Vom Arbeiter tatsächlich am Arbeitsplatz geleistete Stunden. Dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen ( wie Mittagszeit, Frühstückspause).

**B e z a h l t e W o c h e n s t u n d e n :** Der Lohnberechnung zugrunde gelegte Stunden. Sie unterscheiden sich von den geleisteten Wochenarbeitsstunden dadurch, daß sie außer diesen auch noch die bezahlten Ausfallstunden umfassen, z.B. gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsfeiern, Arztbesuche, Familienfeiern usw.).

**B r u t t o v e r d i e n s t :** Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

**L e i s t u n g s g r u p p e 1 :** Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltet anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

**L e i s t u n g s g r u p p e 2 :** Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

**L e i s t u n g s g r u p p e 3 :** Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

## I n d i c e s

Die Indices der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlichen bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel  $\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$ .

Beispiel: Von 1964 bis 1968 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 116,5 auf 146,9, d.h. um  $146,9 - 116,5 = 30,4$  Punkte, aber um  $\frac{146,9}{116,5} \times 100 - 100 = 26,1\%$ .

Die nachgewiesenen Indices beziehen sich auf das Basisjahr 1962. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel  $\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100$  umzurechnen.

Beispiel: Für 1968 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1964 = 100  $\frac{146,9}{116,5} \times 100 = 126,1$ .

### Langfristige Indexreihen der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1962 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindices der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indices für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1940 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jg. 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1962 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1962 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall das Gleiche.

Beispiel: Für 1961 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1950 = 100 gewünscht.

Der Rechenansatz lautet dann entweder  $\frac{393,0}{170,4} \times 100$  oder  $\frac{89,7}{38,9} \times 100$ . Ergebnis in beiden Fällen: 230,6.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren. Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden -   Bruttowochen - Verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden -   Bruttowochen - Verdienste			
	1936=100	1962=100	1936=100	1962=100		1936=100	1962=100	1936=100	1962=100
1913/14	64,7	14,8	76,0	18,4	1951	195,9	44,7	197,2	47,8
1925	94,6	21,6	93,4	22,6	1952	211,2	48,2	212,0	51,4
1926	100,8	23,0	97,1	23,5	1953	221,3	50,5	223,2	54,1
1927	110,6	25,2	109,6	26,6	1954	227,0	51,8	231,4	56,1
1928	122,9	28,0	124,5	30,2	1955	242,3	55,3	247,9	60,1
1929	129,5	29,6	128,2	31,1	1956	266,4	60,8	268,2	65,0
1930	125,8	28,7	118,1	28,6	1957	289,6	66,1	282,2	68,4
1931	16,3	26,5	103,9	25,2	1958	309,4	70,6	295,4	71,6
1932	97,6	22,3	85,8	20,8	1959	326,0	74,4	310,6	75,3
1933	94,6	21,6	87,7	21,3	1960	356,2	81,3	339,9	82,4
1934	97,0	22,1	94,1	22,8	1961	393,0	89,7	374,6	90,8
1935	98,4	22,5	96,4	23,4	1962	438,2	100,0	412,5	100,0
1936	100,0	22,8	100,0	24,2	1963	471,0	107,5	440,6	106,8
1937	102,1	23,3	103,5	25,1	1964	510,5	116,5	475,3	115,2
1938	105,6	24,1	108,5	26,3	1965	560,4	127,9	523,9	127,0
1939	108,6	24,8	112,6	27,3	1966	597,7	136,4	553,6	134,2
1940	111,2	25,4	116,0	28,1	1967	616,5	140,7	550,3	133,4
1950	170,4	38,9	172,9	41,9	1968	643,7	146,9	587,9	142,5

# 1. Zusammenfassende Übersichten

## a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie \*)

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle
Stunden						DM						
1961 D	41,6	38,1	40,8	46,2	42,8	45,5	3,17	2,12	2,96	146	91	134
1962 D	41,4	38,3	40,8	45,6	42,4	44,9	3,53	2,39	3,30	161	101	148
1963 D	40,9	37,6	40,2	45,4	41,9	44,7	3,79	2,58	3,55	172	108	158
1964 D <sup>2)</sup>	42,0	38,0	41,1	44,9	41,0	44,1	4,15	2,80	3,87	186	115	171
1965 D	41,0	37,2	40,2	45,1	41,4	44,3	4,54	3,09	4,26	205	128	189
1966 D	40,8	37,2	40,1	44,7	41,1	43,9	4,84	3,33	4,55	216	137	200
1967 D	40,3	37,2	39,6	43,0	39,8	42,3	4,99	3,46	4,69	215	138	199
1968 D	39,9	36,4	39,2	44,0	40,6	43,3	5,18	3,60	4,88	228	146	211
1968 Januar	39,8	37,2	39,2	42,9	40,1	42,3	5,05	3,49	4,73	217	140	200
April	38,9	35,9	38,3	43,8	40,6	43,2	5,10	3,54	4,80	224	144	207
Juli	37,9	33,4	37,0	44,5	40,7	43,7	5,27	3,66	4,96	234	149	217
Oktober	42,8	39,7	42,2	44,7	41,1	44,0	5,31	3,70	4,99	237	152	220
1969 Januar	40,2	36,8	39,5	43,9	40,7	43,2	5,41	3,77	5,07	238	153	219
Indices (Basis 1962 = 100 <sup>3)</sup> )												
1961 D	.	.	.	101,4	100,8	101,3	89,8	89,0	89,7	90,9	89,9	90,8
1962 D	.	.	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	.	.	.	99,5	98,8	99,4	107,4	108,3	107,5	106,7	107,1	106,8
1964 D	.	.	.	98,9	98,1	98,7	116,4	116,9	116,5	115,1	115,0	115,2
1965 D	.	.	.	99,4	99,2	99,2	127,8	128,2	127,9	126,8	127,3	127,0
1966 D	.	.	.	98,3	98,6	98,3	135,9	138,6	136,4	133,5	137,2	134,2
1967 D	.	.	.	94,7	95,6	94,9	140,0	144,3	140,7	132,4	138,2	133,4
1968 D	.	.	.	96,9	97,5	97,0	146,2	150,3	146,9	141,6	147,0	142,5
1968 Januar	.	.	.	94,5	96,3	94,9	141,9	145,9	142,6	134,1	140,9	135,2
April	.	.	.	96,6	97,4	96,8	143,9	148,1	144,6	138,9	144,7	139,8
Juli	.	.	.	97,8	97,7	97,8	149,0	152,8	149,7	145,7	149,7	146,3
Oktober	.	.	.	98,6	98,6	98,6	150,0	154,4	150,8	147,8	152,6	148,6
1969 Januar	.	.	.	96,7	97,7	96,9	152,1	157,0	153,0	147,2	153,9	148,3
davon:												
Leistungsgruppe 1	.	.	.	96,5	99,4	.	152,1	156,6	.	147,0	154,9	.
2	.	.	.	97,3	97,7	.	152,3	155,1	.	148,2	152,6	.
3	.	.	.	95,3	97,5	.	152,5	158,9	.	145,2	154,9	.

\*) Einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.- 1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Ab 1964 neuer Berichtskreisumrechnungsfaktor für Arbeitszeiten und Bruttoverdienste vor 1964 siehe Reihe 15/I, Oktober 1964, S. 47.- 3) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = Kein Nachweis vorhanden.

## b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen \*)

Leistungs- gruppe	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden		Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	insgesamt		dar.: Mehrarbeitsstd.									
	Jan. 1969	Zu-(+)/bzw. Abnahme(-) gegenüber Okt.   Jan. 1968	Jan. 1969	Zu-(+)/bzw. Abnahme(-) gegenüber Okt.   Jan. 1968	Jan. 1969	Zu-(+)/bzw. Abnahme(-) gegenüber Okt.   Jan. 1968	Jan. 1969	Zunahme (+) gegenüber Okt.   Jan. 1968	Jan. 1969	Jan. 1969	Zu-(+)/bzw. Abnahme(-) gegenüber Okt.   Jan. 1968	Jan. 1969
	Std.	%	Std.	%	Std.	%	DM	%	DM	%	DM	%
Männliche Arbeiter												
1	40,3	- 6,1	+ 1,0	3,6	- 0,4	+ 0,9	44,1	- 1,6	+ 2,6	5,72	+ 1,8	+ 7,1
2	40,2	- 5,9	+ 1,3	3,5	- 0,5	+ 0,9	43,9	- 1,8	+ 2,3	5,21	+ 2,0	+ 7,6
3	39,8	- 7,2	+ 0,5	3,2	- 0,7	+ 0,8	43,4	- 2,7	+ 1,6	4,62	+ 1,8	+ 7,9
zusammen	40,2	- 6,1	+ 1,0	3,5	- 0,5	+ 0,9	43,9	- 1,8	+ 2,3	5,41	+ 1,9	+ 7,1
Weibliche Arbeiter												
1	37,5	- 6,5	- 0,5	0,8	- 0,2	+ 0,2	40,9	- 0,5	+ 2,0	4,11	+ 1,0	+ 7,3
2	36,9	- 7,3	- 1,1	0,9	- 0,3	+ 0,2	40,7	- 1,0	+ 1,5	3,84	+ 1,6	+ 7,9
3	36,6	- 7,3	- 1,3	1,2	- 0,2	+ 0,4	40,6	- 1,2	+ 1,0	3,66	+ 2,5	+ 8,6
zusammen	36,8	- 7,3	- 1,1	1,0	- 0,3	+ 0,3	40,7	- 1,0	+ 1,5	3,77	+ 1,9	+ 8,0
Alle Arbeiter												
Insgesamt	39,5	- 6,4	+ 0,8	3,0	- 0,4	+ 0,8	43,2	- 1,8	+ 2,1	5,07	+ 1,6	+ 7,2

\*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

# 1. Zusammenfassende Übersichten

## c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen

Industriezweig	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Darunter Mehrarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Brutto-stundenverdienste				Brutto-wochenverdienste			
	Leistungsgruppe			zu-sammen	Leistungsgruppe			zu-sammen	Leistungsgruppe			zu-sammen	Leistungsgruppe			zu-sammen	Leistungsgruppe			zu-sammen
	1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3	
	Std												DM							
Männliche Arbeiter																				
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau <sup>1)</sup> )	40,3	40,2	39,8	40,2	3,6	3,5	3,2	3,5	44,1	43,9	43,4	43,9	5,72	5,21	4,62	5,41	252	229	201	238
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	39,3	38,7	39,8	39,2	2,0	1,6	2,2	1,9	43,9	43,6	44,2	43,8	5,71	5,18	4,80	5,62	251	226	212	246
Bergbau	37,4	37,5	37,4	37,4	2,7	2,6	1,9	2,6	43,5	42,8	42,6	43,3	5,66	4,93	3,98	5,34	246	211	170	231
Steinkohlenbergbau	36,9	36,7	36,1	36,8	2,6	2,5	1,6	2,5	43,3	42,4	41,9	43,0	5,74	4,94	3,74	5,40	248	210	157	232
Braun- und Pechkohlenbergbau	41,1	41,4	41,4	41,3	3,2	3,1	2,9	3,1	44,4	44,4	44,4	44,4	5,30	5,01	4,81	5,12	235	223	214	227
Erzbergbau	40,3	41,2	42,8	40,5	2,9	2,4	2,9	2,8	45,5	46,2	47,2	45,7	5,28	4,71	4,08	5,12	240	218	193	234
Kali- und Steinsalzbergbau	39,4	38,9	41,2	39,3	3,3	3,2	4,3	3,3	44,5	44,0	46,0	44,4	5,39	4,84	4,82	5,19	240	213	222	230
Übriger Bergbau	40,7	39,6	40,8	40,5	3,4	2,5	1,8	3,1	45,4	45,6	45,1	45,4	4,83	4,40	4,47	4,73	219	201	201	215
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	40,9	40,4	40,0	40,6	3,9	3,6	3,6	3,7	44,6	44,4	44,0	44,4	5,79	5,45	4,96	5,50	258	242	218	244
Industrie der Steine und Erden	42,0	41,3	39,7	41,3	4,3	4,1	3,2	4,0	46,1	45,5	44,4	45,6	5,25	5,12	4,61	5,09	242	233	205	232
Eisen- und Stahlindustrie <sup>2)</sup>	40,5	40,1	39,9	40,2	4,3	4,1	4,0	4,1	44,1	44,0	43,8	44,0	6,01	5,65	5,25	5,70	265	249	230	251
NE-Metallindustrie (einschl. -gießerei)	41,4	40,4	40,6	40,8	4,6	4,2	4,0	4,3	45,2	44,6	44,4	44,8	5,77	5,51	5,12	5,54	261	246	228	248
Mineralölverarbeitung	39,8	39,6	38,7	39,7	1,4	1,4	1,4	1,4	42,3	42,4	42,3	42,3	6,23	5,53	5,23	5,91	264	234	222	250
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	40,4	40,4	39,9	40,4	2,7	2,4	2,5	2,5	44,1	44,2	43,7	44,1	5,93	5,49	4,64	5,60	261	243	203	247
Chemiefaserindustrie	39,1	41,1	38,3	40,1	2,4	2,6	1,4	2,3	42,9	43,8	41,8	43,2	5,88	5,74	5,13	5,66	252	252	215	245
Holzverarbeitende Industrie	41,2	40,1	39,8	40,4	3,9	3,0	2,8	3,3	45,5	44,3	43,7	44,6	4,81	4,49	4,10	4,54	219	199	179	202
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie	44,3	43,0	42,7	43,5	6,1	5,3	5,5	5,6	47,9	46,9	46,7	47,2	5,68	5,16	4,88	5,31	272	242	228	251
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	40,2	39,2	40,4	39,6	3,7	2,8	3,3	3,2	44,0	43,4	43,7	43,6	5,95	5,34	4,69	5,51	261	232	205	241
Investitionsgüterindustrien	40,6	39,8	39,8	40,3	4,4	3,9	3,8	4,2	44,5	43,8	43,7	44,2	5,81	5,27	4,64	5,52	259	231	203	244
Stahl- u. Leichtmetallbau	41,4	40,7	39,8	41,1	5,1	4,5	3,9	4,9	45,3	44,5	43,8	45,0	5,80	5,26	4,67	5,58	263	234	205	251
Maschinenbau	41,2	40,2	39,6	40,8	4,9	4,5	3,8	4,7	45,2	44,4	43,7	44,8	5,81	5,22	4,62	5,54	263	232	202	248
Straßenfahrzeugbau	39,6	39,2	39,4	39,4	3,5	3,2	3,7	3,4	43,4	43,1	43,6	43,3	6,21	5,64	4,98	5,93	270	243	217	257
Schiffbau	45,2	43,5	41,9	44,8	8,0	6,8	4,7	7,7	47,9	46,7	44,9	47,6	5,85	4,93	4,13	5,66	280	230	185	269
Luftfahrzeugbau	38,1	38,1	35,7	38,0	2,6	2,5	1,3	2,6	42,6	43,0	40,7	42,6	5,54	4,85	4,12	5,39	236	209	168	230
Elektrotechnische Industrie	39,3	38,6	38,6	38,9	3,6	3,1	3,2	3,3	43,4	42,8	42,7	43,1	5,53	5,06	4,52	5,26	240	217	193	227
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	38,7	38,3	38,1	38,5	2,7	2,5	2,1	2,6	42,6	42,4	41,8	42,5	5,51	4,92	4,35	5,20	235	209	182	221
Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie	41,5	41,1	41,1	41,3	5,1	4,6	4,6	4,8	45,2	44,6	44,6	44,8	5,70	5,26	4,64	5,31	258	234	207	238
Verbrauchsgüterindustrien	40,5	40,8	40,0	40,5	3,5	3,6	3,1	3,5	44,1	44,4	43,7	44,1	5,63	4,86	4,29	5,16	248	216	187	228
Feinkeramische Industrie	40,4	40,7	40,2	40,4	3,3	3,3	3,0	3,2	44,7	44,8	44,6	44,7	5,09	4,89	4,37	4,82	228	219	195	216
Glasindustrie	40,1	39,1	38,5	39,4	3,2	2,6	2,4	2,8	43,5	42,7	42,3	42,9	5,98	5,30	4,56	5,43	260	226	193	233
Holzverarbeitende Industrie	39,6	39,6	38,7	39,5	2,7	2,5	2,1	2,6	43,3	43,2	42,5	43,1	5,49	4,83	4,18	5,13	237	209	178	221
Spiel- und Schmuckwaren- u. ä. Industrie	39,2	39,3	38,9	39,2	2,8	2,8	3,1	2,9	43,4	43,6	44,0	43,5	5,24	4,59	4,29	4,91	227	200	189	214
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	42,5	42,4	41,2	42,1	5,4	5,2	4,4	5,0	46,0	45,9	44,7	45,6	5,58	4,86	4,37	4,99	257	223	195	228
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	40,4	41,1	40,7	40,6	3,8	4,8	4,2	4,0	43,6	44,8	44,2	43,9	6,64	5,65	4,89	6,31	290	253	216	277
Kunststoffverarbeitende Industrie	41,7	40,9	40,1	41,0	5,1	3,6	3,2	4,1	45,8	44,6	43,9	44,9	5,31	4,86	4,32	4,93	243	217	190	221
Ledererzeugende Industrie	42,0	42,4	41,0	42,1	6,1	5,8	4,6	5,8	46,4	46,9	45,1	46,5	5,09	5,20	4,15	5,06	236	244	187	236
Lederverarbeitende Industrie	40,7	41,1	41,4	40,9	2,8	2,8	3,2	2,9	43,6	43,8	44,0	43,7	5,33	4,59	3,58	4,91	232	201	158	215
Schuhindustrie	39,7	39,1	38,4	39,3	1,8	1,7	1,2	1,7	42,1	41,7	41,0	41,8	5,20	4,67	3,41	4,74	219	195	140	198
Textilindustrie	41,8	41,9	41,2	41,8	4,2	4,1	3,8	4,1	45,4	45,4	44,7	45,3	5,04	4,53	4,16	4,71	229	205	186	214
Bekleidungsindustrie	38,3	39,7	39,6	39,0	1,7	2,5	2,3	2,1	42,7	43,5	42,9	43,0	5,22	4,71	4,07	4,87	223	205	174	210
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	42,1	42,3	41,5	42,0	4,4	4,0	3,7	4,2	45,9	45,8	45,1	45,7	5,22	4,73	4,50	4,94	240	217	203	226
darunter: Brauerei und Malzerei	40,1	39,7	38,7	39,8	3,5	3,3	2,3	3,3	44,1	43,8	42,4	43,8	5,47	5,32	5,11	5,39	241	233	217	236
Tabakverarbeitende Industrie	38,7	38,7	37,5	38,3	1,6	1,4	0,8	1,3	42,2	42,2	41,3	41,9	5,76	4,76	4,37	5,04	243	201	181	211
Hoch- und Tiefbau <sup>1)</sup>	40,0	40,1	39,1	39,9	1,7	1,7	1,4	1,6	42,1	42,0	41,2	41,9	5,69	5,10	4,61	5,40	239	214	190	226
Weibliche Arbeiter																				
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau <sup>1)</sup> )	37,5	36,9	36,6	36,8	0,8	0,9	1,2	1,0	40,9	40,7	40,6	40,7	4,11	3,84	3,66	3,77	168	156	149	153
darunter: Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	37,7	36,7	36,3	36,5	0,6	0,5	0,5	0,5	41,6	40,8	40,4	40,6	4,67	4,04	3,66	3,83	194	165	148	155
Elektrotechnische Industrie	36,6	35,7	35,5	35,6	1,0	1,1	1,1	1,1	39,9	40,3	39,9	40,1	4,32	3,93	3,83	3,87	172	159	153	155
Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie	37,2	37,2	36,8	36,9	2,1	1,7	1,6	1,6	41,1	41,2	40,5	40,7	4,28	3,89	3,73	3,79	176	160	151	154
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	37,7	37,6	37,6	37,6	1,7	1,3	1,4	1,4	40,9	41,1	41,0	41,0	3,97	3,57	3,33	3,46	162	147	136	142
Schuhindustrie	38,3	37,6	37,3	37,7	1,0	0,7	0,7	0,8	40,6	40,1	40,2	40,3	4,27	3,79	3,15	3,68	174	152	127	148
Textilindustrie	37,2	37,2	36,3	37,0	0,9	1,0	1,0	1,0	41,2	40,8	40,5	40,8	4,20	3,83	3,44	3,76	173	156	139	154
Bekleidungsindustrie	37,3	36,7	36,5	36,7	0,3	0,3	0,3	0,3	40,7	40,3	40,1	40,3	3,94	3,70	3,21	3,65	160	149	129	147
Nahrungs- und Genussmittelind.	38,2	38,6	38,8	38,8	1,4	1,1	1,5	1,4	41,5	41,8	42,3	42,2	3,18	3,46	3,39	3,40	132	145	144	143
1) Einschl. Handwerk. - 2) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).																				

1) Einschl. Handwerk. - 2) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 2. Angaben zur Struktur \*)

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	60,7	67,8	57,8	63,0	48,7	56,8	50,6	52,7	53,2	57,0	61,6	53,0
	2	29,4	23,3	32,2	24,8	36,4	33,9	34,9	34,5	36,7	31,8	30,4	34,6
	3	9,9	8,9	10,0	12,2	14,9	9,3	14,5	12,8	10,1	11,2	8,0	12,4
	ZUS	76,2	82,2	81,5	87,0	84,5	80,0	77,9	71,2	68,0	88,1	69,5	78,1
WEIBLICH	1	6,4	3,0	3,6	(0,6)	6,5	5,6	9,7	5,3	6,1	5,0	8,0	5,9
	2	29,6	31,0	45,6	41,6	43,7	61,4	42,5	35,6	60,6	30,8	40,8	46,4
	3	64,0	66,0	50,8	57,8	49,8	33,0	47,8	59,1	33,3	64,2	51,2	47,7
	ZUS	23,8	17,8	18,5	13,0	15,5	20,0	22,1	28,8	32,0	11,9	30,5	21,9
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	58,9	67,3	55,7	61,5	47,4	54,9	49,9	52,0	51,8	57,5	61,7	51,7
	2	31,1	24,0	36,2	28,5	37,4	36,8	37,7	35,2	38,8	32,5	30,1	36,3
	3	10,0	8,7	8,1	10,0	15,2	8,3	12,4	12,8	9,4	10,0	8,2	12,0
	ZUS	74,0	79,2	78,0	83,7	82,6	77,1	74,2	70,0	65,2	87,2	65,1	75,6
WEIBLICH	1	6,4	3,0	3,6	(0,6)	6,5	5,6	9,7	5,3	6,1	4,9	8,0	5,9
	2	29,6	31,1	45,6	41,6	43,7	61,4	42,5	35,6	60,6	30,8	40,9	46,5
	3	64,0	65,9	50,8	57,8	49,8	33,0	47,8	59,1	33,3	64,3	51,1	47,6
	ZUS	26,0	20,8	22,0	16,3	17,4	22,9	25,8	30,0	34,8	12,8	34,9	24,4
A L L E		91,5	85,5	83,9	79,6	89,0	87,3	85,7	96,1	91,9	93,2	87,4	89,7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	66,4	82,2	87,8	77,8	85,6	89,1	89,1	86,9	82,0	84,9	68,0	83,7
	2	26,6	17,3	11,9	21,8	13,5	9,9	10,2	12,3	17,0	15,0	31,3	15,2
	3	7,0	(0,5)	(0,3)	/	0,9	1,0	(0,7)	0,8	1,0	/	0,7	1,1
	ZUS	97,8	93,5	97,0	96,6	98,2	97,6	97,7	97,5	98,3	97,7	94,3	97,4
WEIBLICH	1	/	(6,5)	/	/	(3,7)	(7,7)	/	12,2	/	/	/	5,4
	2	/	13,7	30,7	(15,6)	16,6	47,4	(34,3)	33,9	29,0	(43,6)	16,9	24,2
	3	93,2	79,8	66,0	81,8	79,7	44,9	47,4	53,9	67,6	(56,4)	81,5	70,4
	ZUS	2,2	6,5	3,0	3,4	1,8	2,4	2,3	2,7	1,7	2,3	5,7	2,6
A L L E		4,6	4,3	2,3	3,8	1,7	1,6	1,9	1,4	1,8	1,6	3,3	1,9
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	62,3	.	89,4	78,6	89,4	90,4	92,7	89,7	82,0	79,7	.	84,8
	2	26,8	.	10,2	20,8	10,5	7,8	6,8	9,9	16,9	20,3	.	14,1
	3	10,9	.	/	/	(0,1)	1,8	/	(0,4)	1,1	/	.	1,1
	ZUS	96,3	.	97,8	96,9	98,3	97,5	97,6	97,7	97,9	97,5	.	97,3
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(11,0)	/	/	.	5,7
	2	/	.	(26,2)	(19,6)	/	62,7	/	30,1	27,4	/	.	19,3
	3	93,6	.	68,9	76,5	94,6	(32,0)	(52,9)	58,9	69,1	(100,0)	.	75,0
	ZUS	3,7	.	2,2	3,1	1,7	2,5	2,4	2,3	2,1	(2,5)	.	2,7
A L L E		2,5	.	0,9	2,8	0,8	0,7	0,9	0,7	1,4	0,6	.	1,0
BERGBAU													
MAENNLICH	1	71,1	/	68,9	/	64,0	65,1	/	54,6	73,5	81,1	/	66,0
	2	28,9	/	24,5	/	27,8	33,1	/	34,6	18,4	13,3	/	26,3
	3	/	/	6,6	/	8,2	1,8	/	10,8	8,1	5,6	/	7,7
	ZUS	0,1	/	2,8	/	10,4	1,3	/	0,2	0,5	20,3	/	4,5
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	65,5	/	/	/	(85,7)	81,1	/	67,3
	2	/	/	/	/	27,2	/	/	/	/	13,3	/	25,6
	3	/	/	/	/	7,3	/	/	/	/	5,6	/	7,1
	ZUS	/	/	/	/	9,6	/	/	/	(0,0)	20,3	/	3,7
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	42,3	/	43,6	73,8	/	/	68,9	/	/	49,2
	2	/	/	37,5	/	36,6	24,0	/	/	19,9	/	/	33,5
	3	/	/	20,2	/	19,8	2,2	/	/	11,2	/	/	17,3
	ZUS	/	/	0,5	/	0,7	0,4	/	/	0,3	/	/	0,4
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	81,1	/	61,7	86,1	/	.	89,7	/	/	77,8
	2	/	/	15,2	/	30,3	(6,3)	/	.	10,3	/	/	17,7
	3	/	/	3,7	/	8,0	(7,6)	/	.	/	/	/	4,5
	ZUS	/	/	0,6	/	0,1	0,1	/	.	0,1	/	/	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	87,8	/	.	86,1	/	.	89,7	/	/	87,5
	2	/	/	10,8	/	.	(6,3)	/	.	10,3	/	/	10,2
	3	/	/	(1,4)	/	.	(7,6)	/	.	/	/	/	2,3
	ZUS	/	/	0,4	/	.	0,1	/	.	0,1	/	/	0,1
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	68,7	/	72,1	59,6	/	53,9	63,3	/	/	63,9
	2	/	/	30,1	/	27,0	39,3	/	36,8	36,7	/	/	34,0
	3	/	/	1,2	/	/	1,1	/	9,3	/	/	/	2,1
	ZUS	/	/	0,9	/	0,0	0,9	/	0,2	0,0	/	/	0,2

\*) Die %-Zahlen beziehen sich:  
Bei den Leistungsgruppen auf die Gesamtzahl der männlichen bzw. weiblichen Arbeiter eines Wirtschaftszweiges, bei den "männlichen Arbeitern zus." bzw. "weiblichen Arbeitern zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter eines Wirtschaftszweiges (außer Bergbau), bei "allen Arbeitern" eines Wirtschaftszweiges und bei Bergbau "männliche Arbeiter zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau).  
1) Einschl. Handwerk



## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNlich	1	71,1	/	78,1	/	85,7	(71,1)	/	52,7	76,1	/	/	76,4
	2	28,9	/	16,0	/	/	(26,3)	/	28,4	16,0	/	/	17,0
	3	/	/	5,9	/	/	/	/	18,9	7,9	/	/	6,6
	ZUS	0,1	/	0,7	/	0,0	0,0	/	0,0	0,1	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	36,3	52,1	40,4	36,2	33,0	38,3	45,2	36,8	33,2	40,9	35,6	36,1
	2	49,6	36,5	49,2	56,1	48,9	51,7	48,2	47,1	53,1	50,4	55,2	49,3
	3	14,1	11,4	10,4	7,7	18,1	10,0	6,6	16,1	13,7	8,7	9,2	14,6
	ZUS	85,8	77,2	86,9	99,1	91,3	84,6	90,4	84,8	84,7	97,4	67,6	88,5
WEIBlich	1	/	1,3	0,5	/	1,5	1,6	3,1	1,8	1,9	/	/	1,5
	2	27,8	18,9	31,8	(34,0)	31,9	44,2	46,1	30,2	51,1	9,3	29,5	35,8
	3	72,1	79,8	67,7	(66,0)	66,6	54,2	50,8	68,0	47,0	88,9	69,9	62,7
	ZUS	14,2	22,8	13,1	0,9	8,7	15,4	9,6	15,2	15,3	2,6	32,4	11,5
A L L E		14,5	18,5	17,1	10,4	24,6	20,6	25,3	11,4	13,1	33,3	6,0	18,7
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNlich	1	47,4	60,0	36,5	31,0	33,8	43,9	35,0	37,3	39,3	40,1	31,7	37,4
	2	46,4	24,9	49,8	64,5	48,3	38,0	56,1	44,0	41,1	30,1	58,8	46,0
	3	6,2	15,1	13,7	4,5	17,9	18,1	8,9	18,7	19,6	29,8	9,5	16,6
	ZUS	99,8	100,0	98,4	99,3	99,0	99,0	98,4	97,3	97,3	98,7	95,3	98,3
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(6,8)	/	/	(2,6)
	2	/	/	41,3	/	28,2	(27,1)	62,2	(17,9)	32,4	/	54,3	32,9
	3	/	/	58,2	/	71,5	72,9	37,8	80,6	60,8	/	45,7	64,5
	ZUS	/	/	1,6	/	1,0	1,0	1,6	2,7	2,7	/	4,7	1,7
A L L E		2,7	1,3	2,3	1,5	2,0	2,6	5,1	2,2	3,0	1,0	1,2	2,4
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNlich	1	33,8	40,7	38,5	36,3	32,0	32,8	40,1	43,0	27,6	41,3	62,1	33,9
	2	56,2	51,3	49,1	58,2	46,2	55,9	50,5	36,0	65,9	51,6	32,5	48,2
	3	10,0	(8,0)	12,4	5,5	21,8	11,3	9,4	21,0	6,5	7,1	(5,4)	17,9
	ZUS	94,6	97,7	96,5	99,4	96,3	95,4	96,3	93,3	95,4	99,2	96,7	96,4
WEIBlich	1	/	/	(1,9)	/	1,7	/	/	4,7	/	/	/	1,7
	2	42,3	/	35,0	(50,0)	25,5	78,0	53,1	37,5	58,6	24,4	/	33,2
	3	57,7	/	63,1	/	72,8	21,2	46,9	57,8	41,1	74,8	/	65,1
	ZUS	5,4	/	3,5	(0,6)	3,7	4,6	3,7	6,7	4,6	0,8	(3,3)	3,6
A L L E		3,7	0,3	4,6	6,7	12,3	3,9	3,5	1,5	1,7	29,7	0,2	6,5
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	.	/	38,7	.	34,7	34,3	47,7	/	20,1	42,1	/	35,7
	2	.	/	46,5	.	45,5	35,8	43,3	/	77,5	50,9	/	47,5
	3	.	/	14,8	.	19,8	29,9	9,0	/	2,4	7,0	/	16,8
	ZUS	.	/	99,3	.	97,6	97,7	99,2	/	97,4	99,4	/	98,0
WEIBlich	1	.	/	/	.	2,1	/	/	/	/	/	/	2,2
	2	.	/	(17,5)	.	23,0	/	/	/	24,7	(6,0)	/	22,1
	3	.	/	74,6	.	74,9	82,2	(75,0)	/	74,7	94,0	/	75,7
	ZUS	.	/	0,7	.	2,4	2,3	(0,8)	/	2,6	0,6	/	2,0
A L L E		.	/	2,9	.	8,3	0,6	1,2	/	0,8	25,3	/	4,0
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNlich	1	41,7	49,3	42,7	.	31,9	32,1	40,6	43,8	33,6	39,8	64,3	35,6
	2	51,5	40,1	49,7	.	41,4	60,3	50,9	34,3	55,6	52,1	32,9	46,5
	3	6,8	(10,6)	7,6	.	26,7	7,6	8,5	21,9	10,8	8,1	/	17,9
	ZUS	95,5	100,0	95,3	.	94,2	95,6	96,7	94,8	97,2	98,6	96,4	95,2
WEIBlich	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(1,1)
	2	56,5	/	70,1	.	30,7	82,9	49,9	42,7	67,5	(48,8)	/	46,2
	3	43,5	/	27,9	.	68,2	16,9	50,1	55,4	32,5	(46,5)	/	52,7
	ZUS	4,5	/	4,7	.	5,8	4,4	3,3	5,2	2,8	1,4	(3,6)	4,8
A L L E		1,9	0,2	1,4	.	2,0	2,9	1,7	1,1	0,7	2,9	0,2	1,5
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNlich	1	(12,4)	/	16,3	.	20,4	35,9	19,1	40,6	37,3	30,1	.	23,0
	2	61,7	86,3	73,3	.	53,9	57,8	67,3	40,8	54,4	63,8	.	54,5
	3	25,9	/	10,4	.	25,7	6,3	13,6	18,6	8,3	6,1	.	22,5
	ZUS	86,3	91,2	77,7	.	93,1	89,3	88,4	89,3	82,7	96,6	.	91,7
WEIBlich	1	/	/	/	.	(1,6)	/	/	8,2	/	/	.	1,8
	2	(69,5)	/	9,6	.	25,0	88,5	60,7	30,8	72,0	63,5	.	32,6
	3	/	/	90,4	.	73,4	(11,5)	39,3	61,0	27,7	(36,5)	.	65,6
	ZUS	(13,7)	/	22,3	.	6,9	10,7	11,6	10,7	17,3	3,4	.	8,3
A L L E		0,2	0,1	0,3	.	2,0	0,3	0,5	0,4	0,2	1,4	.	0,9

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	45,5	29,1	40,5	•	27,2	46,7	78,6	37,3	34,4	73,6	50,2	33,9
	2	50,5	48,3	54,3	•	47,8	51,0	20,8	49,4	59,0	26,4	40,0	50,2
	3	(4,0)	22,6	5,2	•	25,0	2,3	/	13,3	6,6	/	9,8	15,9
	ZUS	84,4	97,0	94,2	•	90,6	85,1	98,7	88,5	88,7	98,8	82,9	90,1
WEIBLICH	1	/	/	/	•	1,3	(2,7)	/	(1,4)	/	/	/	1,2
	2	/	/	57,6	•	27,7	85,4	/	28,9	80,7	/	32,2	42,9
	3	97,8	86,8	42,4	•	71,0	11,9	/	69,7	18,6	/	67,4	55,9
	ZUS	15,6	3,0	5,8	•	9,4	14,9	/	11,5	11,3	/	17,1	9,9
A L L E		0,6	1,9	1,4	•	1,6	1,0	0,2	1,5	1,1	0,1	0,9	1,3
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	51,5	64,7	39,8	•	30,8	55,0	73,0	40,2	37,8	69,6	49,4	38,4
	2	46,5	(28,7)	44,9	•	43,9	41,2	26,0	44,4	55,4	30,4	37,3	45,5
	3	/	/	15,3	•	25,3	(3,8)	/	15,4	6,8	/	13,3	16,1
	ZUS	93,5	100,0	89,1	•	89,7	86,4	98,3	89,2	85,4	98,6	81,2	88,6
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	•	21,3	87,6	/	20,6	89,3	/	(14,2)	41,0
	3	(88,2)	/	97,2	•	77,5	/	/	79,4	10,7	/	85,8	58,6
	ZUS	(6,5)	/	10,9	•	10,3	13,6	/	10,8	14,6	/	18,8	11,4
A L L E		0,3	0,1	0,1	•	0,3	0,1	0,1	0,5	0,4	0,1	0,4	0,3
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	65,4	60,9	71,2	•	54,3	(36,9)	•	27,6	25,0	/	•	57,3
	2	31,9	29,1	23,9	•	41,2	53,9	•	67,9	51,7	(59,1)	•	36,5
	3	(2,7)	10,0	4,9	•	4,5	/	•	/	23,3	/	•	6,2
	ZUS	94,5	95,0	96,3	•	97,9	100,0	•	50,5	89,6	(100,0)	•	96,6
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(9,2)	/	•	/	/	/	•	(3,6)
	2	/	(13,8)	(19,2)	•	43,3	/	•	/	/	/	•	26,8
	3	(59,0)	84,1	79,4	•	47,5	/	•	(96,4)	(64,7)	/	•	69,6
	ZUS	(5,5)	5,0	3,7	•	2,1	/	•	(9,5)	(10,4)	/	•	3,4
A L L E		0,7	2,5	0,4	•	0,4	0,0	•	0,0	0,0	(0,0)	•	0,3
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	33,8	38,1	38,5	24,6	36,9	40,9	52,4	35,4	31,5	(51,5)	28,3	39,2
	2	55,3	49,4	52,7	55,2	55,1	53,0	45,2	53,4	59,1	36,3	62,1	53,3
	3	10,9	12,5	8,8	20,2	8,0	6,1	2,4	11,2	9,4	(12,2)	9,6	7,5
	ZUS	64,4	61,1	72,0	100,0	83,2	76,2	85,7	70,5	66,8	58,2	41,9	77,3
WEIBLICH	1	/	/	(0,5)	/	1,1	1,4	4,0	1,9	1,9	/	/	1,5
	2	11,2	30,3	57,5	/	31,8	47,0	49,0	30,7	51,2	/	22,5	39,6
	3	88,8	69,1	42,0	/	67,1	51,6	47,0	67,4	46,9	86,4	76,9	58,9
	ZUS	35,6	38,9	28,0	/	16,8	23,8	14,3	29,5	33,2	41,8	58,1	22,7
A L L E		2,3	5,7	2,8	0,8	5,3	8,2	13,3	2,4	3,0	0,4	2,7	4,5
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	/	/	22,6	•	/	33,0	24,2	/	•	23,9
	2	•	/	/	/	56,4	•	/	60,9	54,4	/	•	56,8
	3	•	/	/	/	21,0	•	/	6,1	21,4	/	•	19,3
	ZUS	•	/	/	/	79,5	•	/	76,6	84,0	/	•	80,4
WEIBLICH	1	•	/	/	/	(0,4)	•	/	3,7	3,8	/	•	1,6
	2	•	/	/	/	16,7	•	/	26,8	53,5	/	•	32,5
	3	•	/	/	/	82,9	•	/	69,5	42,7	/	•	65,9
	ZUS	•	/	/	/	20,5	•	/	23,4	16,0	/	•	19,6
A L L E		•	/	/	/	0,8	•	/	0,5	1,0	/	•	0,6
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	12,2	42,4	39,2	•	31,6	37,3	41,5	38,0	40,9	33,4	(39,6)	37,3
	2	62,4	32,5	44,5	•	47,1	51,5	35,5	44,1	38,4	40,7	(39,7)	43,2
	3	25,4	25,1	16,3	•	21,3	11,2	23,0	17,9	20,7	25,9	/	19,5
	ZUS	89,3	81,6	90,4	•	87,9	90,1	96,6	88,6	93,0	89,2	100,0	90,4
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	(2,0)	/	/	(0,6)
	2	/	(15,5)	29,9	•	35,8	34,7	34,9	45,3	18,9	/	/	31,8
	3	100,0	80,4	70,1	•	63,9	65,3	65,1	54,4	79,1	100,0	/	67,6
	ZUS	10,7	18,4	9,6	•	12,1	9,9	3,4	11,4	7,0	10,8	/	9,6
A L L E		0,6	0,4	1,1	•	0,6	0,5	1,1	1,0	1,2	1,1	0,0	0,8
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	12,8	42,4	42,2	•	44,3	34,2	43,6	37,7	40,7	37,3	(39,6)	40,0
	2	66,3	32,5	36,9	•	35,8	52,0	34,0	44,8	36,9	32,8	(39,7)	40,0
	3	20,9	25,1	20,9	•	19,9	13,8	22,4	17,5	22,4	29,9	/	20,0
	ZUS	92,7	81,6	93,1	•	89,6	90,7	97,9	91,0	94,4	95,2	100,0	92,3
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/	/	(0,5)
	2	/	(15,5)	(25,6)	•	/	/	/	42,6	/	/	/	23,3
	3	100,0	80,4	74,4	•	96,7	75,9	(100,0)	57,4	75,6	(100,0)	/	76,2
	ZUS	7,3	18,4	6,9	•	10,4	9,3	(2,1)	9,0	5,6	(4,8)	/	7,7
A L L E		0,5	0,4	0,6	•	0,2	0,4	0,7	0,8	0,7	0,3	0,0	0,5

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	.	/	36,1	/	22,3	48,7	37,5	39,2	41,2	31,6	/	33,0
	2	.	/	52,4	/	55,4	49,6	38,4	41,2	41,1	44,4	/	48,3
	3	.	/	11,5	/	22,3	/	24,1	19,6	17,7	24,0	/	18,7
	ZUS	.	/	87,8	/	86,6	88,3	94,2	79,9	90,7	86,7	/	87,4
WEIBlich	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	32,2	/	53,6	64,8	57,7	49,8	15,3	/	/	39,6
	3	.	/	67,8	/	46,0	(35,2)	(42,3)	49,4	82,4	100,0	/	59,7
	ZUS	.	/	12,2	/	13,4	11,7	5,8	20,1	9,3	13,3	/	12,6
A L L E		.	/	0,6	/	0,3	0,1	0,4	0,2	0,5	0,8	/	0,3
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	34,6	.	47,4	/	39,3	33,7	30,8	37,6	31,2	(42,6)	.	37,3
	2	34,3	.	28,5	/	50,6	53,6	53,8	41,6	57,9	(55,3)	.	47,1
	3	31,1	.	24,1	/	10,1	12,7	15,4	20,8	10,9	/	.	15,6
	ZUS	91,5	.	85,0	/	83,2	84,7	89,5	85,2	86,2	77,0	.	85,3
WEIBlich	1	/	.	/	/	5,7	/	/	/	(1,7)	/	.	2,5
	2	/	.	5,6	/	34,3	(8,2)	/	3,1	12,1	/	.	16,0
	3	92,5	.	93,4	/	60,0	91,8	98,7	96,6	86,2	(100,0)	.	81,5
	ZUS	8,5	.	15,0	/	16,8	15,3	10,5	14,8	13,8	(23,0)	.	14,7
A L L E		1,6	.	1,0	/	0,8	0,5	1,3	1,4	1,2	0,1	.	1,0
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	26,1	66,8	42,1	/	27,5	35,9	44,2	22,4	22,7	22,6	17,2	37,0
	2	32,5	28,4	55,8	/	56,6	56,3	47,5	67,9	68,2	52,5	78,8	54,6
	3	41,4	4,8	2,1	/	15,9	7,8	8,3	9,7	9,1	24,9	/	8,4
	ZUS	75,1	72,7	74,1	/	67,5	80,7	84,6	70,9	59,6	65,0	67,5	72,8
WEIBlich	1	/	2,1	(0,4)	/	1,0	3,0	/	(1,9)	/	/	/	1,2
	2	(6,0)	4,8	10,3	/	56,1	26,3	36,0	48,7	72,4	/	63,7	34,2
	3	94,0	93,1	89,3	/	42,9	70,7	64,0	49,4	27,1	99,7	35,7	64,6
	ZUS	24,9	27,3	25,9	/	32,5	19,3	15,4	29,1	40,4	35,0	32,5	27,2
A L L E		1,3	6,3	3,5	/	0,7	3,3	0,9	0,8	0,7	0,9	0,3	1,4
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	72,2	77,0	62,5	74,1	50,0	62,7	55,0	54,7	54,7	64,2	66,7	56,7
	2	23,3	18,7	32,7	20,3	34,2	31,1	29,9	33,7	40,1	26,6	27,7	33,2
	3	4,5	4,3	4,8	5,6	15,8	6,2	15,1	11,6	5,2	9,2	5,6	10,1
	ZUS	82,7	89,1	82,5	93,4	84,9	84,0	82,2	77,3	71,2	85,1	66,6	79,9
WEIBlich	1	1,3	1,5	1,7	(0,8)	1,6	3,1	1,5	1,5	1,2	(1,0)	3,7	1,7
	2	14,6	46,2	32,8	21,5	25,2	71,4	25,2	15,4	63,6	22,4	41,0	36,9
	3	84,1	52,3	65,5	77,7	73,2	25,5	73,3	83,1	35,2	76,6	55,3	61,4
	ZUS	17,3	10,9	17,5	6,6	15,1	16,0	17,8	22,7	28,8	14,9	33,4	20,1
A L L E		39,2	39,2	38,5	40,4	30,7	40,0	22,0	51,3	39,7	21,0	54,1	37,7
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNlich	1	79,7	76,4	67,4	60,8	62,7	62,1	64,0	58,3	72,5	79,9	73,8	65,6
	2	13,2	13,6	26,3	16,7	28,5	32,0	33,5	30,0	24,1	15,4	24,5	27,0
	3	7,1	10,0	6,3	22,5	8,8	5,9	2,5	11,7	3,4	4,7	1,7	7,4
	ZUS	96,6	98,5	98,0	99,5	98,0	97,2	98,1	97,8	98,6	99,5	97,1	98,0
WEIBlich	1	/	/	/	/	(1,5)	(6,4)	/	/	/	/	/	2,4
	2	(93,7)	(18,9)	56,5	/	31,3	62,7	61,2	(9,4)	87,3	/	44,4	41,9
	3	77,3	77,3	43,5	/	67,2	30,9	(30,6)	90,6	/	/	52,6	55,7
	ZUS	(3,4)	1,5	2,0	/	2,0	2,8	1,9	2,2	1,4	(0,5)	2,9	2,0
A L L E		1,4	3,0	1,4	1,4	2,7	2,5	1,1	1,0	1,0	3,7	4,9	2,0
MASCHINENBAU													
MAENNlich	1	68,4	79,4	64,4	67,7	60,3	68,6	58,5	61,0	56,3	76,2	69,5	61,1
	2	26,0	17,2	27,6	26,9	28,5	25,9	29,1	28,9	39,0	20,1	22,8	29,1
	3	5,6	3,4	8,0	5,4	11,2	5,5	12,4	10,1	4,7	3,7	7,7	8,7
	ZUS	94,3	96,3	87,6	98,8	93,9	91,9	93,8	89,5	89,3	94,1	84,5	91,2
WEIBlich	1	/	(3,2)	3,4	/	1,9	2,0	/	1,6	0,6	/	10,3	2,2
	2	20,0	71,4	31,8	/	33,0	77,2	46,0	18,6	76,9	37,8	51,7	42,7
	3	79,1	25,4	64,8	100,0	65,1	20,8	53,0	79,8	22,5	60,1	38,0	55,1
	ZUS	5,7	3,7	12,4	1,2	6,1	8,1	6,2	10,5	10,7	5,9	15,5	8,8
A L L E		9,7	9,4	7,9	5,7	9,4	10,7	8,6	15,7	11,5	6,2	11,5	10,6
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNlich	1	63,2	58,9	64,0	60,1	46,5	71,4	78,4	56,9	47,9	32,2	66,5	57,7
	2	34,6	38,8	33,9	38,8	39,0	26,5	19,1	36,1	48,3	49,4	25,9	36,3
	3	(2,2)	2,3	2,1	(1,1)	14,5	2,1	2,5	7,0	3,8	18,4	7,6	6,0
	ZUS	81,0	95,5	89,9	97,1	89,0	91,7	93,9	90,3	83,3	86,6	82,5	89,1
WEIBlich	1	/	/	2,8	/	1,5	10,5	(7,7)	1,0	3,7	(3,6)	4,1	3,2
	2	71,3	80,5	58,7	62,2	34,6	77,7	56,5	32,5	80,2	76,9	43,5	55,0
	3	(21,3)	(15,0)	38,5	(37,8)	63,9	11,8	35,8	66,5	16,1	72,8	52,4	41,8
	ZUS	19,0	4,5	10,1	2,9	11,0	8,3	6,1	9,7	16,7	13,4	17,5	10,9
A L L E		0,7	2,5	15,6	4,2	3,5	10,5	2,0	9,4	6,2	2,5	2,8	6,5

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-MUERTTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	64,9	54,4	54,3	.	76,2	64,3	47,2	/	/	62,2
	2	/	.	33,4	44,7	36,0	.	21,2	32,3	51,4	/	/	34,6
	3	/	.	1,7	(0,9)	9,7	.	2,6	3,4	1,4	/	/	3,2
	ZUS	/	.	91,2	97,6	93,8	.	96,7	92,6	87,4	/	/	91,7
WEIBLICH	1	/	.	3,7	/	4,7	.	(19,4)	0,9	2,0	/	/	4,5
	2	/	.	56,2	70,2	55,9	.	66,1	47,7	80,2	/	/	62,5
	3	/	.	40,1	(29,8)	39,4	.	/	51,4	17,8	/	/	33,0
	ZUS	/	.	8,8	2,4	6,2	.	3,3	7,4	12,6	/	/	8,3
A L L E		/	.	13,4	3,4	1,9	.	0,8	5,5	4,1	/	/	4,2
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	83,9	84,3	74,5	79,2	72,4	84,9	75,2	37,1	71,7	/	.	80,6
	2	14,8	14,2	20,9	16,0	18,7	(13,7)	15,7	56,0	22,2	/	.	16,2
	3	1,3	1,5	4,6	4,8	8,9	/	9,1	/	6,1	/	.	3,2
	ZUS	98,9	98,2	99,4	99,7	100,0	99,5	100,0	99,1	100,0	/	.	99,1
WEIBLICH	1	/	(9,0)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	(6,4)
	2	57,8	31,5	/	(39,4)	/	/	/	/	/	/	.	38,4
	3	39,3	59,5	89,5	(54,5)	/	/	/	/	/	/	.	55,2
	ZUS	1,1	1,8	0,6	0,3	/	/	/	/	/	/	.	0,9
A L L E		12,5	10,5	1,3	20,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	/	.	0,9
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	43,5	.	86,6	.	.	.	.	78,3	73,3	/	/	79,7
	2	50,0	.	11,8	.	.	.	.	16,9	24,2	/	/	18,3
	3	/	.	1,6	.	.	.	.	(4,8)	2,5	/	/	2,0
	ZUS	74,2	.	91,5	.	.	.	.	81,4	86,9	/	/	89,0
WEIBLICH	1	(68,7)	.	/	.	.	.	.	(12,3)	/	/	/	6,2
	2	/	.	48,7	.	.	.	.	32,6	61,6	/	/	58,0
	3	/	.	48,2	.	.	.	.	55,1	37,7	/	/	35,8
	ZUS	25,8	.	8,5	.	.	.	.	18,6	13,1	/	/	11,0
A L L E		0,1	.	0,5	.	.	.	.	0,1	0,9	/	/	0,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	56,9	77,2	52,7	70,9	50,1	58,2	57,2	48,8	54,3	68,8	64,0	53,9
	2	36,5	19,2	41,2	18,1	31,3	35,8	29,4	36,7	39,6	21,4	31,0	35,0
	3	-6,6	3,6	6,1	11,0	18,6	6,0	13,4	14,5	6,1	9,8	5,0	11,1
	ZUS	59,3	74,3	60,2	70,1	69,6	68,7	55,9	62,6	52,6	59,0	53,0	61,0
WEIBLICH	1	/	/	0,9	/	1,0	1,0	(1,7)	0,8	0,7	/	3,1	1,1
	2	8,0	47,3	22,7	10,3	25,6	72,6	23,2	9,7	55,2	8,9	38,2	34,3
	3	91,7	52,3	76,4	89,7	73,4	26,4	75,1	89,5	44,1	90,9	58,7	64,6
	ZUS	40,7	25,7	39,8	29,9	30,4	31,3	44,1	37,4	47,4	41,0	47,0	39,0
A L L E		7,4	8,0	7,4	5,5	5,8	7,8	3,3	13,7	14,7	4,3	31,0	9,5
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	61,7	75,1	66,9	.	47,0	51,8	78,6	55,2	57,6	/	65,4	56,9
	2	31,9	19,5	32,2	.	36,7	33,6	19,9	32,5	35,7	/	29,0	32,8
	3	6,4	5,4	0,9	.	16,3	14,6	(1,5)	12,3	6,7	/	(5,6)	10,3
	ZUS	57,7	70,2	65,6	.	72,0	63,3	73,3	57,0	51,8	/	59,3	59,2
WEIBLICH	1	(2,0)	/	(0,7)	.	(0,9)	(1,1)	/	2,2	0,6	/	/	1,5
	2	26,8	57,7	33,5	.	26,3	68,1	39,5	14,1	75,1	/	56,0	37,5
	3	71,2	41,8	65,8	.	72,8	30,8	60,3	83,7	24,3	/	41,6	61,0
	ZUS	42,3	29,8	34,4	.	28,0	36,7	26,7	43,0	48,2	/	40,7	40,8
A L L E		3,5	1,2	1,4	.	0,3	2,7	0,6	4,6	2,0	/	1,1	1,7
STAHLVERFORMUNG, ERM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	63,0	48,8	51,5	62,1	34,0	40,6	27,5	42,1	48,8	44,7	60,0	38,8
	2	27,4	29,2	38,8	31,7	43,0	45,5	39,7	39,5	42,9	38,6	33,2	41,7
	3	9,6	22,0	9,7	6,2	23,0	13,9	32,8	18,4	8,3	16,7	6,8	19,5
	ZUS	63,3	64,6	77,4	66,2	80,1	79,8	72,7	71,3	67,4	85,0	77,9	76,5
WEIBLICH	1	/	/	0,9	/	2,2	4,0	/	2,7	3,4	/	/	2,3
	2	(1,7)	25,7	16,1	36,0	20,0	63,4	15,9	20,9	75,8	49,8	59,9	30,2
	3	98,0	72,3	83,0	64,0	77,8	32,6	84,0	76,4	20,8	48,7	39,6	67,5
	ZUS	36,7	35,4	22,6	33,8	19,9	20,2	27,3	28,7	32,6	15,0	22,1	23,5
A L L E		3,9	2,9	3,1	1,7	8,9	5,7	5,8	6,8	3,4	4,2	2,8	6,1
VERBRAUCHSGUTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	49,2	61,7	49,7	52,8	48,4	49,4	46,9	50,8	51,0	39,3	60,3	49,9
	2	36,2	25,9	38,9	32,5	37,0	39,4	37,5	36,0	34,6	25,4	26,1	36,1
	3	14,6	12,4	11,4	14,7	14,6	11,2	15,6	13,2	14,4	35,3	13,6	14,0
	ZUS	53,2	59,2	56,2	60,9	57,4	54,5	53,4	49,1	45,2	50,1	51,8	52,1
WEIBLICH	1	15,2	8,3	6,8	(1,1)	11,4	7,2	13,3	8,3	10,1	8,3	23,2	10,1
	2	50,7	53,7	70,7	62,2	62,2	67,5	47,9	53,4	63,2	44,0	52,6	59,8
	3	34,1	38,0	22,5	36,7	26,4	25,3	38,8	38,3	26,7	47,7	24,2	30,1
	ZUS	46,8	40,8	43,8	39,1	42,6	45,5	46,6	50,9	54,8	49,9	48,2	47,9
A L L E		19,6	11,7	16,6	11,0	17,8	19,6	31,0	27,8	31,2	12,6	15,5	21,8

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	35,1	.	41,0	.	33,2	40,2	33,1	34,6	43,9	25,5	55,3	38,3
	2	28,0	.	52,4	.	37,9	46,6	45,2	37,4	28,5	26,3	38,2	33,4
	3	36,9	.	6,6	.	28,9	13,2	21,7	28,0	27,6	48,2	(6,5)	28,3
	ZUS	65,1	.	60,2	.	73,2	59,3	65,7	60,8	46,3	69,7	60,1	56,0
WEIBlich	1	/	.	(1,4)	.	/	/	4,1	(3,7)	0,5	/	/	1,0
	2	50,7	.	81,5	.	34,1	62,1	29,4	45,8	50,4	7,5	54,5	46,8
	3	49,3	.	17,1	.	65,6	37,6	66,5	50,5	49,1	91,7	40,2	52,2
	ZUS	34,9	.	39,8	.	26,8	40,7	34,3	39,2	53,7	30,3	39,9	44,0
A L L E		1,6	.	0,4	.	0,3	0,4	1,9	0,3	3,0	4,7	0,2	0,9
GLASINDUSTRIE													
MAENNlich	1	30,8	38,2	34,5	/	39,9	41,6	44,2	37,4	39,8	25,7	55,9	39,5
	2	40,2	23,6	38,3	/	41,9	38,2	39,8	47,2	40,4	42,0	30,8	41,2
	3	29,0	38,2	27,2	/	18,2	20,2	16,0	15,4	19,8	32,3	13,3	19,3
	ZUS	75,0	73,3	81,4	/	86,9	74,9	81,5	76,6	69,8	80,7	68,1	80,4
WEIBlich	1	/	/	/	/	2,0	/	/	(2,2)	3,7	/	(10,2)	2,6
	2	(17,3)	/	52,1	/	20,3	41,8	10,0	36,4	43,1	(9,6)	35,6	32,5
	3	81,4	100,0	47,0	/	77,7	53,8	89,9	61,4	53,2	90,4	54,2	64,9
	ZUS	25,0	26,7	18,6	/	13,1	25,1	18,5	23,4	30,2	19,3	31,9	19,6
A L L E		0,6	0,2	1,0	/	1,5	0,5	2,1	0,5	1,6	0,8	0,4	1,1
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	36,1	38,4	59,4	70,0	63,6	48,1	52,1	57,1	51,3	62,3	61,1	57,3
	2	52,9	38,9	27,0	17,5	26,3	37,1	33,5	28,6	34,9	14,5	26,8	29,8
	3	11,0	22,7	13,6	(12,5)	10,1	14,8	14,4	14,3	13,8	23,2	12,1	12,9
	ZUS	86,4	74,6	85,6	81,5	89,2	81,8	80,4	79,2	71,8	75,6	89,8	81,9
WEIBlich	1	(22,1)	/	3,3	/	10,1	/	/	/	3,9	/	(32,3)	4,1
	2	64,1	47,2	43,3	48,6	49,3	61,7	37,0	47,5	54,9	(19,3)	(22,2)	49,6
	3	(13,8)	(43,2)	53,4	(48,1)	40,6	37,1	61,0	52,3	41,2	80,7	(45,5)	46,3
	ZUS	13,6	25,4	14,4	18,5	10,8	18,2	19,6	20,8	28,2	24,4	10,2	18,1
A L L E		1,6	0,8	2,5	1,6	2,2	2,2	3,3	3,3	3,0	1,2	1,0	2,5
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	(40,0)	.	81,3	/	34,0	46,6	71,1	59,3	49,3	/	75,7	56,3
	2	(41,0)	.	10,7	/	43,9	47,8	20,8	22,8	34,9	/	(8,9)	27,9
	3	/	.	8,0	/	22,1	5,6	8,1	17,9	15,8	/	15,4	15,8
	ZUS	59,8	.	76,5	/	70,9	69,7	71,6	50,1	49,4	/	51,5	54,1
WEIBlich	1	/	.	/	/	/	(10,0)	/	18,9	6,6	/	/	12,7
	2	(41,9)	.	68,5	/	52,9	40,1	22,8	32,2	54,8	/	89,8	42,0
	3	(58,1)	.	31,5	/	46,3	49,9	72,8	48,9	38,6	/	(9,5)	45,3
	ZUS	(40,2)	.	23,5	/	29,1	30,3	28,4	49,9	50,6	/	48,5	45,9
A L L E		0,1	.	0,1	/	0,1	0,2	0,8	1,7	1,1	/	0,3	0,6
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	42,8	35,5	39,0	.	38,2	31,4	30,3	37,1	28,0	55,4	50,0	36,1
	2	39,6	30,5	44,6	.	31,7	35,3	46,8	34,5	39,7	23,1	37,2	36,3
	3	17,6	34,0	16,4	.	30,1	33,3	22,9	28,4	32,3	21,5	12,8	27,6
	ZUS	33,1	49,5	62,2	.	54,8	54,5	51,7	52,1	51,8	41,1	44,8	53,3
WEIBlich	1	(1,2)	(2,1)	2,2	.	3,0	(1,6)	/	4,7	1,3	/	/	2,6
	2	46,9	62,9	54,2	.	38,2	36,0	51,2	51,5	45,2	51,6	66,9	46,6
	3	51,9	35,0	43,6	.	58,8	62,4	48,8	43,8	53,5	48,4	30,9	50,8
	ZUS	66,9	50,5	37,8	.	45,2	45,5	48,3	47,9	48,2	58,9	55,2	46,7
A L L E		1,5	1,5	1,4	.	1,2	1,3	1,6	1,8	1,3	0,4	1,6	1,3
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNlich	1	61,8	71,3	79,3	76,9	70,8	66,7	74,5	70,7	78,0	77,4	69,2	72,0
	2	28,0	20,8	16,2	17,1	21,5	26,8	18,4	23,0	15,1	17,1	21,3	20,9
	3	10,2	7,9	4,5	6,0	7,7	6,5	7,1	6,3	6,9	5,5	9,5	7,1
	ZUS	83,0	72,0	79,1	78,4	77,3	82,7	78,8	78,6	76,3	84,6	83,1	78,5
WEIBlich	1	16,4	7,4	9,2	/	6,8	4,0	/	6,6	7,2	/	(5,7)	6,9
	2	62,6	49,8	74,8	64,3	63,7	65,7	41,2	58,7	61,7	57,2	66,1	61,6
	3	21,0	42,8	16,0	29,8	29,5	30,3	55,6	34,7	31,1	(36,4)	28,2	31,5
	ZUS	17,0	28,0	20,9	21,6	22,7	17,3	21,2	21,4	23,7	15,4	16,9	21,5
A L L E		4,5	5,5	1,7	2,9	1,7	3,2	2,2	2,4	2,6	0,7	4,5	2,3
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNlich	1	34,2	56,3	29,6	.	32,4	34,8	31,8	43,6	31,5	(26,2)	54,0	35,1
	2	60,8	40,4	55,3	.	43,5	55,5	54,7	40,1	50,6	(16,2)	27,2	47,6
	3	(5,0)	(3,3)	15,1	.	24,1	9,7	13,5	16,3	17,9	57,6	18,8	17,3
	ZUS	65,4	60,2	66,6	.	66,0	70,1	76,0	64,4	63,1	42,4	57,3	66,1
WEIBlich	1	/	/	2,8	.	3,2	/	/	1,8	/	/	/	1,7
	2	59,0	16,7	39,2	.	29,5	55,6	42,5	41,9	68,7	/	44,2	45,1
	3	39,9	83,3	58,0	.	67,3	44,2	57,4	56,3	31,1	93,5	51,3	53,2
	ZUS	34,6	39,8	33,4	.	34,0	29,9	24,0	35,6	36,9	57,6	42,7	33,9
A L L E		1,1	0,8	1,1	.	1,1	2,1	2,2	1,5	1,6	0,2	1,1	1,3

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	(100,0)	/	80,5	/	54,6	35,9	37,0	28,3	54,9	/	/	35,1
	2	/	/	(9,1)	/	34,9	56,3	39,8	63,6	29,1	/	/	55,0
	3	/	/	(10,4)	/	10,5	7,8	23,2	8,1	16,0	/	/	9,0
	ZUS	(64,7)	/	68,6	/	84,3	69,9	72,5	79,2	64,5	/	/	77,3
WEIBlich	1	/	/	/	/	23,0	/	/	3,7	/	/	/	4,6
	2	/	/	/	/	22,0	90,4	55,0	21,5	18,7	/	/	30,4
	3	/	/	92,0	/	55,0	(5,9)	43,1	74,8	81,0	/	/	65,0
	ZUS	/	/	31,4	/	15,7	30,1	27,5	20,8	35,5	/	/	22,7
A L L E		(0,1)	/	0,0	/	0,1	0,3	0,5	1,2	0,1	/	/	0,3
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	69,2	/	77,6	/	38,8	65,7	57,5	53,0	71,3	/	(58,7)	60,7
	2	(30,8)	/	19,0	/	41,2	27,8	28,8	29,7	15,8	/	/	27,3
	3	/	/	(3,4)	/	20,0	6,5	13,7	17,3	12,9	/	/	12,0
	ZUS	66,1	/	44,3	/	45,1	36,8	46,9	35,6	38,5	/	(60,6)	39,9
WEIBlich	1	(42,5)	/	/	/	11,8	5,2	3,0	10,8	14,1	/	/	8,7
	2	/	/	79,6	/	43,1	67,0	60,3	54,3	50,1	/	/	58,1
	3	/	(100,0)	18,8	/	45,1	27,8	36,7	34,9	35,8	/	/	33,2
	ZUS	(33,9)	(70,0)	55,7	/	54,9	63,2	53,1	64,4	61,5	/	(39,4)	60,1
A L L E		0,1	(0,0)	0,1	/	0,1	1,6	1,1	0,4	0,5	/	0,1	0,4
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNlich	1	60,2	/	43,3	/	49,6	48,8	44,9	45,7	48,0	44,1	(53,2)	46,6
	2	35,5	/	45,9	/	37,2	42,4	35,9	41,1	43,0	(35,8)	(32,5)	39,0
	3	/	/	10,8	/	13,2	8,8	19,2	13,2	9,0	(20,1)	/	14,4
	ZUS	31,0	/	40,1	/	46,2	32,7	41,3	47,4	42,3	28,4	41,0	42,3
WEIBlich	1	41,0	/	16,8	/	27,8	19,2	29,2	20,1	21,2	14,5	/	24,8
	2	27,4	/	37,4	/	38,4	45,6	38,0	42,0	40,5	59,8	(24,3)	39,7
	3	31,6	/	45,8	/	33,8	35,2	32,8	37,9	38,3	25,7	(64,9)	35,5
	ZUS	69,0	/	59,9	/	53,8	67,3	58,7	52,6	57,7	71,6	59,0	57,7
A L L E		0,4	/	0,5	/	0,5	1,0	9,7	1,2	1,1	0,4	0,1	1,1
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNlich	1	53,4	39,8	40,3	22,3	42,1	38,9	42,5	48,4	46,1	/	30,3	43,8
	2	34,9	38,8	54,7	60,3	45,8	54,7	47,0	42,0	44,8	82,9	28,4	45,9
	3	11,7	21,4	5,0	17,4	12,1	6,4	10,5	9,6	9,1	(15,1)	41,3	10,3
	ZUS	46,2	40,4	57,6	62,0	54,3	47,0	39,7	35,3	40,0	21,1	30,1	45,0
WEIBlich	1	4,4	/	3,7	/	10,6	8,2	(1,0)	7,2	13,8	/	20,2	9,4
	2	63,7	27,8	82,6	52,5	70,7	78,6	49,4	55,2	66,4	92,2	46,0	64,4
	3	31,9	70,8	13,7	47,5	18,7	13,2	49,6	37,6	19,8	6,7	33,8	26,2
	ZUS	53,8	59,6	42,4	38,0	45,7	53,0	60,3	64,7	60,0	78,9	69,9	55,0
A L L E		3,5	0,6	4,0	3,4	5,7	3,3	2,7	10,4	7,9	0,7	1,5	5,9
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNlich	1	47,7	/	37,2	/	21,7	26,2	28,4	47,8	36,6	/	/	34,6
	2	(23,8)	/	66,7	/	66,2	72,4	52,9	43,4	58,1	/	/	56,6
	3	(28,5)	/	2,1	/	12,1	/	18,7	8,8	5,3	/	/	8,8
	ZUS	29,2	/	65,0	/	58,9	31,7	44,2	44,8	44,3	/	/	51,1
WEIBlich	1	24,9	/	3,7	/	1,7	10,8	/	5,5	9,9	/	/	5,4
	2	46,0	/	84,6	/	81,8	75,8	41,9	56,1	71,7	/	/	68,0
	3	29,1	/	11,7	/	16,5	13,4	58,1	38,4	18,4	/	/	26,6
	ZUS	70,8	/	35,0	/	41,1	68,3	55,8	55,2	55,7	/	/	48,9
A L L E		0,5	/	1,2	/	1,1	0,2	0,6	2,6	1,2	/	/	1,2
WEBEREI													
MAENNlich	1	82,8	.	43,7	/	46,0	34,7	51,2	59,1	61,7	/	.	49,3
	2	/	.	50,2	/	41,9	55,1	34,6	32,0	31,0	/	.	40,3
	3	/	.	6,1	/	12,1	10,2	14,2	8,9	7,3	/	.	10,4
	ZUS	54,6	.	66,0	/	57,3	60,8	55,5	42,2	46,9	/	.	54,3
WEIBlich	1	/	.	3,1	/	14,7	4,2	(4,7)	12,6	23,7	/	.	14,8
	2	100,0	.	81,9	/	64,8	80,3	65,3	42,7	55,6	/	.	60,9
	3	/	.	15,0	/	20,5	15,5	30,0	44,7	20,7	/	.	24,3
	ZUS	45,4	.	34,0	/	42,7	39,2	44,5	57,7	53,1	/	.	45,7
A L L E		0,4	.	1,9	/	2,6	1,0	0,5	1,5	2,2	/	.	1,8
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNlich	1	43,9	45,0	39,3	25,1	36,0	59,1	32,2	48,8	65,9	72,5	49,1	50,3
	2	34,7	48,3	47,2	(55,4)	47,7	28,3	48,6	30,8	24,2	(9,3)	33,9	35,2
	3	21,4	(6,7)	13,5	/	16,3	12,6	19,2	20,4	9,9	18,2	17,0	14,5
	ZUS	14,8	20,0	12,9	14,3	15,4	17,8	8,6	16,0	16,6	12,2	19,8	15,6
WEIBlich	1	25,7	19,2	9,6	/	15,0	9,1	5,5	10,3	12,3	14,6	36,3	13,3
	2	44,6	64,7	77,6	82,1	70,8	77,9	80,1	66,2	72,9	55,4	49,8	70,7
	3	29,7	16,1	12,8	17,9	14,2	13,0	14,4	23,5	14,8	30,0	13,9	16,0
	ZUS	85,2	80,0	87,1	85,7	84,6	82,2	91,4	84,0	83,4	87,8	80,2	84,4
A L L E		4,5	1,5	3,7	1,6	3,3	3,5	3,0	3,1	7,2	3,6	4,7	3,9

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,7	47,8	44,9	35,2	49,2	61,3	49,0	54,2	68,6	60,9	46,9	53,2
	2	30,2	26,9	32,5	31,2	27,7	19,8	26,1	22,7	18,6	27,1	32,6	25,8
	3	22,1	25,3	22,6	33,6	23,1	18,9	24,9	23,1	12,8	12,0	20,5	21,0
	ZUS	57,6	64,0	67,1	58,1	69,4	64,7	76,2	68,8	74,5	64,0	66,4	68,4
WEIBLICH	1	(0,5)	/	1,7	/	3,5	14,9	6,5	11,5	4,1	/	0,8	4,5
	2	14,5	3,4	15,6	36,3	18,8	18,5	28,1	29,1	19,1	6,6	18,9	19,3
	3	85,0	96,6	82,7	63,6	77,7	66,6	65,4	59,4	76,8	92,3	80,3	76,2
	ZUS	42,4	36,0	32,9	41,9	30,6	35,3	23,8	31,2	25,5	36,0	33,6	31,6
A L L E		13,4	11,7	6,5	13,9	3,8	4,2	5,5	4,0	5,6	4,4	8,3	5,1
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	56,8	62,1	49,7	50,0	44,7	69,4	44,3	88,2	75,5	(34,5)	64,4	56,1
	2	32,7	(13,4)	36,0	41,8	36,6	9,9	35,9	(6,6)	11,1	60,7	24,0	28,2
	3	10,5	24,5	14,3	/	18,7	20,7	(19,8)	(5,2)	13,4	/	11,6	15,7
	ZUS	75,9	73,5	71,1	74,8	73,9	75,5	69,9	75,5	81,5	73,0	85,0	75,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	6,6	/	/	/	/	/	/	3,6
	2	15,8	/	11,5	/	27,1	/	/	29,5	(15,6)	(41,9)	19,6	19,1
	3	82,9	100,0	87,8	100,0	66,3	97,5	100,0	67,4	84,4	/	79,1	77,3
	ZUS	24,1	26,5	28,9	25,2	26,1	24,5	30,1	24,5	18,5	(27,0)	15,0	24,4
A L L E		1,6	0,4	0,3	0,2	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,9	0,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,8	/	33,8	.	37,1	38,6	36,7	28,8	52,5	/	/	36,4
	2	41,8	36,3	33,9	.	30,6	32,9	42,4	47,9	28,9	/	(49,2)	36,4
	3	13,4	53,5	32,3	.	32,3	28,5	(20,9)	23,3	18,6	/	(42,4)	27,2
	ZUS	47,1	54,0	56,9	.	55,1	45,3	60,1	54,0	45,2	/	61,8	52,7
WEIBLICH	1	/	/	4,6	.	3,5	(3,8)	/	(2,2)	/	/	/	2,6
	2	14,1	/	30,9	.	18,3	17,1	(14,0)	60,7	27,6	/	(30,8)	29,4
	3	85,9	91,0	64,5	.	78,2	79,1	83,7	37,1	71,2	/	(69,2)	68,0
	ZUS	52,9	46,0	43,1	.	44,9	54,7	39,9	46,0	54,8	/	(38,2)	47,3
A L L E		1,2	0,2	0,5	.	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	/	0,1	0,3
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	66,2	62,8	55,0	.	57,5	68,1	.	74,7	58,7	69,5	80,5	61,4
	2	6,7	17,1	9,1	.	24,2	16,4	.	9,6	19,8	11,6	8,3	15,8
	3	27,1	20,1	35,9	.	18,3	15,5	.	15,7	21,5	18,9	11,2	22,8
	ZUS	59,3	71,0	68,1	.	71,4	72,0	.	77,4	67,8	78,2	60,9	69,1
WEIBLICH	1	/	/	(1,5)	.	2,0	/	.	/	/	/	/	1,2
	2	(3,5)	/	9,4	.	33,0	(14,5)	.	22,0	5,5	32,3	18,4	16,4
	3	96,5	100,0	89,1	.	65,0	85,5	.	76,8	93,9	65,3	79,9	82,4
	ZUS	40,7	29,0	31,9	.	28,6	28,0	.	22,6	32,2	21,8	39,1	30,9
A L L E		2,0	0,4	0,7	.	0,3	0,1	.	0,1	0,3	0,8	0,8	0,4
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,1	36,1	13,2	32,8	(16,5)	/	/	/	(35,5)	/	/	26,1
	2	35,8	(15,2)	9,0	27,0	47,1	/	/	/	(41,9)	/	/	23,3
	3	25,1	48,7	77,8	40,2	36,4	/	/	/	/	/	(57,8)	50,6
	ZUS	31,2	28,7	38,0	40,1	39,4	/	/	/	45,6	/	(34,2)	36,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	19,4	(2,6)	(3,7)	43,0	39,1	/	/	/	(54,1)	/	82,9	20,7
	3	80,6	97,4	56,8	56,8	60,1	90,9	/	/	(45,9)	/	/	79,1
	ZUS	68,8	71,3	62,0	59,9	60,6	84,6	/	/	54,4	/	65,8	63,9
A L L E		1,3	0,7	0,4	3,1	0,0	0,0	/	/	0,0	/	0,1	0,1
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	73,2	80,9	65,5	44,5	68,2	77,8	72,9	72,4	84,3	63,3	32,1	72,5
	2	9,2	/	19,0	21,5	/	/	16,2	(1,0)	7,5	33,6	48,6	8,2
	3	17,6	18,9	15,5	34,0	31,8	22,2	10,9	26,6	8,2	(3,1)	19,3	19,3
	ZUS	95,8	95,9	96,7	93,5	94,6	95,4	97,9	96,4	93,1	95,3	96,6	94,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(2,5)
	2	/	/	/	72,0	/	/	/	/	24,9	/	/	13,2
	3	(100,0)	98,6	98,0	(28,0)	100,0	97,6	80,2	100,0	69,7	94,9	90,5	84,3
	ZUS	(4,2)	4,1	3,3	6,5	5,4	4,6	2,1	3,6	6,9	4,7	3,4	5,1
A L L E		0,6	1,5	0,6	2,1	0,7	0,8	1,4	1,0	2,1	1,2	1,7	1,1
TABAVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	48,6	45,5	.	34,1	25,2	37,9	18,0	49,4	(53,5)	44,7	39,7
	2	.	25,6	17,3	.	36,6	27,5	49,0	18,7	34,9	(44,2)	30,0	29,2
	3	.	25,8	37,2	.	29,3	47,3	13,1	63,3	15,7	/	25,3	31,1
	ZUS	.	39,1	29,3	.	38,1	11,8	38,3	17,7	33,2	38,1	43,9	32,5
WEIBLICH	1	.	/	8,7	.	19,7	51,2	23,7	38,2	16,1	/	/	21,3
	2	.	/	32,1	.	48,6	32,3	37,3	34,4	34,6	/	24,0	30,1
	3	.	99,4	59,2	.	31,7	16,5	39,0	27,4	49,3	100,0	75,8	48,6
	ZUS	.	60,9	70,7	.	61,9	88,2	61,7	82,3	66,8	61,9	56,1	67,5
A L L E		.	1,1	0,3	.	0,2	0,4	0,4	0,4	0,2	0,1	1,9	0,4

## 2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	40,4	•	34,9	24,7	/	(17,4)	(27,3)	/	/	26,8
	2	/	/	(11,8)	•	32,6	27,6	91,8	20,3	(38,6)	/	/	32,6
	3	/	/	47,8	•	32,5	47,7	/	72,3	(34,1)	/	/	40,6
	ZUS	/	/	18,2	•	36,2	11,6	46,5	12,6	11,8	/	/	21,5
WEIBLICH	1	/	/	12,2	•	20,9	51,8	40,0	42,3	40,7	/	/	35,6
	2	/	/	41,8	•	49,9	32,2	55,3	37,3	16,4	/	/	39,4
	3	/	/	46,0	•	29,2	16,0	/	20,4	42,9	/	/	25,0
	ZUS	/	/	81,8	•	63,8	88,4	53,5	87,4	88,2	/	/	78,5
A L L E		/	/	0,2	•	0,2	0,4	0,1	0,4	0,0	/	/	0,2
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	48,6	48,6	•	29,3	•	60,6	•	51,5	(53,5)	44,7	45,9
	2	•	25,6	20,7	•	60,1	•	17,7	•	34,6	(44,2)	30,0	27,6
	3	•	25,8	30,7	•	(10,6)	•	21,7	•	13,9	/	25,3	26,5
	ZUS	•	39,1	46,9	•	55,7	•	33,9	•	40,3	38,1	43,9	43,3
WEIBLICH	1	•	/	/	•	/	•	16,7	•	(4,0)	/	/	1,9
	2	•	/	(8,1)	•	31,1	•	29,5	•	43,5	/	24,0	17,5
	3	•	99,4	91,6	•	64,0	•	53,8	•	52,5	100,0	75,8	80,6
	ZUS	•	60,9	53,1	•	44,3	•	66,1	•	59,7	61,9	56,1	56,7
A L L E		•	1,1	0,1	•	0,0	•	0,3	•	0,1	0,1	1,9	0,2
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	74,9	70,1	66,4	67,8	57,7	67,1	53,9	63,8	64,2	51,2	61,2	61,9
	2	15,5	20,0	16,0	12,7	29,2	18,2	22,5	22,9	20,3	23,9	31,4	23,2
	3	9,6	9,9	17,6	19,5	13,1	14,7	23,6	13,3	15,5	24,9	7,4	14,9
	ZUS	100,0	99,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,6	99,8	99,6	99,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(8,2)	/	/	(6,2)
	3	/	(100,0)	/	/	/	/	/	/	91,8	/	97,4	90,8
	ZUS	/	(0,2)	/	/	/	/	/	/	0,4	/	0,4	0,1
A L L E		8,5	14,5	16,1	20,4	11,0	12,7	14,3	3,9	8,1	6,8	12,6	10,3

1) Einschl. Handwerk.



### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )													
MAENNLICH	1	42,2	42,5	39,9	41,2	41,4	40,5	41,3	39,2	38,3	39,5	39,8	40,3
	2	41,0	41,7	39,4	41,2	41,0	40,3	41,3	39,3	38,6	39,8	39,4	40,2
	3	41,9	41,1	38,9	39,1	40,5	40,4	40,6	38,7	38,2	39,8	39,3	39,8
	ZUS	41,8	42,2	39,6	41,0	41,1	40,4	41,2	39,2	38,4	39,6	39,6	40,2
WEIBLICH	1	38,6	38,7	37,4	(38,2)	39,0	37,9	39,1	35,6	36,4	39,9	37,4	37,5
	2	37,5	38,9	36,9	37,9	38,2	37,9	37,5	35,8	35,7	38,4	37,7	36,9
	3	38,1	39,1	36,8	38,4	37,3	37,8	37,7	35,7	35,7	38,0	36,4	36,6
	ZUS	37,9	39,0	36,8	38,2	37,8	37,9	37,8	35,7	35,8	38,2	37,0	36,8
A L L E		40,9	41,6	39,1	40,6	40,6	39,9	40,4	38,2	37,6	39,5	38,8	39,5
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	42,4	42,8	40,5	42,8	41,1	40,6	41,7	39,3	38,7	39,3	39,7	40,4
	2	41,0	41,8	39,5	41,9	40,9	40,3	41,6	39,5	38,7	39,7	39,2	40,2
	3	41,8	41,2	39,6	41,5	40,4	40,5	41,3	38,8	38,6	39,6	39,0	39,9
	ZUS	41,9	42,4	40,1	42,4	40,9	40,5	41,6	39,3	38,7	39,5	39,5	40,3
WEIBLICH	1	38,6	38,7	37,4	(38,2)	39,0	37,9	39,1	35,6	36,4	39,9	37,4	37,5
	2	37,5	38,9	36,9	37,9	38,2	37,9	37,5	35,8	35,7	38,4	37,7	36,9
	3	38,1	39,1	36,8	38,4	37,3	37,8	37,7	35,7	35,6	38,0	36,4	36,6
	ZUS	37,9	39,0	36,8	38,2	37,8	37,9	37,8	35,7	35,8	38,2	37,0	36,8
A L L E		40,9	41,7	39,4	41,7	40,4	39,9	40,6	38,2	37,7	39,3	38,6	39,4
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	37,1	36,6	40,5	37,6	41,0	39,7	41,6	36,8	36,8	40,2	40,4	39,3
	2	37,7	39,8	40,1	36,0	40,5	39,8	41,7	37,3	34,5	39,4	40,4	38,7
	3	39,4	(37,3)	(38,9)	/	41,0	41,7	(42,6)	42,7	35,5	/	40,5	39,8
	ZUS	37,4	37,1	40,5	37,3	40,9	39,8	41,6	36,9	36,4	40,1	40,4	39,2
WEIBLICH	1	/	(34,5)	/	/	(37,4)	(37,6)	/	37,5	/	/	/	36,8
	2	/	37,9	38,3	(34,0)	38,2	38,1	(34,6)	35,6	38,0	(37,0)	40,6	37,6
	3	35,8	36,9	37,3	32,3	37,7	39,1	35,9	33,3	35,1	(39,1)	40,3	37,0
	ZUS	35,4	36,9	37,7	32,8	37,8	38,5	35,3	34,6	36,0	38,2	40,4	37,1
A L L E		37,4	37,1	40,4	37,1	40,8	39,7	41,5	36,9	36,4	40,1	40,4	39,1
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	37,2	.	40,0	37,5	40,5	39,8	41,0	36,3	36,6	40,0	.	38,5
	2	38,7	.	39,9	36,3	39,0	39,5	40,2	36,6	34,1	38,5	.	37,6
	3	38,8	.	/	/	(39,0)	42,5	/	(38,3)	35,2	/	.	38,4
	ZUS	37,8	.	40,0	37,3	40,4	39,9	40,9	36,4	36,2	39,7	.	38,4
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(36,1)	/	/	.	35,5
	2	/	.	(36,9)	(33,4)	/	36,3	/	37,1	37,7	/	.	37,0
	3	35,2	.	35,8	31,0	37,7	(39,8)	(38,7)	34,1	35,1	(38,7)	.	36,5
	ZUS	34,8	.	36,3	31,9	37,6	37,4	36,8	35,2	35,9	(38,7)	.	36,6
A L L E		37,6	.	39,9	37,1	40,3	39,8	40,8	36,3	36,2	39,7	.	38,3
BERGBAU													
MAENNLICH	1	43,0	/	39,7	/	37,5	39,1	/	40,7	37,7	35,0	/	37,4
	2	31,9	/	39,2	/	37,4	38,2	/	40,1	39,3	34,6	/	37,5
	3	/	/	39,9	/	37,2	39,8	/	42,6	40,2	35,9	/	37,4
	ZUS	39,8	/	39,6	/	37,5	38,8	/	40,7	38,2	35,0	/	37,4
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	37,2	/	/	/	(35,3)	35,0	/	36,9
	2	/	/	/	/	36,8	/	/	/	/	34,6	/	36,7
	3	/	/	/	/	36,1	/	/	/	/	35,9	/	36,1
	ZUS	/	/	/	/	37,0	/	/	/	(35,4)	35,0	/	36,8
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	41,5	/	42,6	40,7	/	/	36,8	/	/	41,1
	2	/	/	40,5	/	42,2	38,3	/	/	38,8	/	/	41,4
	3	/	/	39,6	/	42,0	43,3	/	/	40,1	/	/	41,4
	ZUS	/	/	40,8	/	42,3	40,2	/	/	37,6	/	/	41,3
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	38,7	/	47,4	37,3	/	.	38,1	/	/	40,3
	2	/	/	38,9	/	44,6	(35,8)	/	.	37,6	/	/	41,2
	3	/	/	39,6	/	47,0	(38,5)	/	.	/	/	/	42,8
	ZUS	/	/	38,8	/	46,5	37,3	/	.	38,0	/	/	40,5
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	40,0	/	.	37,3	/	.	38,1	/	/	39,6
	2	/	/	40,2	/	.	(35,8)	/	.	37,6	/	/	39,6
	3	/	/	(40,0)	/	.	(38,5)	/	.	/	/	/	43,4
	ZUS	/	/	40,0	/	.	37,3	/	.	38,0	/	/	39,7
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	38,7	/	46,0	38,5	/	41,1	37,9	/	/	39,4
	2	/	/	38,1	/	46,5	38,2	/	40,5	43,6	/	/	38,9
	3	/	/	37,7	/	/	37,4	/	44,0	/	/	/	41,2
	ZUS	/	/	38,5	/	46,1	38,3	/	41,1	40,0	/	/	39,3

1) Einschl. Handwerk.

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	43,0	/	40,8	/	43,3	(45,7)	/	38,9	40,0	/	/	40,7
	2	31,9	/	40,2	/	/	(44,4)	/	37,6	39,8	/	/	39,6
	3	/	/	41,3	/	/	/	/	38,7	40,7	/	/	40,8
	ZUS	39,8	/	40,7	/	44,3	45,3	/	38,5	40,0	/	/	40,5
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	42,3	41,5	40,6	40,1	41,4	40,6	41,7	40,2	39,2	40,7	41,3	40,9
	2	41,4	41,4	39,2	40,3	40,9	40,0	41,7	40,5	39,1	40,0	39,8	40,4
	3	41,9	41,9	39,1	40,2	40,4	39,8	41,9	39,6	37,9	39,7	40,5	40,0
	ZUS	41,8	41,5	39,8	40,3	41,0	40,2	41,7	40,3	39,0	40,3	40,4	40,6
WEIBLICH	1	/	38,2	36,8	/	37,3	37,9	36,5	36,4	36,3	/	/	37,0
	2	34,4	38,1	37,1	(38,2)	37,4	36,9	37,0	36,6	35,8	36,9	38,0	36,8
	3	38,4	38,2	35,9	(35,7)	36,1	36,5	36,9	36,6	36,1	39,4	36,7	36,5
	ZUS	37,3	38,2	36,3	36,5	36,5	36,7	36,9	36,6	35,9	39,2	37,1	36,6
A L L E		41,1	40,7	39,3	40,2	40,6	39,7	41,2	39,7	38,5	40,2	39,3	40,1
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	43,5	44,5	43,3	45,6	44,7	41,6	44,0	39,4	38,7	43,0	41,0	42,0
	2	42,0	50,8	41,1	46,3	43,1	40,7	42,6	40,8	37,6	45,2	39,9	41,3
	3	43,2	53,4	40,0	42,8	42,3	38,6	42,6	36,5	37,1	42,6	39,8	39,7
	ZUS	42,8	47,4	41,7	45,9	43,5	40,7	43,1	39,5	37,9	43,5	40,2	41,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(37,8)	/	/	/	(37,5)
	2	/	/	36,7	/	38,2	(40,0)	38,2	(34,1)	36,2	/	39,2	37,0
	3	/	/	35,6	/	36,9	36,9	38,1	37,9	34,3	/	37,8	36,4
	ZUS	/	/	36,1	/	37,3	37,7	38,2	37,1	35,2	/	38,5	36,6
A L L E		42,8	47,4	41,6	45,9	43,4	40,7	43,1	39,4	37,8	43,4	40,1	41,2
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	39,7	44,1	39,4	38,6	40,9	40,9	42,5	38,0	38,9	40,5	41,4	40,5
	2	40,9	45,6	38,3	38,6	40,5	39,4	41,6	38,0	38,0	39,7	39,6	40,1
	3	41,5	(51,6)	36,6	39,0	40,1	39,8	40,8	39,9	39,9	38,9	(41,2)	39,9
	ZUS	40,5	45,4	38,5	38,6	40,6	39,9	41,9	38,9	38,4	40,0	40,8	40,2
WEIBLICH	1	/	/	(36,0)	/	37,5	/	/	34,5	/	/	/	36,8
	2	36,2	/	31,2	(36,7)	38,6	36,6	39,0	35,0	35,9	37,1	/	37,1
	3	35,0	/	37,2	/	36,7	36,8	36,7	36,4	34,8	36,7	/	36,7
	ZUS	35,5	/	35,0	(37,7)	37,2	36,7	37,9	35,8	35,4	36,8	(38,2)	36,8
A L L E		40,3	45,2	38,4	38,6	40,4	39,8	41,7	38,7	38,2	40,0	40,7	40,1
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	39,3	.	40,3	42,0	43,0	/	38,8	40,4	/	40,2
	2	.	/	38,0	.	40,0	40,4	41,1	/	37,8	39,9	/	39,7
	3	.	/	35,3	.	39,4	39,8	40,3	/	37,8	39,1	/	39,1
	ZUS	.	/	38,1	.	40,0	40,8	41,9	/	38,0	40,0	/	39,8
WEIBLICH	1	.	/	/	.	38,7	/	/	/	/	/	/	38,2
	2	.	/	(34,7)	.	37,4	/	/	/	34,7	(38,6)	/	37,2
	3	.	/	37,2	.	35,4	36,1	(36,0)	/	34,8	36,4	/	35,5
	ZUS	.	/	36,6	.	35,9	35,9	(36,0)	/	34,8	36,5	/	35,9
A L L E		.	/	38,1	.	39,9	40,7	41,9	/	38,0	40,0	/	39,7
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	39,2	44,3	39,5	.	42,2	40,7	41,8	38,2	39,0	40,9	41,5	40,8
	2	41,7	49,3	38,2	.	41,5	39,2	41,3	39,0	38,4	39,0	39,4	40,1
	3	44,4	(51,6)	42,0	.	41,6	39,7	41,8	40,6	40,5	37,4	/	41,3
	ZUS	40,8	47,1	39,0	.	41,8	39,7	41,6	39,0	38,8	39,6	40,8	40,6
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(36,2)
	2	35,0	/	29,8	.	39,3	36,7	40,8	35,2	37,0	(38,7)	/	36,7
	3	34,1	/	39,9	.	39,0	37,1	36,2	36,2	34,4	(39,0)	/	38,3
	ZUS	34,6	/	32,8	.	39,0	36,8	38,5	35,8	36,2	38,8	(38,2)	37,5
A L L E		40,6	47,1	38,7	.	41,6	39,6	41,5	38,8	38,7	39,6	40,7	40,4
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(41,7)	/	40,5	.	43,4	40,1	44,1	37,2	38,7	43,4	.	42,1
	2	40,0	40,1	40,5	.	41,8	39,5	43,1	40,6	37,5	39,2	.	41,4
	3	43,2	/	37,7	.	41,2	40,2	39,5	37,8	39,5	39,6	.	40,9
	ZUS	41,1	40,3	40,2	.	42,0	39,7	42,8	38,7	38,1	40,5	.	41,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(36,6)	/	/	33,8	/	/	.	35,4
	2	(38,4)	/	38,0	.	39,4	36,5	37,8	34,6	35,5	35,6	.	37,7
	3	/	/	36,4	.	37,0	(37,8)	37,5	36,5	34,9	(36,5)	.	36,8
	ZUS	(37,9)	/	36,6	.	37,6	36,6	37,7	35,7	35,3	35,9	.	37,1
A L L E		40,6	40,0	39,4	.	41,7	39,4	42,2	38,4	37,6	40,4	.	41,1

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	44,1	41,3	42,0	•	42,6	40,8	44,2	40,4	38,6	43,8	42,3	41,4
	2	40,7	40,4	40,0	•	41,2	40,9	45,8	40,2	38,7	40,5	36,7	40,4
	3	(38,4)	39,8	39,4	•	41,0	36,3	/	40,7	38,1	/	40,5	40,6
	ZUS	42,2	40,5	40,8	•	41,5	40,7	44,5	40,3	38,6	43,0	39,9	40,8
WEIBLICH	1	/	/	/	•	37,2	(37,0)	/	(36,4)	/	/	/	37,0
	2	/	/	35,1	•	38,2	36,8	/	36,2	37,3	/	38,1	37,1
	3	37,8	37,9	38,8	•	37,0	36,5	/	37,5	35,6	/	38,5	37,3
	ZUS	37,9	38,1	36,7	•	37,3	36,8	/	37,1	37,0	/	38,4	37,2
A L L E		41,5	40,5	40,5	•	41,1	40,2	44,4	40,0	38,4	42,9	39,6	40,4
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	45,9	43,5	41,3	•	42,6	39,2	44,5	41,8	40,2	41,5	42,7	41,9
	2	42,7	(42,5)	42,9	•	42,0	41,7	46,0	40,3	40,8	40,5	41,4	41,3
	3	/	/	44,5	•	41,6	(32,0)	/	37,4	38,2	/	40,3	40,3
	ZUS	44,2	42,7	42,5	•	42,1	39,9	44,9	40,5	40,4	41,2	41,9	41,4
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	•	35,1	37,1	/	38,4	37,6	/	(38,1)	37,2
	3	(38,5)	/	39,4	•	38,1	/	/	38,8	36,8	/	38,8	38,3
	ZUS	(38,7)	/	38,7	•	37,4	36,0	/	38,7	37,5	/	38,7	37,9
A L L E		43,8	42,7	42,1	•	41,6	39,4	44,8	40,3	39,9	41,2	41,3	41,0
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	43,4	40,9	38,1	•	39,3	(42,7)	•	40,6	42,6	/	•	39,8
	2	40,3	39,7	38,4	•	39,2	41,7	•	40,7	41,2	(59,5)	•	39,6
	3	(40,0)	39,5	38,6	•	37,6	/	•	/	38,4	/	•	38,7
	ZUS	42,4	40,4	38,2	•	39,2	42,5	•	40,6	40,9	(56,9)	•	39,7
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(37,6)	/	•	/	/	/	•	(37,8)
	2	/	(39,1)	(37,9)	•	35,6	/	•	/	/	/	•	37,1
	3	(39,1)	38,4	37,9	•	37,3	/	•	(33,0)	(37,7)	/	•	37,7
	ZUS	(38,9)	38,5	37,9	•	36,6	/	•	(33,1)	(38,2)	/	•	37,5
A L L E		42,2	40,3	38,2	•	39,1	42,5	•	39,9	40,6	(56,9)	•	39,6
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,2	40,6	41,6	45,5	40,8	39,9	40,2	40,3	39,3	(41,1)	38,5	40,4
	2	41,7	40,9	40,3	41,2	40,4	40,1	40,7	40,5	40,6	34,8	37,2	40,4
	3	42,6	41,2	41,7	41,5	39,4	40,0	41,0	39,1	40,4	(33,9)	39,2	39,9
	ZUS	41,6	40,8	40,9	42,3	40,5	40,0	40,5	40,3	40,2	37,9	37,7	40,4
WEIBLICH	1	/	/	(36,7)	/	38,5	37,9	36,5	37,8	37,7	/	/	37,7
	2	37,3	38,2	37,7	/	36,9	36,7	36,9	36,5	35,6	/	37,3	36,7
	3	38,4	38,2	37,8	/	35,6	36,1	36,7	36,0	36,3	36,9	36,4	36,3
	ZUS	38,2	38,2	37,7	/	36,0	36,4	36,8	36,2	35,9	37,3	36,6	36,5
A L L E		40,4	39,8	40,0	42,3	39,7	39,2	39,9	39,1	38,8	37,7	37,1	39,5
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	/	/	41,2	•	/	35,1	37,5	/	•	39,1
	2	•	/	/	/	43,1	•	/	35,7	40,2	/	•	41,1
	3	•	/	/	/	39,5	•	/	35,2	35,8	/	•	38,3
	ZUS	•	/	/	/	41,9	•	/	35,5	38,6	/	•	40,1
WEIBLICH	1	•	/	/	/	(37,4)	•	/	33,8	31,6	/	•	33,1
	2	•	/	/	/	37,0	•	/	33,0	35,8	/	•	35,6
	3	•	/	/	/	34,5	•	/	33,5	33,6	/	•	34,4
	ZUS	•	/	/	/	34,9	•	/	33,4	34,7	/	•	34,8
A L L E		•	/	/	/	40,5	•	/	35,0	38,0	/	•	39,0
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,3	43,4	43,5	•	42,0	39,8	43,9	40,1	39,7	41,1	(37,5)	41,2
	2	41,3	41,2	41,8	•	39,5	39,2	41,9	40,8	38,2	41,6	(37,2)	40,1
	3	43,8	41,2	40,5	•	41,0	40,2	41,7	38,8	37,7	41,6	/	39,8
	ZUS	42,5	42,1	42,2	•	40,6	39,5	42,7	40,2	38,7	41,5	36,9	40,4
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	(38,5)	/	/	(37,2)
	2	/	(38,5)	38,1	•	36,8	39,7	38,1	38,2	36,4	/	/	37,6
	3	40,2	39,3	38,0	•	38,4	37,5	41,9	36,8	35,8	39,1	/	37,6
	ZUS	40,2	39,1	38,0	•	37,8	38,3	40,5	37,4	36,0	39,1	/	37,6
A L L E		42,3	41,6	41,8	•	40,3	39,4	42,6	39,9	38,5	41,2	36,9	40,2
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	46,6	43,4	42,8	•	41,8	40,0	44,0	39,6	38,8	38,3	(37,5)	40,6
	2	41,2	41,2	41,2	•	39,2	39,7	39,9	40,2	38,2	40,7	(37,2)	39,7
	3	44,8	41,2	39,8	•	42,8	40,2	40,7	38,9	36,4	37,5	/	39,3
	ZUS	42,6	42,1	41,6	•	41,0	39,9	41,9	39,7	38,1	38,9	36,9	40,0
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/	/	(33,1)
	2	/	(38,5)	(38,2)	•	/	/	/	37,1	/	/	/	37,5
	3	40,9	39,3	37,3	•	38,9	37,8	(42,2)	37,5	35,1	(39,6)	/	37,7
	ZUS	40,9	39,1	37,5	•	38,9	38,6	(42,2)	37,3	35,3	(39,6)	/	37,6
A L L E		42,5	41,6	41,3	•	40,8	39,8	41,9	39,5	37,9	38,9	36,9	39,8

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	44,3	/	42,4	39,2	43,9	42,2	41,2	42,7	/	42,4
	2	.	/	42,3	/	39,7	37,1	45,1	43,9	38,2	41,9	/	40,5
	3	.	/	41,8	/	39,9	/	43,3	38,1	40,2	43,9	/	40,5
	ZUS	.	/	42,9	/	40,3	38,2	44,2	42,1	39,8	42,7	/	41,1
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	38,0	/	36,8	38,1	38,1	39,9	36,2	/	/	37,7
	3	.	/	38,5	/	37,7	(35,6)	(41,3)	35,6	36,4	39,0	/	37,5
	ZUS	.	/	38,3	/	37,2	37,2	37,4	37,7	36,6	39,0	/	37,6
A L L E		.	/	42,4	/	39,9	38,0	44,0	41,2	39,5	42,2	/	40,7
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,0	.	42,0	/	45,3	45,3	47,0	45,4	41,7	(46,3)	.	44,3
	2	41,6	.	41,5	/	43,7	43,8	46,3	44,0	40,9	(46,4)	.	43,0
	3	40,2	.	40,3	/	42,8	47,5	43,7	44,5	40,7	/	.	42,7
	ZUS	42,3	.	41,4	/	44,2	44,8	46,1	44,6	41,1	46,2	.	43,5
WEIBLICH	1	/	.	/	/	35,9	/	/	/	(33,8)	/	.	35,9
	2	/	.	39,7	/	37,1	(40,1)	/	35,8	36,5	/	.	37,1
	3	36,5	.	37,2	/	37,9	39,9	38,6	37,8	37,2	(39,1)	.	37,8
	ZUS	36,4	.	37,4	/	37,5	39,9	38,6	37,8	37,0	(39,1)	.	37,6
A L L E		41,8	.	40,8	/	43,1	44,0	45,3	43,6	40,5	44,6	.	42,6
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,7	41,1	38,1	/	41,2	40,2	42,1	41,8	41,0	44,6	42,7	40,2
	2	45,0	40,6	36,8	/	40,6	39,3	40,8	40,1	39,0	44,2	40,5	39,2
	3	42,9	38,4	42,1	/	40,2	40,5	41,6	39,9	37,1	43,5	/	40,4
	ZUS	43,2	40,8	37,5	/	40,7	39,7	41,5	40,5	39,3	44,1	40,9	39,6
WEIBLICH	1	/	38,5	(36,3)	/	36,2	38,3	/	(36,9)	/	/	/	37,3
	2	(40,0)	37,5	37,9	/	37,3	37,8	34,4	38,0	35,5	/	38,0	37,0
	3	40,2	38,2	34,4	/	36,4	36,5	34,6	38,0	36,8	42,4	38,2	36,4
	ZUS	40,2	38,2	34,8	/	36,9	36,9	34,5	38,0	35,8	42,4	38,1	36,6
A L L E		42,5	40,1	36,8	/	39,5	39,2	40,4	39,8	37,9	43,5	40,0	38,8
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	42,9	44,3	40,4	43,9	42,4	40,3	41,7	39,1	38,2	42,1	39,3	40,6
	2	40,6	42,5	39,0	42,5	41,5	40,1	41,3	38,7	38,2	40,9	38,3	39,8
	3	40,0	40,9	38,6	42,7	41,0	40,3	40,9	38,1	37,6	40,6	37,9	39,8
	ZUS	42,2	43,8	39,9	43,5	41,9	40,2	41,5	38,9	38,1	41,6	38,9	40,3
WEIBLICH	1	38,0	39,3	37,9	(37,1)	38,9	37,7	37,5	35,2	36,6	(37,8)	37,8	37,3
	2	37,7	38,8	35,8	37,6	37,8	37,9	37,7	35,9	35,2	39,5	36,6	36,3
	3	36,4	38,9	35,9	39,6	37,2	37,9	37,3	35,6	34,2	36,3	35,7	36,0
	ZUS	36,6	38,8	35,9	39,2	37,4	37,9	37,4	35,6	34,9	37,0	36,2	36,2
A L L E		41,3	43,2	39,2	43,3	41,2	39,9	40,7	38,1	37,2	40,9	38,0	39,4
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	42,5	41,8	41,4	42,6	42,2	40,4	44,4	39,8	38,1	43,8	40,4	41,4
	2	43,4	42,2	41,1	42,6	41,6	39,4	41,8	39,0	37,7	40,8	39,6	40,7
	3	39,3	41,5	39,2	42,8	40,0	38,4	40,3	39,3	36,9	41,0	38,9	39,8
	ZUS	42,4	41,9	41,2	42,6	41,8	39,9	43,4	39,5	38,0	43,2	40,1	41,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(40,0)	(37,2)	/	/	/	/	/	38,5
	2	(36,8)	(42,2)	36,1	/	37,7	38,5	38,2	(35,1)	34,7	/	36,7	37,3
	3	/	36,2	36,6	/	37,1	36,3	(36,6)	36,6	/	/	35,8	36,8
	ZUS	(36,9)	37,7	36,3	/	37,3	37,7	37,6	36,5	34,8	(41,0)	36,3	37,0
A L L E		42,2	41,8	41,1	42,7	41,7	39,9	43,3	39,5	37,9	43,2	40,0	41,0
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	42,9	43,4	41,5	42,1	42,9	40,7	41,8	40,3	38,6	42,7	40,1	41,2
	2	41,7	43,1	39,9	42,2	42,1	40,0	41,1	39,2	38,5	41,4	39,3	40,2
	3	41,7	41,6	38,9	43,3	41,0	40,9	39,4	38,2	37,2	39,9	37,8	39,6
	ZUS	42,6	43,3	40,9	42,2	42,5	40,5	41,3	39,8	38,5	42,3	39,8	40,8
WEIBLICH	1	/	(35,2)	38,8	/	42,0	40,1	/	34,8	37,6	/	38,1	38,3
	2	41,3	38,3	36,6	/	39,5	36,6	37,1	35,7	36,0	41,0	37,3	36,9
	3	38,1	38,4	36,5	41,1	38,2	35,8	37,1	36,5	36,6	38,4	36,1	37,0
	ZUS	38,7	38,2	36,6	41,1	38,7	36,5	37,1	36,3	36,2	39,4	36,9	37,0
A L L E		42,3	43,1	40,3	42,2	42,2	40,2	41,0	39,4	38,3	42,2	39,3	40,4
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	40,0	41,4	40,0	38,7	41,9	39,3	40,6	37,7	39,0	41,7	41,3	39,6
	2	39,0	39,0	38,5	37,2	40,4	38,9	40,3	38,7	39,0	41,1	42,7	39,2
	3	(38,5)	40,0	38,2	(36,7)	39,8	38,9	43,1	39,2	38,6	41,2	38,7	39,4
	ZUS	39,6	40,4	39,5	38,1	41,0	39,2	40,6	38,2	39,0	41,3	41,5	39,4
WEIBLICH	1	/	/	38,3	/	37,2	37,7	(39,1)	35,7	38,3	(39,8)	41,6	38,0
	2	37,7	38,5	34,7	34,1	38,3	37,7	37,4	34,9	37,0	38,0	39,8	36,5
	3	(34,3)	(39,6)	37,8	(36,2)	37,1	38,0	39,1	36,3	36,3	39,1	37,6	37,0
	ZUS	36,8	38,7	36,0	34,9	37,5	37,7	38,2	35,8	36,9	38,8	38,7	36,7
A L L E		39,1	40,4	39,1	38,0	40,6	39,1	40,5	38,0	38,6	41,0	41,0	39,1

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NOPDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	40,0	38,3	41,5	.	42,1	36,8	38,9	/	/	39,2
	2	/	.	38,5	36,8	40,0	.	41,7	37,9	38,3	/	/	38,5
	3	/	.	37,9	(34,8)	40,5	.	45,7	37,5	36,6	/	/	39,0
	ZUS	/	.	39,5	37,6	40,9	.	42,2	37,2	38,5	/	/	39,0
WEIBLICH	1	/	.	38,3	/	37,3	.	(41,2)	34,3	37,0	/	/	37,7
	2	/	.	38,0	32,6	38,2	.	37,3	34,2	36,6	/	/	36,8
	3	/	.	37,9	(37,8)	37,5	.	/	35,1	35,0	/	/	36,6
	ZUS	/	.	37,9	34,2	37,9	.	37,7	34,6	36,3	/	/	36,8
A L L E		/	.	39,3	37,5	40,7	.	42,0	37,0	38,3	/	/	38,8
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	44,1	47,2	42,5	46,3	43,5	42,6	40,6	39,0	37,3	/	.	45,2
	2	42,4	44,7	41,9	45,8	41,2	(41,8)	39,7	41,6	37,3	/	.	43,5
	3	43,3	38,4	41,6	43,9	40,1	/	39,8	/	35,4	/	.	41,9
	ZUS	43,9	46,7	42,3	46,1	42,8	42,4	40,3	40,4	37,2	/	.	44,8
WEIBLICH	1	/	(42,8)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	(42,0)
	2	38,4	40,0	/	(49,3)	/	/	/	/	/	/	.	39,9
	3	36,0	38,7	35,0	(39,2)	/	/	/	/	/	/	.	37,6
	ZUS	37,4	39,5	35,1	43,6	/	/	/	/	/	/	.	38,7
A L L E		43,8	46,6	42,3	46,1	42,8	42,5	40,3	40,3	37,2	/	.	44,7
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	39,9	.	39,9	.	.	.	.	36,9	35,9	/	/	38,1
	2	39,0	.	39,6	.	.	.	.	38,7	37,1	/	/	38,1
	3	/	.	36,5	.	.	.	.	(35,9)	34,8	/	/	35,7
	ZUS	39,5	.	39,8	.	.	.	.	37,2	36,2	/	/	38,0
WEIBLICH	1	(39,7)	.	/	.	.	.	.	(32,4)	/	/	/	35,8
	2	/	.	36,4	.	.	.	.	33,0	34,3	/	/	35,0
	3	/	.	35,2	.	.	.	.	32,9	33,9	/	/	34,1
	ZUS	39,3	.	35,7	.	.	.	.	32,9	34,2	/	/	34,7
A L L E		39,4	.	39,5	.	.	.	.	36,4	35,9	/	/	37,7
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,4	43,2	39,1	40,9	41,4	40,8	40,9	38,3	37,4	37,7	38,0	39,3
	2	37,8	42,9	38,6	41,3	40,3	41,0	39,8	37,9	37,2	38,0	36,9	38,6
	3	37,4	40,3	37,3	40,7	40,4	39,7	39,6	36,8	37,1	36,3	37,8	38,6
	ZUS	39,2	43,1	38,8	40,9	40,9	40,8	40,4	37,9	37,3	37,6	37,6	38,9
WEIBLICH	1	/	/	36,5	/	37,6	37,7	(37,6)	35,7	34,5	/	37,6	36,6
	2	37,9	39,4	36,8	38,3	36,6	38,1	37,7	35,8	34,3	36,6	36,3	35,7
	3	36,6	39,2	35,1	40,3	36,7	37,8	36,8	35,3	33,7	35,9	35,6	35,5
	ZUS	36,7	39,3	35,5	40,1	36,6	38,0	37,0	35,4	34,1	36,0	35,9	35,6
A L L E		38,2	42,1	37,5	40,7	39,6	39,9	38,9	37,0	35,8	37,0	36,8	37,6
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,3	42,3	38,6	.	41,7	40,1	39,5	38,3	36,8	/	38,7	38,7
	2	38,6	40,2	38,3	.	41,8	39,7	38,8	37,8	36,4	/	39,4	38,3
	3	37,7	40,5	37,3	.	40,0	39,5	(34,7)	37,4	37,4	/	(36,7)	38,1
	ZUS	38,4	41,8	38,5	.	41,4	39,9	39,3	38,0	36,7	/	38,8	38,5
WEIBLICH	1	(38,2)	/	(38,9)	.	(37,9)	(38,7)	/	35,5	36,9	/	/	36,3
	2	36,3	37,5	36,3	.	38,9	38,9	38,2	35,6	35,8	/	37,4	36,7
	3	37,3	37,7	36,3	.	37,9	38,3	37,7	35,4	34,7	/	37,1	35,9
	ZUS	37,1	37,5	36,3	.	38,2	38,7	37,9	35,5	35,5	/	37,3	36,2
A L L E		37,8	40,5	37,7	.	40,5	39,5	38,9	36,9	36,1	/	38,2	37,6
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,9	41,9	40,8	45,2	42,7	41,7	43,4	39,8	38,5	42,3	39,7	41,5
	2	40,6	41,2	39,4	42,1	42,0	41,1	42,3	39,4	38,9	41,5	39,7	41,1
	3	38,8	41,5	38,8	41,0	41,7	41,1	42,2	39,0	39,1	42,0	38,5	41,1
	ZUS	41,9	41,6	40,1	43,9	42,2	41,4	42,6	39,5	38,7	41,9	39,6	41,3
WEIBLICH	1	/	/	36,6	/	38,8	36,5	/	34,9	37,3	/	/	37,2
	2	(41,6)	38,5	36,3	37,5	38,2	38,0	38,1	37,2	35,7	40,5	37,0	37,2
	3	34,8	38,9	36,1	37,7	37,4	38,7	37,7	35,5	36,2	35,0	35,3	36,8
	ZUS	34,9	38,8	36,1	37,6	37,6	38,1	37,8	35,9	35,9	37,7	36,4	36,9
A L L E		39,3	40,6	39,2	41,8	41,3	40,7	41,3	38,5	37,8	41,3	38,9	40,2
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	42,2	41,0	40,4	41,9	41,6	41,3	41,6	39,6	38,9	42,6	40,5	40,5
	2	40,6	41,3	40,4	44,9	41,6	41,5	41,2	40,4	39,4	39,9	41,3	40,8
	3	41,7	40,9	39,1	42,3	41,6	40,9	39,8	39,7	38,9	39,8	40,4	40,0
	ZUS	41,5	41,0	40,3	43,0	41,5	41,3	41,2	39,9	39,1	40,9	40,7	40,5
WEIBLICH	1	38,7	38,8	37,1	(38,1)	38,9	37,9	39,0	35,8	36,3	40,1	37,1	37,5
	2	37,5	39,1	37,1	36,5	38,4	38,1	37,5	35,7	36,0	38,0	39,5	37,0
	3	38,3	38,5	37,3	37,9	37,8	37,9	37,9	35,6	35,9	37,9	37,2	36,7
	ZUS	37,9	38,9	37,2	37,0	38,3	38,0	37,8	35,7	36,1	38,1	38,4	37,0
A L L E		39,8	40,2	38,9	40,6	40,1	39,8	39,6	37,8	37,4	39,5	39,6	38,8

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,9	.	41,8	.	43,0	40,8	42,1	41,6	38,3	42,3	41,0	40,4
	2	42,8	.	40,4	.	40,8	38,9	43,4	41,9	39,5	40,1	40,2	40,7
	3	43,1	.	40,4	.	41,5	39,0	40,9	43,3	39,4	39,6	(41,3)	40,2
	ZUS	42,9	.	41,0	.	41,7	39,7	42,4	42,2	38,9	40,4	40,7	40,4
WEIBLICH	1	/	.	(37,3)	.	/	/	39,6	(39,5)	36,1	/	/	38,5
	2	38,0	.	36,7	.	37,3	38,7	39,2	38,3	36,2	39,7	39,3	36,9
	3	37,9	.	37,9	.	38,8	37,8	39,3	37,9	35,9	37,4	40,2	36,9
	ZUS	37,9	.	36,9	.	38,3	38,3	39,3	38,2	36,1	37,6	39,8	36,9
A L L E		41,2	.	39,4	.	40,8	39,1	41,4	40,6	37,4	39,6	40,3	38,9
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,7	48,8	38,9	/	40,9	41,4	40,3	39,4	38,3	42,7	40,6	40,1
	2	39,2	42,8	39,3	/	39,5	39,0	38,6	38,7	38,2	40,7	40,1	39,1
	3	42,2	47,0	37,8	/	38,9	38,6	38,5	37,7	37,6	37,1	46,2	38,5
	ZUS	41,5	46,7	38,8	/	40,0	40,0	39,3	38,8	38,1	40,1	41,2	39,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	38,3	/	/	(39,4)	38,7	/	(41,0)	39,0
	2	(40,3)	/	37,3	/	37,3	38,1	37,5	37,7	35,4	(40,0)	38,7	36,6
	3	39,7	39,4	36,6	/	35,9	38,6	35,3	38,2	36,0	37,9	39,1	36,4
	ZUS	39,8	39,4	37,0	/	36,2	38,5	35,5	38,0	35,8	38,1	39,2	36,5
A L L E		41,0	44,8	38,4	/	39,5	39,6	38,6	38,6	37,4	39,7	40,5	38,8
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,2	40,3	39,7	41,7	39,9	41,4	42,8	37,9	38,5	44,5	41,4	39,6
	2	43,9	41,6	40,2	39,6	39,1	40,7	41,6	39,0	38,7	37,5	41,3	39,6
	3	38,4	40,2	38,0	(40,2)	38,9	39,0	38,8	38,8	37,8	42,0	41,0	38,7
	ZUS	42,7	40,8	39,6	41,1	39,6	40,8	41,8	38,3	38,5	42,9	41,3	39,5
WEIBLICH	1	(37,8)	/	36,5	/	38,6	/	/	/	38,6	/	(40,1)	38,5
	2	38,6	39,0	37,6	37,0	37,6	40,0	37,9	35,3	37,2	(36,3)	(41,9)	37,2
	3	(40,4)	(38,3)	36,6	(36,8)	37,0	39,1	38,7	34,7	36,4	38,6	(39,7)	36,5
	ZUS	38,7	38,6	37,0	37,0	37,5	39,7	38,4	35,0	36,9	38,2	40,3	36,9
A L L E		42,1	40,2	39,3	40,4	39,3	40,6	41,1	37,6	38,0	41,8	41,2	39,0
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(42,9)	.	39,4	/	42,7	39,0	38,8	38,5	40,1	/	39,3	39,2
	2	(41,5)	.	39,3	/	43,8	41,1	41,6	37,4	39,0	/	(40,0)	39,3
	3	/	.	39,4	/	41,9	38,9	41,5	38,3	38,3	/	40,1	38,9
	ZUS	42,7	.	39,4	/	43,0	40,0	39,6	38,2	39,4	/	39,5	39,2
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(38,1)	/	35,9	37,7	/	/	36,3
	2	(42,0)	.	36,9	/	38,2	34,5	37,8	35,1	36,0	/	38,4	35,9
	3	(42,1)	.	38,5	/	37,5	37,0	38,3	34,8	36,1	/	(36,3)	35,6
	ZUS	(42,0)	.	37,4	/	37,9	36,1	38,2	35,1	36,2	/	38,2	35,8
A L L E		42,4	.	38,9	/	41,5	38,8	39,2	36,7	37,8	/	38,9	37,7
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,2	43,6	42,0	.	43,2	43,0	46,0	41,7	40,9	38,5	41,5	42,5
	2	40,8	42,6	42,8	.	42,3	43,2	44,0	42,2	41,1	41,0	44,1	42,4
	3	39,6	40,5	41,4	.	41,2	43,3	41,3	41,3	39,9	39,4	39,9	41,2
	ZUS	41,6	42,2	42,2	.	42,3	43,2	44,0	41,8	40,7	39,3	42,3	42,1
WEIBLICH	1	(42,1)	(37,5)	40,7	.	37,3	(38,7)	/	37,0	37,9	/	/	37,7
	2	37,2	38,0	38,1	.	37,7	39,1	37,4	37,6	36,6	36,8	38,1	37,6
	3	37,5	36,5	37,6	.	37,3	37,8	39,0	37,7	37,3	37,3	38,2	37,6
	ZUS	37,4	37,4	37,9	.	37,4	38,3	38,2	37,6	37,0	37,0	38,1	37,6
A L L E		38,8	39,8	40,6	.	40,1	41,0	41,2	39,8	38,9	38,0	40,0	40,0
DRUCKEREI- UND VERVIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,6	41,0	40,6	40,7	41,7	41,2	40,8	38,4	39,6	41,7	39,9	40,4
	2	39,5	41,4	41,4	41,8	42,2	42,8	41,6	38,5	41,9	38,8	39,6	41,1
	3	42,6	40,5	40,7	32,8	41,4	40,5	41,9	38,7	42,1	40,3	38,4	40,7
	ZUS	41,7	41,0	40,7	40,5	41,8	41,6	41,1	38,4	40,1	41,2	39,7	40,6
WEIBLICH	1	38,7	38,6	38,7	/	39,0	39,7	/	36,6	35,8	/	(39,4)	37,9
	2	38,8	38,4	38,2	35,8	38,3	38,2	38,7	35,4	36,3	36,1	38,3	37,4
	3	42,3	38,8	38,3	37,3	38,2	38,9	38,7	34,9	37,6	(36,8)	37,7	37,7
	ZUS	39,5	38,6	38,3	36,3	38,3	38,4	38,7	35,3	36,7	36,6	38,2	37,5
A L L E		41,4	40,3	40,2	39,6	41,0	41,0	40,6	37,8	39,3	40,4	39,4	39,9
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,2	36,9	42,5	.	42,3	41,9	44,2	41,4	40,0	(50,3)	41,9	41,7
	2	38,0	38,1	39,4	.	42,8	40,9	42,0	40,0	39,5	(43,6)	44,8	40,9
	3	(41,6)	(32,7)	40,1	.	40,6	40,7	40,7	39,7	38,3	45,7	43,0	40,1
	ZUS	39,3	37,3	40,5	.	42,1	41,2	42,5	40,6	39,5	46,6	42,9	41,0
WEIBLICH	1	/	/	39,5	.	38,0	/	/	35,5	/	/	/	37,9
	2	37,1	35,5	39,5	.	37,8	37,4	39,6	34,9	37,9	/	38,9	37,5
	3	37,1	38,1	38,3	.	37,7	38,0	38,7	35,4	36,7	40,0	38,1	37,3
	ZUS	37,1	37,6	38,8	.	37,7	37,7	39,1	35,2	37,5	40,2	38,6	37,4
A L L E		38,5	37,4	39,9	.	40,6	40,2	41,7	38,7	38,7	42,9	41,1	39,8

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	(41,0)	/	44,4	/	43,3	43,8	41,1	41,3	42,6	/	/	42,0
	2	/	/	(46,2)	/	42,5	46,7	40,9	42,1	42,2	/	/	42,4
	3	/	/	(41,4)	/	40,2	53,3	41,9	39,4	43,6	/	/	41,0
	ZUS	(41,0)	/	44,2	/	42,7	46,1	41,2	41,7	42,6	/	/	42,1
WEIBlich	1	/	/	/	/	40,6	/	/	38,2	/	/	/	39,4
	2	/	/	/	/	38,9	41,3	38,2	36,7	35,9	/	/	38,3
	3	/	/	38,1	/	38,3	(41,0)	35,8	36,6	40,1	/	/	37,2
	ZUS	/	/	38,3	/	39,0	41,3	37,2	36,7	39,3	/	/	37,7
A L L E		(40,4)	/	42,4	/	42,1	44,7	40,1	40,6	41,5	/	/	41,1
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	46,8	/	40,9	/	40,5	40,7	39,2	42,4	40,7	/	(40,4)	40,7
	2	(40,2)	/	40,2	/	40,7	42,4	39,1	43,0	38,5	/	/	41,1
	3	/	/	(39,3)	/	42,4	43,8	39,2	43,0	38,6	/	/	41,4
	ZUS	44,7	/	40,7	/	41,0	41,4	39,1	42,7	40,1	/	(41,2)	40,9
WEIBlich	1	(43,7)	/	/	/	36,2	37,3	38,6	38,0	36,9	/	/	37,5
	2	/	/	38,3	/	38,0	38,2	37,7	39,1	37,0	/	/	38,0
	3	/	(41,3)	38,0	/	38,0	37,9	36,8	38,4	36,6	/	/	37,6
	ZUS	(41,2)	(41,3)	38,3	/	37,8	38,1	37,4	38,7	36,8	/	(40,1)	37,8
A L L E		43,5	(41,6)	39,4	/	39,2	39,3	38,2	40,1	38,1	/	40,8	39,1
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNlich	1	38,9	/	39,5	/	40,3	37,9	40,8	38,6	38,7	40,5	(41,8)	39,7
	2	38,9	/	39,5	/	39,5	38,5	40,1	38,0	38,3	(37,2)	(36,7)	39,1
	3	/	/	38,0	/	38,1	37,3	39,1	37,6	36,8	(38,7)	/	38,4
	ZUS	39,0	/	39,4	/	39,7	38,1	40,2	38,2	38,4	38,9	39,7	39,3
WEIBlich	1	38,0	/	38,0	/	38,4	36,6	39,1	37,8	36,9	37,5	/	38,3
	2	37,6	/	38,1	/	38,0	36,6	38,3	36,4	37,5	37,8	(39,9)	37,6
	3	36,7	/	37,5	/	37,4	37,0	38,2	36,2	36,3	41,4	(36,4)	37,3
	ZUS	37,5	/	37,8	/	37,9	36,7	38,5	36,6	36,9	38,7	37,4	37,7
A L L E		37,9	/	38,4	/	38,7	37,2	39,2	37,4	37,5	38,8	38,3	38,4
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNlich	1	42,0	41,1	40,9	47,4	43,3	42,3	43,3	41,5	39,1	/	44,9	41,8
	2	40,4	42,4	40,4	47,4	43,2	41,3	42,7	41,6	39,9	40,8	42,2	41,9
	3	41,6	44,6	40,0	48,5	41,9	41,1	39,7	41,1	39,0	(44,7)	40,7	41,2
	ZUS	41,4	42,4	40,6	47,7	43,1	41,7	42,7	41,5	39,4	41,4	42,4	41,8
WEIBlich	1	39,5	/	38,3	/	39,1	38,4	(37,4)	35,5	36,4	/	39,4	37,2
	2	38,8	44,1	37,5	38,5	38,9	38,5	37,2	35,7	36,3	37,8	39,5	37,2
	3	39,3	40,6	37,7	39,9	38,0	38,2	36,8	35,4	35,5	39,8	38,9	36,3
	ZUS	39,0	41,6	37,6	39,2	38,8	38,4	37,0	35,6	36,2	38,0	39,3	37,0
A L L E		40,1	41,9	39,3	44,4	41,1	40,0	39,3	37,7	37,5	38,7	40,2	39,1
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNlich	1	39,2	/	41,1	/	44,3	43,6	47,2	40,6	39,5	/	/	41,5
	2	(40,9)	/	40,5	/	42,9	44,2	45,5	39,9	39,2	/	/	41,3
	3	(40,5)	/	37,7	/	40,7	/	42,5	40,0	36,6	/	/	40,1
	ZUS	40,0	/	40,7	/	42,9	43,9	45,4	40,2	39,2	/	/	41,3
WEIBlich	1	39,5	/	38,6	/	40,8	38,3	/	37,8	36,7	/	/	37,8
	2	36,9	/	37,3	/	39,1	39,7	37,1	36,9	36,7	/	/	37,7
	3	39,3	/	36,3	/	38,3	37,8	37,2	36,6	35,7	/	/	36,8
	ZUS	38,3	/	37,2	/	39,0	39,3	37,2	36,8	36,5	/	/	37,5
A L L E		38,8	/	39,4	/	41,3	40,8	40,8	38,3	37,7	/	/	39,4
WEBEREI													
MAENNlich	1	46,4	.	41,1	/	42,3	43,4	44,3	40,7	38,9	/	.	41,4
	2	/	.	40,6	/	42,7	40,8	43,9	39,5	39,7	/	.	41,6
	3	/	.	40,6	/	41,6	39,9	38,1	39,1	39,8	/	.	40,8
	ZUS	46,4	.	40,8	/	42,4	41,6	43,3	40,2	39,2	/	.	41,4
WEIBlich	1	/	.	39,1	/	38,9	39,0	(38,7)	35,8	35,5	/	.	37,2
	2	42,4	.	37,5	/	39,0	38,8	38,0	36,7	36,9	/	.	38,2
	3	/	.	38,7	/	37,6	37,4	37,2	36,2	36,3	/	.	37,0
	ZUS	42,4	.	37,8	/	38,7	38,6	37,8	36,4	36,5	/	.	37,7
A L L E		44,5	.	39,8	/	40,8	40,4	40,8	38,0	37,7	/	.	39,7
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNlich	1	37,5	39,5	38,6	39,5	40,5	39,9	41,1	37,9	36,5	42,2	39,4	38,3
	2	38,0	41,0	39,9	(41,4)	40,6	42,0	38,8	38,3	37,9	(40,3)	41,4	39,7
	3	40,2	(40,9)	39,2	/	40,3	41,5	42,0	38,2	38,7	39,7	41,1	39,6
	ZUS	38,2	40,3	39,3	40,6	40,5	40,7	40,2	38,1	37,1	41,6	40,4	39,0
WEIBlich	1	38,6	39,0	36,2	/	39,0	38,0	37,8	34,7	35,9	40,3	36,5	37,3
	2	36,0	39,5	36,4	35,1	38,1	37,8	36,3	35,0	35,4	38,2	40,5	36,7
	3	37,5	37,8	36,5	37,1	38,7	37,3	36,9	35,1	34,9	37,8	34,1	36,5
	ZUS	37,1	39,2	36,4	35,4	38,3	37,8	36,5	35,0	35,4	38,4	38,2	36,7
A L L E		37,3	39,4	36,8	36,2	38,6	38,3	36,8	35,5	35,7	38,8	38,6	37,1

### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,0	42,5	42,0	41,9	42,3	44,0	42,4	40,7	41,6	46,2	41,1	42,1
	2	44,1	42,1	42,7	43,2	42,6	43,2	44,0	41,1	41,5	42,4	40,0	42,3
	3	43,6	41,2	42,3	40,6	40,9	42,7	45,0	40,0	41,5	44,4	39,0	41,5
	ZUS	44,0	42,1	42,3	41,9	42,0	43,6	43,5	40,6	41,6	45,0	40,3	42,0
WEIBLICH	1	(37,2)	/	40,0	/	41,5	38,1	45,0	34,6	39,1	/	40,1	38,2
	2	39,8	40,9	39,1	39,7	39,6	37,7	38,8	36,2	39,0	41,9	38,7	38,6
	3	39,9	40,3	39,0	38,2	38,6	39,5	39,4	36,4	39,1	40,4	38,3	38,8
	ZUS	39,9	40,3	39,1	38,7	38,9	38,9	39,6	36,1	39,1	40,5	38,4	38,8
A L L E		42,2	41,4	41,2	40,6	41,1	42,0	42,6	39,2	41,0	43,4	39,7	41,0
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,6	45,8	45,8	46,5	43,3	45,1	46,6	42,3	44,8	(45,8)	42,6	43,8
	2	41,1	(45,2)	46,3	45,0	40,7	41,3	49,0	(42,9)	44,6	34,1	43,5	42,1
	3	40,3	41,9	42,7	/	42,1	45,4	(45,4)	(38,7)	43,0	/	41,4	42,4
	ZUS	41,9	44,8	45,6	45,9	42,1	44,8	47,2	42,1	44,5	38,6	42,7	43,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	46,1	/	/	/	/	/	/	44,8
	2	38,5	/	43,4	/	38,7	/	/	37,4	(40,0)	(30,4)	40,4	38,9
	3	39,5	40,2	40,3	41,1	38,5	40,7	38,9	39,2	39,1	/	41,0	39,5
	ZUS	39,3	40,2	40,7	41,1	39,0	40,8	38,9	39,1	39,3	(35,8)	40,8	39,6
A L L E		41,3	43,5	44,2	44,7	41,3	43,8	44,7	41,4	43,6	37,9	42,4	42,2
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,7	/	45,5	.	46,9	47,1	49,9	46,2	42,8	/	/	46,1
	2	44,0	51,9	47,2	.	46,8	44,9	49,8	42,6	40,2	/	(45,8)	45,1
	3	44,8	42,7	45,4	.	44,0	48,1	(42,6)	45,2	41,5	/	(42,4)	44,5
	ZUS	46,2	46,7	46,1	.	45,9	46,6	48,3	44,2	41,8	/	44,7	45,3
WEIBLICH	1	/	/	42,4	.	44,4	(49,3)	/	(37,4)	/	/	/	43,0
	2	38,0	/	39,7	.	41,1	43,9	(43,4)	35,7	39,6	/	(41,1)	38,7
	3	38,0	40,6	39,0	.	41,6	41,8	38,9	34,7	38,4	/	(42,7)	39,3
	ZUS	38,0	41,1	39,4	.	41,6	42,4	39,7	35,4	38,7	/	(42,2)	39,2
A L L E		41,9	44,2	43,2	.	44,0	44,3	44,9	40,2	40,1	/	43,7	42,4
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,0	47,8	43,6	.	44,5	46,5	.	43,6	42,6	49,7	43,2	44,2
	2	45,7	46,5	48,3	.	46,0	45,3	.	42,1	49,3	46,6	43,9	46,6
	3	42,0	47,2	43,2	.	42,7	44,6	.	41,2	44,4	43,8	36,8	43,0
	ZUS	42,9	47,5	43,0	.	44,5	46,0	.	43,1	44,3	48,2	42,5	44,3
WEIBLICH	1	/	/	(34,3)	.	41,2	/	.	/	/	/	/	39,7
	2	(45,0)	/	39,3	.	42,9	(44,7)	.	38,8	39,3	43,0	40,0	41,9
	3	38,8	40,8	40,0	.	39,6	42,4	.	38,7	41,3	45,6	40,9	40,2
	ZUS	39,1	40,8	39,9	.	40,7	42,7	.	38,9	41,2	44,6	40,8	40,5
A L L E		41,3	45,5	42,6	.	43,5	45,1	.	42,1	43,3	47,4	41,8	43,2
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,4	46,9	45,2	48,9	(44,9)	/	/	/	(43,4)	/	/	48,1
	2	52,0	(46,4)	46,5	49,6	43,3	/	/	/	(38,8)	/	/	48,2
	3	49,5	47,6	49,0	43,3	44,7	/	/	/	/	/	(49,3)	47,3
	ZUS	50,7	47,1	48,3	46,8	44,1	/	/	/	41,3	/	(46,7)	47,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	40,8	(48,2)	(39,9)	40,9	38,1	/	/	/	(37,1)	/	43,3	40,6
	3	42,2	44,8	44,4	40,9	41,3	40,9	/	/	(42,6)	/	/	43,2
	ZUS	42,0	44,9	44,2	40,9	40,0	41,6	/	/	39,7	/	44,1	42,7
A L L E		44,7	45,5	45,8	43,3	41,6	42,0	/	/	40,4	/	45,0	44,5
BRAUEREI UND MALZERET													
MAENNLICH	1	40,3	40,9	39,6	37,0	40,0	41,2	40,5	38,1	40,9	40,6	38,7	40,1
	2	42,3	/	39,9	44,8	/	/	40,5	(38,8)	39,3	40,1	38,4	39,7
	3	39,2	38,9	37,8	36,8	38,5	39,9	38,9	38,9	39,2	(36,5)	37,7	38,7
	ZUS	40,3	40,5	39,3	38,6	39,5	40,9	40,3	38,3	40,7	40,3	38,4	39,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(38,1)
	2	/	/	/	39,4	/	/	/	/	37,7	/	/	37,9
	3	(39,0)	37,9	37,0	(32,1)	36,5	38,5	36,9	34,4	37,1	37,7	37,9	36,7
	ZUS	(39,0)	37,9	37,0	37,4	36,5	38,7	36,6	34,4	37,3	37,8	37,9	36,9
A L L E		40,3	40,4	39,3	38,5	39,3	40,8	40,2	38,2	40,4	40,2	38,4	39,6
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	38,6	39,0	.	40,1	45,0	44,2	37,2	39,2	(38,4)	37,9	38,7
	2	.	38,6	38,1	.	41,5	42,3	41,5	38,1	39,4	(37,6)	37,0	38,7
	3	.	36,9	38,4	.	39,2	39,2	37,5	38,4	39,7	/	35,4	37,5
	ZUS	.	38,2	38,6	.	40,4	41,5	42,0	38,1	39,3	38,1	37,0	38,3
WEIBLICH	1	.	/	39,6	.	40,0	37,5	45,2	34,2	36,8	/	/	36,9
	2	.	/	38,7	.	39,1	36,8	37,6	33,9	35,9	/	36,8	36,8
	3	.	37,2	37,7	.	37,3	35,9	36,3	34,2	37,2	37,6	35,5	36,1
	ZUS	.	37,2	38,2	.	38,8	37,0	38,9	34,1	36,7	37,6	35,8	36,5
A L L E		.	37,6	38,3	.	39,4	37,6	40,1	34,8	37,6	37,8	36,3	37,1



### 3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	40,4	.	40,2	45,2	/	(40,4)	(38,8)	/	/	40,8
	2	/	/	(41,3)	.	40,2	42,5	41,4	38,3	(38,9)	/	/	40,4
	3	/	/	40,5	.	39,2	39,2	/	39,4	(41,9)	/	/	39,4
	ZUS	/	/	40,5	.	39,9	41,6	41,8	39,3	39,9	/	/	40,1
WEIBLICH	1	/	/	39,6	.	40,1	37,5	35,2	34,2	37,2	/	/	36,5
	2	/	/	38,7	.	39,3	36,8	38,6	33,8	36,7	/	/	36,8
	3	/	/	39,2	.	38,2	35,8	/	34,6	37,7	/	/	36,9
	ZUS	/	/	39,0	.	39,1	37,0	37,2	34,1	37,3	/	/	36,7
A L L E		/	/	39,3	.	39,4	37,6	39,3	34,3	37,6	/	/	37,5
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	38,6	38,3	.	39,6	.	43,8	.	39,2	(38,4)	37,9	38,1
	2	.	38,6	37,0	.	45,8	.	42,1	.	39,5	(37,6)	37,0	37,7
	3	.	36,9	36,5	.	(38,7)	.	37,7	.	39,1	/	35,4	36,1
	ZUS	.	38,2	37,5	.	43,2	.	42,2	.	39,3	38,1	37,0	37,5
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	55,4	.	(34,6)	/	/	48,1
	2	.	/	(38,4)	.	35,9	.	36,8	.	35,8	/	36,8	36,5
	3	.	37,2	35,8	.	32,4	.	36,2	.	37,0	37,6	35,5	35,8
	ZUS	.	37,2	36,0	.	33,8	.	39,6	.	36,4	37,6	35,8	36,1
A L L E		.	37,6	36,7	.	39,0	.	40,5	.	37,5	37,8	36,3	36,7
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	41,3	41,0	37,8	36,5	43,0	40,1	39,5	36,9	36,2	42,3	40,4	40,0
	2	39,9	41,0	37,7	36,0	42,1	40,2	39,2	34,9	37,3	41,3	40,3	40,1
	3	42,6	40,4	37,7	35,0	41,0	40,1	39,1	36,2	36,6	40,9	40,5	39,1
	ZUS	41,2	41,0	37,8	36,1	42,5	40,1	39,4	36,3	36,5	41,7	40,3	39,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(35,5)	/	/	(35,9)
	3	/	(38,8)	/	/	/	/	/	/	38,8	/	36,4	38,3
	ZUS	/	(38,8)	/	/	/	/	/	/	38,6	/	36,5	38,2
A L L E		41,2	41,0	37,8	36,1	42,5	40,1	39,4	36,3	36,5	41,7	40,3	39,9

1) Einschl. Handwerk.

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

Geschlecht	Leistungsgruppe	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrh.-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU) <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	44,7	45,0	43,0	44,0	44,7	43,3	44,4	44,2	43,6	44,2	42,6	44,1
	2	44,0	44,4	42,6	44,4	44,3	43,5	44,5	44,2	43,8	43,3	42,4	43,9
	3	44,3	43,7	42,0	42,0	43,8	42,9	43,4	43,7	43,3	43,3	42,0	43,4
	ZUS	44,5	44,7	42,8	43,9	44,4	43,4	44,3	44,1	43,7	43,8	42,5	43,9
WEIBLICH	1	40,6	41,1	39,8	(41,0)	41,1	40,4	41,1	40,3	41,5	41,5	40,8	40,9
	2	39,8	41,5	39,8	40,7	40,8	40,9	40,9	40,4	40,9	40,6	40,6	40,7
	3	40,8	41,8	40,2	41,6	40,5	41,0	41,1	40,5	41,1	41,1	40,2	40,6
	ZUS	40,5	41,7	40,0	41,2	40,7	40,9	41,0	40,4	41,0	41,0	40,4	40,7
A L L E		43,5	44,2	42,2	43,5	43,9	42,9	43,6	43,1	42,8	43,5	41,8	43,2
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	45,2	45,6	43,8	45,9	44,8	44,0	45,1	44,5	43,9	44,3	42,9	44,4
	2	44,2	44,7	42,9	45,2	44,4	43,8	45,0	44,4	43,9	43,4	42,6	44,1
	3	44,5	44,2	43,2	45,1	43,9	43,8	44,6	43,9	43,6	43,7	42,2	43,9
	ZUS	44,8	45,3	43,5	45,6	44,5	43,9	45,0	44,4	43,9	43,9	42,8	44,3
WEIBLICH	1	40,6	41,1	39,8	(41,0)	41,1	40,4	41,1	40,3	41,5	41,5	40,8	40,9
	2	39,8	41,5	39,8	40,7	40,8	40,9	40,9	40,4	40,9	40,6	40,6	40,7
	3	40,8	41,8	40,2	41,6	40,5	41,0	41,1	40,5	41,0	41,1	40,2	40,6
	ZUS	40,5	41,7	40,0	41,2	40,7	40,9	41,0	40,4	41,0	41,0	40,4	40,7
A L L E		43,7	44,5	42,7	44,9	43,9	43,2	44,0	43,2	42,9	43,5	42,0	43,4
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	42,7	41,8	44,0	43,5	44,7	44,2	46,0	42,9	43,3	43,7	42,9	43,9
	2	44,2	43,8	43,5	43,3	44,5	43,6	46,0	43,0	42,4	42,9	42,8	43,6
	3	44,5	(42,2)	(42,3)	/	44,4	45,1	(44,8)	46,7	42,1	/	42,5	44,2
	ZUS	43,2	42,1	44,0	43,4	44,7	44,1	46,0	42,9	43,1	43,6	42,9	43,8
WEIBLICH	1	/	(40,1)	/	/	(42,0)	(42,8)	/	44,0	/	/	/	42,3
	2	/	41,8	42,1	(41,3)	43,3	43,8	(42,0)	42,0	42,7	(42,6)	42,8	42,6
	3	42,1	42,0	41,4	39,6	41,6	42,3	41,8	39,0	41,3	(41,6)	42,6	41,6
	ZUS	42,1	41,8	41,6	40,0	41,9	43,1	41,9	41,1	41,7	42,1	42,6	41,8
A L L E		43,2	42,1	43,9	43,3	44,6	44,1	45,9	42,9	43,1	43,5	42,9	43,8
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZUEGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	42,5	.	43,5	43,2	43,6	44,0	44,7	42,1	43,2	42,2	.	43,1
	2	44,4	.	42,9	43,2	41,9	42,8	43,6	42,3	42,2	40,9	.	42,5
	3	44,6	.	/	/	(42,9)	45,3	/	(42,9)	42,0	/	.	43,7
	ZUS	43,2	.	43,4	43,2	43,5	44,0	44,6	42,1	43,0	41,9	.	43,0
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(42,3)	/	/	.	41,5
	2	/	.	(41,8)	(41,4)	/	42,7	/	42,7	42,6	/	.	42,1
	3	42,0	.	42,0	39,4	41,8	(42,1)	(41,8)	39,1	41,3	(41,6)	.	41,3
	ZUS	42,0	.	41,9	39,9	41,7	42,4	41,7	40,5	41,7	(41,6)	.	41,5
A L L E		43,2	.	43,4	43,1	43,4	43,9	44,5	42,1	43,0	41,9	.	43,0
BERGBAU													
MAENNLICH	1	47,2	/	44,2	/	43,5	43,6	/	46,9	42,2	43,1	/	43,5
	2	45,6	/	43,6	/	42,7	42,6	/	46,7	43,5	42,8	/	42,8
	3	/	/	43,4	/	42,4	44,0	/	47,2	44,3	43,3	/	42,6
	ZUS	46,7	/	44,0	/	43,2	43,3	/	46,9	42,6	43,1	/	43,3
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	43,3	/	/	/	(40,3)	43,1	/	43,3
	2	/	/	/	/	42,4	/	/	/	/	42,8	/	42,4
	3	/	/	/	/	41,8	/	/	/	/	43,3	/	41,9
	ZUS	/	/	/	/	42,9	/	/	/	(40,5)	43,1	/	43,0
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,9	/	45,7	44,7	/	/	40,3	/	/	44,4
	2	/	/	43,1	/	45,1	43,2	/	/	42,3	/	/	44,4
	3	/	/	42,8	/	44,9	45,6	/	/	44,0	/	/	44,4
	ZUS	/	/	43,4	/	45,3	44,3	/	/	41,1	/	/	44,4
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,4	/	53,6	42,5	/	.	44,6	/	/	45,5
	2	/	/	42,6	/	50,9	(42,0)	/	.	44,5	/	/	46,2
	3	/	/	42,9	/	52,6	(42,7)	/	.	/	/	/	47,2
	ZUS	/	/	43,3	/	52,7	42,4	/	.	44,6	/	/	45,7
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,4	/	.	42,5	/	.	44,6	/	/	44,7
	2	/	/	43,6	/	.	(42,0)	/	.	44,5	/	/	44,1
	3	/	/	(43,5)	/	.	(42,7)	/	.	/	/	/	47,8
	ZUS	/	/	44,3	/	.	42,4	/	.	44,6	/	/	44,7
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	43,9	/	51,5	43,1	/	47,5	42,7	/	/	44,5
	2	/	/	43,5	/	51,6	42,4	/	47,1	46,8	/	/	44,0
	3	/	/	43,3	/	/	42,5	/	48,5	/	/	/	46,0
	ZUS	/	/	43,8	/	51,5	42,8	/	47,5	44,2	/	/	44,4

1) Einschl. Handwerk.

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLESWIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	47,2	/	45,4	/	49,6	(49,3)	/	44,3	45,0	/	/	45,4
	2	45,6	/	45,7	/	/	(46,2)	/	44,0	45,8	/	/	45,6
	3	/	/	45,2	/	/	/	/	43,6	45,8	/	/	45,1
	ZUS	46,7	/	45,4	/	50,1	48,4	/	44,1	45,2	/	/	45,4
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	45,7	44,0	44,0	43,8	44,8	44,1	45,2	45,2	44,7	43,6	44,6	44,6
	2	44,9	44,3	43,0	43,8	44,6	43,8	45,1	45,4	44,3	43,1	43,8	44,4
	3	44,6	44,9	42,9	43,6	44,0	43,7	45,1	44,9	43,7	42,8	43,5	44,0
	ZUS	45,1	44,2	43,4	43,8	44,6	43,9	45,1	45,2	44,4	43,3	44,1	44,4
WEIBLICH	1	/	40,6	40,1	/	41,0	40,6	40,7	41,1	42,0	/	/	41,1
	2	37,6	41,2	40,2	(42,0)	40,8	40,7	41,3	41,3	41,0	40,6	41,1	40,8
	3	41,8	41,1	39,9	(37,6)	39,9	40,5	40,8	41,8	41,4	43,2	40,7	40,6
	ZUS	40,6	41,1	40,0	39,1	40,2	40,6	41,0	41,7	41,2	42,9	40,9	40,7
A L L E		44,5	43,5	43,0	43,7	44,2	43,4	44,8	44,7	43,9	43,3	43,0	44,0
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	47,2	46,1	46,8	49,0	47,8	45,3	47,3	44,8	44,5	46,7	44,8	46,1
	2	44,3	53,4	45,5	48,9	46,3	44,7	45,6	45,7	43,9	48,7	42,7	45,5
	3	45,1	56,5	44,3	45,9	45,6	43,3	45,4	42,2	44,3	44,9	43,5	44,4
	ZUS	45,7	49,5	45,8	48,8	46,7	44,7	46,1	44,7	44,2	46,8	43,5	45,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(44,4)	/	/	(43,5)
	2	/	/	40,8	/	41,2	(43,2)	42,4	(41,6)	42,8	/	42,2	42,1
	3	/	/	39,9	/	39,9	40,4	42,6	41,9	40,9	/	41,2	41,0
	ZUS	/	/	40,3	/	40,3	41,1	42,5	41,8	41,7	/	41,8	41,4
A L L E		45,7	49,5	45,7	48,8	46,6	44,6	46,1	44,6	44,2	46,7	43,4	45,5
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	44,1	46,4	42,6	42,5	44,5	44,4	45,7	43,0	44,1	43,3	44,1	44,1
	2	44,8	48,0	41,7	42,5	44,5	43,1	45,2	44,9	43,4	42,9	42,4	44,0
	3	44,4	(53,5)	40,2	42,7	44,0	44,1	44,6	45,8	43,3	42,1	(43,6)	43,8
	ZUS	44,5	47,8	41,9	42,5	44,4	43,6	45,3	44,3	43,7	43,0	43,5	44,0
WEIBLICH	1	/	/	(38,1)	/	40,9	/	/	39,0	/	/	/	40,3
	2	40,1	/	33,6	(41,9)	41,8	40,4	42,0	40,1	41,3	40,4	/	40,7
	3	40,2	/	40,5	/	39,9	40,8	39,2	41,7	40,4	39,9	/	40,1
	ZUS	40,1	/	38,0	(41,5)	40,4	40,5	40,7	41,0	40,9	40,0	(40,5)	40,3
A L L E		44,3	47,6	41,8	42,5	44,2	43,5	45,1	44,1	43,6	43,0	43,4	43,9
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	42,5	.	43,9	45,7	46,0	/	43,5	43,0	/	43,7
	2	.	/	41,3	.	44,2	44,7	44,8	/	43,0	42,9	/	43,7
	3	.	/	39,2	.	43,2	44,9	44,4	/	43,9	42,2	/	42,9
	ZUS	.	/	41,5	.	43,9	45,1	45,4	/	43,2	42,9	/	43,6
WEIBLICH	1	.	/	/	.	42,1	/	/	/	/	/	/	41,5
	2	.	/	(37,5)	.	41,2	/	/	/	40,3	(41,2)	/	41,1
	3	.	/	39,5	.	38,7	40,4	(39,3)	/	40,8	39,6	/	38,9
	ZUS	.	/	39,0	.	39,4	40,2	(39,6)	/	40,7	39,7	/	39,5
A L L E		.	/	41,5	.	43,8	45,0	45,3	/	43,1	42,9	/	43,5
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	44,2	46,7	42,8	.	45,6	44,2	45,2	43,4	44,8	44,3	44,3	44,6
	2	46,9	51,6	41,9	.	44,8	42,9	45,2	44,5	44,2	42,7	42,3	44,1
	3	47,4	(53,5)	44,9	.	45,2	43,4	45,4	46,6	46,1	40,9	/	45,3
	ZUS	45,8	49,4	42,5	.	45,2	43,4	45,3	44,5	44,6	43,2	43,6	44,5
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(39,2)
	2	39,8	/	32,2	.	42,1	40,8	43,6	40,3	42,6	(42,5)	/	40,2
	3	39,0	/	43,1	.	42,1	41,2	38,5	42,0	40,3	(42,2)	/	41,9
	ZUS	39,4	/	35,4	.	42,1	40,9	41,1	41,2	41,9	42,2	(40,5)	41,1
A L L E		45,5	49,4	42,2	.	45,0	43,3	45,1	44,3	44,5	43,2	43,5	44,3
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(43,8)	/	43,3	.	46,7	43,3	46,7	41,9	43,2	46,4	.	45,6
	2	42,2	42,9	43,9	.	45,4	43,2	45,6	46,0	42,9	42,3	.	45,0
	3	44,9	/	39,9	.	45,1	42,8	42,9	43,1	43,3	42,4	.	44,8
	ZUS	43,1	43,0	43,4	.	45,6	43,2	45,4	43,8	43,0	42,6	.	45,1
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(40,2)	/	/	38,5	/	/	.	39,5
	2	(40,3)	/	40,0	.	42,3	39,4	40,0	39,8	40,9	38,8	.	41,2
	3	/	/	40,0	.	40,0	(39,8)	40,0	41,4	40,0	(39,6)	.	40,1
	ZUS	(40,0)	/	40,0	.	40,6	39,4	40,5	40,7	40,6	39,1	.	40,5
A L L E		42,7	42,5	42,6	.	45,2	42,8	44,8	43,5	42,6	43,4	.	44,7

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	46,2	44,2	45,0	.	45,6	44,6	46,2	45,9	43,5	47,2	44,6	45,2
	2	43,8	43,7	43,9	.	45,0	45,0	48,9	45,7	43,3	44,3	43,4	44,6
	3	(41,4)	43,7	43,4	.	44,2	40,1	/	46,6	43,2	/	43,3	44,4
	ZUS	44,8	43,8	44,3	.	45,0	44,7	46,8	45,9	43,3	46,4	44,0	44,8
WEIBLICH	1	/	/	/	.	41,4	(40,0)	/	(41,6)	/	/	/	41,1
	2	/	/	39,0	.	41,1	40,6	/	41,5	41,1	/	40,6	40,9
	3	41,3	41,4	42,3	.	40,1	40,3	/	42,8	40,5	/	41,1	41,1
	ZUS	41,3	41,4	40,4	.	40,4	40,6	/	42,5	41,0	/	40,9	41,0
A L L E		44,3	43,7	44,1	.	44,5	44,1	46,7	45,5	43,1	46,4	43,5	44,4
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	47,7	45,5	45,2	.	45,4	43,8	45,7	47,0	44,6	45,1	45,3	45,6
	2	45,7	(44,6)	46,7	.	44,9	46,2	48,8	46,0	44,9	44,3	43,9	45,3
	3	/	/	49,3	.	45,1	(40,5)	/	44,8	43,3	/	43,4	44,9
	ZUS	46,5	45,0	46,5	.	45,1	44,7	46,5	46,2	44,7	44,9	44,5	45,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	38,9	41,3	/	41,6	41,0	/	(41,0)	40,7
	3	(41,7)	/	42,9	.	40,5	/	/	44,3	41,2	/	41,7	42,0
	ZUS	(41,7)	/	42,8	.	40,1	41,0	/	43,8	41,0	/	41,6	41,5
A L L E		46,2	45,0	46,1	.	44,6	44,2	46,5	45,9	44,1	44,8	44,0	44,9
MINERALÖL VERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	44,8	43,1	41,3	.	41,7	(49,6)	.	45,4	46,0	/	.	42,3
	2	42,9	40,9	40,9	.	41,8	46,7	.	44,0	45,8	(59,9)	.	42,4
	3	(42,2)	42,1	42,8	.	41,5	/	.	/	45,1	/	.	42,3
	ZUS	44,1	42,9	41,2	.	41,7	47,8	.	44,4	45,7	(59,3)	.	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(40,7)	/	.	/	/	/	.	(40,8)
	2	/	(41,3)	(42,0)	.	39,1	/	.	/	/	/	.	40,3
	3	(41,2)	41,2	41,0	.	40,3	/	.	(39,7)	(41,4)	/	.	40,9
	ZUS	(41,0)	41,2	41,2	.	39,8	/	.	(39,7)	(41,9)	/	.	40,8
A L L E		44,0	42,8	41,2	.	41,7	47,8	.	44,0	45,3	(59,3)	.	42,3
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	44,6	44,3	44,8	49,6	44,1	43,4	43,8	45,3	44,6	(47,7)	43,3	44,1
	2	44,4	44,3	43,7	44,3	43,8	44,0	44,3	45,6	45,7	42,2	42,5	44,2
	3	45,4	43,9	44,9	45,8	42,9	43,9	44,4	43,8	45,6	(39,7)	42,3	43,7
	ZUS	44,6	44,2	44,2	45,9	43,8	43,7	44,1	45,3	45,4	44,7	42,7	44,1
WEIBLICH	1	/	/	(40,7)	/	42,2	41,0	40,7	42,9	41,9	/	/	41,6
	2	41,2	41,4	40,8	/	40,3	40,8	41,2	41,5	40,9	/	40,7	40,8
	3	41,0	41,7	40,7	/	39,5	40,1	40,3	41,6	41,3	41,0	40,7	40,4
	ZUS	41,0	41,6	40,8	/	39,8	40,4	40,8	41,6	41,1	41,1	40,7	40,6
A L L E		43,3	43,2	43,3	45,9	43,1	42,9	43,6	44,2	43,9	43,2	41,5	43,3
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	44,5	.	/	39,1	42,5	/	.	42,9
	2	.	/	/	/	45,8	.	/	38,9	43,1	/	.	43,8
	3	.	/	/	/	42,8	.	/	39,8	39,5	/	.	41,8
	ZUS	.	/	/	/	44,9	.	/	39,0	42,2	/	.	43,2
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(39,9)	.	/	38,9	40,5	/	.	39,8
	2	.	/	/	/	40,9	.	/	37,3	40,7	/	.	39,5
	3	.	/	/	/	39,7	.	/	38,8	38,6	/	.	39,6
	ZUS	.	/	/	/	39,9	.	/	38,4	39,8	/	.	39,6
A L L E		.	/	/	/	43,9	.	/	38,9	41,8	/	.	42,5
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,8	44,8	46,7	.	45,0	43,9	47,5	45,1	45,4	44,5	(40,1)	45,5
	2	44,7	42,7	45,1	.	43,2	42,3	45,3	45,5	44,2	44,2	(42,7)	44,3
	3	45,0	42,9	44,1	.	43,7	42,6	44,6	43,5	43,3	44,3	/	43,7
	ZUS	45,3	43,6	45,6	.	43,9	42,9	46,0	45,0	44,5	44,3	40,8	44,6
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(45,2)	/	/	(42,3)
	2	/	(40,2)	40,9	.	40,9	42,1	41,8	43,5	41,2	/	/	41,9
	3	41,7	41,1	41,8	.	40,1	40,9	46,0	40,9	42,2	41,2	/	41,2
	ZUS	41,7	41,0	41,5	.	40,4	41,3	44,5	42,0	42,1	41,2	/	41,4
A L L E		44,9	43,1	45,2	.	43,4	42,8	46,0	44,7	44,3	44,0	40,8	44,3
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	49,2	44,8	45,8	.	44,4	43,2	48,1	44,8	44,8	43,8	(40,1)	45,0
	2	44,7	42,7	44,5	.	41,2	42,5	43,3	45,1	43,9	45,1	(42,7)	43,8
	3	45,7	42,9	43,0	.	44,5	42,5	43,0	43,7	41,9	40,7	/	43,1
	ZUS	45,5	43,6	44,7	.	43,3	42,7	45,3	44,7	43,8	43,3	40,8	44,1
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(39,9)
	2	/	(40,2)	(41,0)	.	/	/	/	42,3	/	/	/	42,0
	3	42,0	41,1	41,7	.	39,6	40,7	(46,4)	41,1	42,0	(43,5)	/	41,0
	ZUS	42,0	41,0	41,5	.	39,6	41,3	(46,4)	41,6	42,0	(43,5)	/	41,2
A L L E		45,3	43,1	44,5	.	42,9	42,6	45,3	44,4	43,7	43,3	40,8	43,9

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	47,9	/	45,9	45,7	46,1	46,7	46,3	44,8	/	46,5
	2	.	/	45,5	/	44,1	41,6	48,7	47,6	44,6	44,0	/	44,9
	3	.	/	46,1	/	43,2	/	47,4	42,8	46,2	46,3	/	44,7
	ZUS	.	/	46,4	/	44,3	43,7	47,4	46,3	45,6	44,8	/	45,4
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	40,8	/	41,0	41,2	41,8	45,0	39,8	/	/	41,8
	3	.	/	41,9	/	40,6	(42,1)	(45,3)	40,4	42,4	40,9	/	41,4
	ZUS	.	/	41,6	/	40,8	41,5	43,3	42,7	42,1	40,9	/	41,6
A L L E		.	/	45,8	/	43,8	43,4	47,2	45,6	45,3	44,3	/	44,9
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,7	.	45,3	/	48,2	48,4	50,2	48,9	47,3	(48,6)	.	47,9
	2	44,9	.	45,1	/	46,7	47,0	49,6	48,0	46,1	(48,9)	.	46,9
	3	43,5	.	44,3	/	46,0	49,4	47,0	49,0	45,3	/	.	46,7
	ZUS	45,5	.	45,0	/	47,2	47,8	49,4	48,5	46,4	48,6	.	47,2
WEIBLICH	1	/	.	/	/	40,0	/	/	/	(40,7)	/	.	40,2
	2	/	.	43,7	/	40,0	(43,0)	/	40,7	42,9	/	.	40,7
	3	40,8	.	41,3	/	41,4	43,0	42,1	42,5	42,5	(41,1)	.	42,0
	ZUS	40,8	.	41,4	/	40,8	43,0	42,1	42,4	42,5	(41,1)	.	41,8
A L L E		45,1	.	44,5	/	46,2	47,1	48,6	47,6	45,9	46,8	.	46,4
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,1	43,5	42,5	/	44,9	43,9	47,4	46,3	45,9	49,3	46,9	44,0
	2	56,7	43,2	41,1	/	44,5	43,4	45,5	44,6	43,8	48,4	44,2	43,4
	3	45,8	41,9	44,9	/	43,2	42,8	45,2	44,6	41,6	47,7	/	43,7
	ZUS	48,9	43,3	41,8	/	44,4	43,6	46,3	45,0	44,1	48,4	44,6	43,6
WEIBLICH	1	/	40,7	(40,8)	/	39,8	40,2	/	(40,5)	/	/	/	40,3
	2	(41,9)	40,1	40,8	/	41,2	40,4	42,0	41,5	40,6	/	42,3	41,0
	3	45,1	40,5	38,9	/	41,0	40,7	42,1	43,3	42,3	47,0	40,8	40,7
	ZUS	44,9	40,5	39,1	/	41,1	40,6	42,0	42,4	41,1	47,0	41,8	40,8
A L L E		47,9	42,6	41,1	/	43,3	43,0	45,7	44,2	42,9	47,9	43,7	42,9
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	45,3	46,9	43,6	46,6	45,6	43,6	45,3	44,3	43,6	45,6	42,8	44,5
	2	43,5	45,1	42,3	45,6	44,7	43,4	45,0	43,8	43,5	44,2	42,2	43,8
	3	42,7	43,1	42,1	45,2	44,4	43,3	44,7	43,2	42,6	44,0	41,4	43,7
	ZUS	44,8	46,4	43,1	46,3	45,1	43,5	45,1	44,0	43,5	45,0	42,5	44,2
WEIBLICH	1	40,7	42,2	40,5	(41,9)	41,1	40,7	40,4	39,7	41,1	(41,3)	40,3	40,7
	2	40,3	41,1	38,9	40,8	40,8	41,1	41,1	40,8	40,5	42,0	40,1	40,5
	3	39,4	41,1	39,2	41,2	40,4	40,8	41,3	40,3	40,4	39,3	39,8	40,2
	ZUS	39,5	41,1	39,1	41,1	40,5	41,0	41,2	40,3	40,5	39,9	39,9	40,3
A L L E		43,9	45,8	42,4	46,0	44,4	43,1	44,4	43,2	42,6	44,3	41,7	43,4
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	45,6	44,5	45,3	45,4	45,9	44,2	47,5	44,7	43,9	47,9	43,8	45,3
	2	48,0	45,2	45,0	45,4	45,2	43,4	44,9	43,5	43,4	44,1	43,1	44,5
	3	41,1	43,5	44,4	44,7	44,1	42,7	42,3	43,7	42,1	44,4	43,4	43,8
	ZUS	45,6	44,5	45,2	45,1	45,6	43,9	46,5	44,2	43,7	47,1	43,6	45,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(42,2)	(40,3)	/	/	/	/	/	41,5
	2	(42,7)	(44,1)	40,5	/	41,2	41,8	41,3	(38,3)	40,0	/	40,2	41,1
	3	/	41,6	39,7	/	40,3	41,2	(40,0)	38,3	/	/	39,4	40,1
	ZUS	(42,9)	42,5	40,2	/	40,6	41,5	40,8	38,3	40,1	(42,1)	39,8	40,5
A L L E		45,5	44,5	45,1	45,1	45,5	43,8	46,4	44,1	43,7	47,1	43,5	44,9
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	45,3	45,7	44,9	45,8	46,0	44,3	45,6	45,6	43,9	45,5	43,3	45,2
	2	44,6	45,4	43,6	45,5	45,1	43,5	45,2	44,5	44,0	44,7	42,7	44,4
	3	44,1	43,7	42,2	46,0	44,1	43,8	44,6	43,7	42,8	42,9	40,6	43,7
	ZUS	45,0	45,6	44,3	45,7	45,5	44,1	45,3	45,1	43,9	45,3	42,9	44,8
WEIBLICH	1	/	(40,3)	40,8	/	44,1	43,2	/	39,4	41,9	/	40,5	41,3
	2	43,8	40,5	40,1	/	42,2	39,8	41,3	40,9	40,7	44,1	40,2	40,8
	3	41,3	40,2	39,9	41,2	40,9	40,9	41,0	41,0	41,6	41,2	40,1	40,8
	ZUS	41,7	40,4	40,0	41,2	41,4	40,1	41,1	41,0	41,0	42,4	40,2	40,9
A L L E		44,9	45,4	43,8	45,7	45,3	43,8	45,1	44,6	43,6	45,1	42,5	44,5
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	42,4	43,7	42,9	41,8	45,0	42,3	44,2	43,5	44,0	44,6	44,1	43,4
	2	41,1	41,6	41,3	40,6	43,6	41,9	44,4	44,3	44,0	44,2	45,9	43,1
	3	(41,3)	42,3	41,1	(40,1)	44,1	41,6	46,7	44,0	43,6	43,7	41,9	43,6
	ZUS	42,0	42,9	42,3	41,3	44,3	42,2	44,3	43,8	44,0	44,2	44,4	43,3
WEIBLICH	1	/	/	40,7	/	40,0	40,5	(42,5)	41,3	42,6	(41,5)	43,8	41,2
	2	40,1	40,9	37,5	40,2	40,7	40,7	41,1	40,7	41,4	40,6	42,3	40,2
	3	(39,3)	(41,6)	40,7	(39,8)	41,5	41,6	42,7	41,2	41,5	42,8	40,2	41,2
	ZUS	39,9	41,0	38,8	40,0	41,2	40,7	41,8	41,0	41,5	42,2	41,2	40,6
A L L E		41,6	42,8	42,0	41,3	44,0	42,0	44,1	43,6	43,6	44,0	43,8	43,0

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	42,8	41,4	44,5	.	45,7	43,0	44,1	/	/	43,1
	2	/	.	41,3	40,3	43,0	.	45,4	44,0	43,5	/	/	42,6
	3	/	.	40,7	(39,1)	43,7	.	49,7	44,0	42,7	/	/	43,1
	ZUS	/	.	42,2	40,9	43,9	.	45,7	43,3	43,8	/	/	42,9
WEIBLICH	1	/	.	40,7	/	40,0	.	(43,8)	40,4	41,9	/	/	40,7
	2	/	.	40,7	40,3	41,1	.	40,6	40,5	41,7	/	/	40,9
	3	/	.	40,6	(40,0)	40,7	.	/	41,1	40,9	/	/	40,8
	ZUS	/	.	40,6	40,2	40,9	.	41,0	40,8	41,6	/	/	40,8
A L L E		/	.	42,1	40,9	43,7	.	45,6	43,2	43,5	/	/	42,8
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	46,4	50,6	45,4	48,6	46,6	45,3	43,5	44,0	43,5	/	.	47,9
	2	44,8	48,5	45,4	48,6	43,9	(43,9)	42,6	44,8	44,0	/	.	46,7
	3	45,4	42,1	44,3	46,9	43,2	/	42,9	/	41,8	/	.	44,9
	ZUS	46,2	50,1	45,3	48,5	45,8	45,0	43,3	44,3	43,5	/	.	47,6
WEIBLICH	1	/	(45,9)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	(45,2)
	2	40,7	43,3	/	(51,7)	/	/	/	/	/	/	.	42,7
	3	40,1	41,8	37,5	(40,5)	/	/	/	/	/	/	.	40,7
	ZUS	40,5	42,7	37,8	45,4	/	/	/	/	/	/	.	41,7
A L L E		46,1	50,0	45,3	48,5	45,8	45,1	43,3	44,2	43,5	/	.	47,6
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	42,7	.	42,8	.	.	.	.	42,5	41,9	/	/	42,6
	2	42,9	.	42,2	.	.	.	.	44,2	42,9	/	/	43,0
	3	/	.	39,3	.	.	.	.	(41,1)	40,7	/	/	40,7
	ZUS	42,8	.	42,7	.	.	.	.	42,7	42,1	/	/	42,6
WEIBLICH	1	(41,9)	.	/	.	.	.	.	(38,9)	/	/	/	40,2
	2	/	.	39,3	.	.	.	.	38,5	40,2	/	/	40,0
	3	/	.	37,7	.	.	.	.	38,1	40,0	/	/	39,3
	ZUS	41,9	.	38,6	.	.	.	.	38,3	40,1	/	/	39,7
A L L E		42,6	.	42,3	.	.	.	.	41,9	41,8	/	/	42,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,0	45,0	42,7	44,2	44,6	44,0	44,1	42,7	43,1	42,3	42,1	43,4
	2	41,1	44,7	41,9	44,3	44,0	43,9	43,3	42,3	42,7	42,4	41,3	42,8
	3	41,4	42,0	41,1	42,4	43,9	41,9	42,6	41,9	42,1	42,8	42,0	42,7
	ZUS	42,2	44,8	42,3	44,0	44,3	43,9	43,7	42,4	42,9	42,4	41,8	43,1
WEIBLICH	1	/	/	39,8	/	40,0	40,5	(39,7)	39,1	40,1	/	40,1	39,9
	2	40,0	41,5	39,7	41,4	40,4	41,7	40,6	40,2	40,2	40,1	40,0	40,3
	3	39,7	41,0	38,3	41,6	40,3	40,3	41,1	39,9	40,2	38,9	39,8	39,9
	ZUS	39,8	41,2	38,7	41,6	40,3	41,3	41,0	39,9	40,2	39,0	39,9	40,1
A L L E		41,2	43,9	40,8	43,3	43,1	43,1	42,5	41,5	41,6	41,0	40,9	41,9
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,7	45,1	42,0	.	44,0	42,8	42,9	42,8	42,0	/	40,8	42,6
	2	40,6	41,9	42,3	.	44,5	42,6	42,0	42,5	41,6	/	41,4	42,4
	3	39,5	41,9	40,2	.	43,5	41,2	(40,9)	41,8	42,2	/	(39,0)	41,8
	ZUS	40,6	44,3	42,1	.	44,1	42,5	42,7	42,6	41,9	/	40,8	42,5
WEIBLICH	1	(40,4)	/	(41,2)	.	(39,4)	(41,0)	/	39,5	39,9	/	/	39,8
	2	38,9	40,1	39,8	.	41,0	41,2	40,9	40,6	40,3	/	39,3	40,5
	3	39,2	40,0	39,6	.	39,8	40,3	40,6	39,9	40,6	/	39,5	39,9
	ZUS	39,2	40,1	39,7	.	40,1	40,9	40,7	40,0	40,4	/	39,4	40,1
A L L E		40,0	43,0	41,3	.	43,0	41,9	42,2	41,5	41,2	/	40,3	41,5
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,7	44,1	44,4	46,9	45,8	45,1	46,8	45,0	43,8	45,4	42,5	45,2
	2	43,7	43,2	43,1	44,8	44,8	44,7	45,7	44,4	43,9	44,4	42,3	44,6
	3	42,0	43,5	42,9	43,6	44,9	45,0	45,2	44,0	43,0	44,9	40,8	44,6
	ZUS	44,8	43,7	43,8	46,0	45,2	44,9	45,9	44,6	43,8	44,9	42,3	44,8
WEIBLICH	1	/	/	40,7	/	40,9	40,2	/	40,4	43,2	/	/	41,1
	2	(45,2)	41,2	40,5	39,5	40,6	41,3	41,7	41,6	41,4	42,2	40,6	41,2
	3	38,0	41,5	40,4	40,0	40,2	41,8	41,5	40,9	40,8	37,3	40,3	40,5
	ZUS	38,2	41,4	40,4	39,8	40,3	41,4	41,5	41,0	41,4	39,8	40,4	40,7
A L L E		42,3	42,9	43,0	43,9	44,2	44,2	44,7	43,6	43,0	44,1	41,9	43,9
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,4	43,7	43,4	44,0	44,2	44,2	44,4	44,6	43,7	46,1	42,6	44,1
	2	43,1	44,4	43,2	47,7	44,5	44,6	44,3	45,1	44,1	43,4	43,6	44,4
	3	44,2	44,2	42,5	46,9	43,4	43,7	42,9	44,6	43,6	44,1	42,9	43,7
	ZUS	43,9	44,0	43,2	45,6	44,2	44,3	44,1	44,8	43,8	44,7	42,9	44,1
WEIBLICH	1	40,7	41,0	39,4	(40,1)	41,1	40,7	40,8	40,4	41,3	41,5	41,0	40,9
	2	39,6	41,9	39,9	40,0	40,8	40,7	40,7	40,2	41,0	40,0	41,4	40,6
	3	40,4	41,3	40,3	41,1	40,5	40,7	40,8	40,4	41,0	41,2	39,8	40,6
	ZUS	40,1	41,6	40,0	40,4	40,7	40,7	40,8	40,3	41,0	40,7	40,9	40,7
A L L E		42,1	43,0	41,8	43,6	42,7	42,7	42,6	42,5	42,3	42,7	42,0	42,5

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,9	.	45,1	.	45,9	44,0	45,6	47,0	43,6	46,0	43,7	44,7
	2	45,4	.	43,6	.	44,7	42,8	46,2	47,0	44,5	44,2	43,3	44,8
	3	46,3	.	43,2	.	44,6	43,5	44,7	47,6	44,7	43,9	(44,2)	44,6
	ZUS	46,3	.	44,2	.	45,1	43,4	45,7	47,2	44,2	44,5	43,6	44,7
WEIBLICH	1	/	.	(39,9)	.	/	/	42,7	(43,8)	40,4	/	/	42,0
	2	41,0	.	40,6	.	40,7	41,8	42,3	42,3	41,2	43,3	42,4	41,3
	3	40,7	.	42,0	.	42,2	41,0	42,5	42,2	41,5	41,7	42,7	41,6
	ZUS	40,9	.	40,4	.	41,6	41,5	42,5	42,3	41,3	41,8	42,6	41,5
A L L E		44,4	.	42,7	.	44,1	42,6	44,6	45,2	42,6	43,7	43,2	43,3
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,6	51,1	42,3	/	43,9	43,8	43,5	43,9	42,3	46,1	43,0	43,5
	2	42,0	46,8	42,4	/	42,9	42,7	43,2	42,6	42,1	43,8	42,4	42,7
	3	42,5	50,6	41,9	/	42,3	42,3	42,9	42,8	41,7	42,3	49,0	42,3
	ZUS	42,9	49,9	42,2	/	43,2	43,1	43,3	43,1	42,1	43,9	43,6	42,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	40,4	/	/	(43,8)	42,5	/	(43,1)	41,9
	2	(40,7)	/	40,7	/	40,6	41,0	41,9	44,3	39,4	(42,9)	41,0	40,5
	3	40,3	42,8	40,0	/	40,3	40,7	39,3	42,9	40,7	41,0	41,8	40,5
	ZUS	40,4	42,8	40,4	/	40,4	40,8	39,6	43,4	40,2	41,1	41,6	40,6
A L L E		42,3	48,0	41,9	/	42,8	42,5	42,6	43,2	41,5	43,4	43,0	42,5
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,1	42,4	43,1	43,4	42,5	44,2	46,2	43,2	43,6	49,7	42,7	43,3
	2	45,0	43,7	43,0	41,1	41,7	43,4	45,3	44,0	43,7	42,1	43,3	43,2
	3	40,5	42,4	41,9	(41,6)	41,4	42,3	42,5	43,7	42,8	46,2	42,3	42,5
	ZUS	44,1	42,9	42,9	42,7	42,2	43,6	45,4	43,5	43,6	47,8	42,8	43,1
WEIBLICH	1	(40,1)	/	39,3	/	40,0	/	/	/	41,8	/	(41,8)	40,7
	2	40,5	42,1	40,1	38,9	40,1	42,6	42,2	40,5	42,2	(39,6)	(43,7)	41,2
	3	(41,0)	(41,2)	40,2	(38,3)	39,3	41,7	42,2	40,4	41,5	42,0	(42,1)	40,8
	ZUS	40,5	41,5	40,2	38,6	39,8	42,3	42,1	40,4	41,9	41,5	42,4	41,0
A L L E		43,6	42,6	42,5	42,0	41,9	43,4	44,7	42,9	43,1	46,3	42,8	42,8
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(44,1)	.	41,6	/	44,8	42,1	42,4	43,4	44,4	/	41,3	43,4
	2	(43,4)	.	41,9	/	45,5	43,3	44,2	42,0	44,7	/	(41,8)	43,6
	3	/	.	41,0	/	44,8	40,5	44,3	44,5	43,2	/	42,3	44,0
	ZUS	44,1	.	41,7	/	45,1	42,6	42,9	43,3	44,3	/	41,5	43,5
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(40,8)	/	40,2	41,8	/	/	40,5
	2	(42,7)	.	39,0	/	39,2	40,9	41,0	39,4	41,7	/	40,3	40,5
	3	(42,3)	.	40,6	/	39,5	39,1	41,3	40,0	41,5	/	(39,5)	40,5
	ZUS	(42,5)	.	39,5	/	39,4	40,0	41,3	39,8	41,6	/	40,2	40,5
A L L E		43,4	.	41,2	/	43,4	41,8	42,4	41,6	43,0	/	40,9	42,1
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,9	47,0	45,4	.	46,0	46,5	49,0	46,4	45,4	41,7	43,7	46,0
	2	43,2	46,1	45,7	.	45,6	45,6	46,8	46,6	45,8	43,6	46,0	45,9
	3	44,0	44,6	44,6	.	44,0	43,4	44,2	46,1	44,3	43,3	42,3	44,7
	ZUS	44,5	45,9	45,4	.	45,3	45,8	46,9	46,4	45,2	42,4	44,4	45,6
WEIBLICH	1	(43,9)	(39,3)	43,6	.	40,3	(40,2)	/	40,9	41,3	/	/	40,9
	2	39,9	40,8	41,3	.	40,4	41,2	40,4	42,2	40,8	39,8	40,7	41,1
	3	40,0	40,9	40,9	.	40,3	40,9	42,2	42,2	41,0	40,1	40,3	41,0
	ZUS	40,0	40,8	41,2	.	40,3	41,0	41,3	42,2	41,0	40,0	40,6	41,0
A L L E		41,5	43,3	43,8	.	43,0	43,6	44,2	44,4	43,2	41,0	42,3	43,5
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	44,8	43,6	43,0	42,9	43,8	44,0	43,9	43,5	43,6	44,8	42,3	43,6
	2	42,8	44,3	44,4	44,1	45,0	46,3	44,8	43,8	46,6	42,3	42,3	44,8
	3	45,2	43,7	43,5	48,0	44,2	43,1	45,5	43,4	46,3	44,1	41,5	44,2
	ZUS	44,3	43,8	43,3	43,4	44,1	44,5	44,2	43,6	44,3	44,3	42,2	43,9
WEIBLICH	1	42,0	40,7	40,8	/	41,4	42,2	/	40,6	41,4	/	(41,7)	41,3
	2	40,9	41,6	40,9	41,9	40,9	41,1	41,8	40,5	40,8	39,2	40,6	40,9
	3	44,0	40,8	40,9	38,4	40,5	41,8	41,6	38,6	42,0	(39,5)	40,8	40,7
	ZUS	41,8	41,2	40,9	40,7	40,9	41,3	41,7	39,8	41,2	39,5	40,7	40,9
A L L E		43,8	43,1	42,8	42,8	43,4	44,0	43,7	42,8	43,5	43,6	41,9	43,2
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	44,6	42,7	45,4	.	45,2	45,3	47,4	47,2	45,2	(53,5)	44,0	45,8
	2	41,5	43,1	42,7	.	45,5	44,8	45,0	45,0	44,0	(45,5)	46,8	44,6
	3	(44,2)	(42,1)	43,1	.	43,8	43,0	43,8	45,0	43,3	49,2	45,1	43,9
	ZUS	42,7	42,8	43,6	.	45,0	44,8	45,6	46,0	44,3	49,7	44,9	44,9
WEIBLICH	1	/	/	42,2	.	40,2	/	/	40,4	/	/	/	40,9
	2	39,7	40,7	42,2	.	41,3	41,1	42,9	39,8	42,5	/	41,3	41,5
	3	41,4	41,0	40,9	.	40,1	41,3	41,6	40,3	41,6	44,5	40,3	40,7
	ZUS	40,4	40,9	41,5	.	40,5	41,2	42,2	40,1	42,2	44,7	40,8	41,1
A L L E		41,9	42,1	42,9	.	43,5	43,7	44,8	43,9	43,5	46,8	43,2	43,6

## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1.	(41,0)	/	46,8	/	46,9	46,5	43,5	46,7	46,5	/	/	46,4
	2	/	/	(48,1)	/	44,7	49,2	44,1	47,0	47,3	/	/	46,9
	3	/	/	(43,3)	/	43,0	54,4	45,0	44,5	46,9	/	/	45,1
	ZUS	(41,0)	/	46,6	/	45,7	48,6	44,1	46,8	46,8	/	/	46,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	43,1	/	/	44,5	/	/	/	43,8
	2	/	/	/	/	40,5	43,3	41,4	41,1	40,2	/	/	41,6
	3	/	/	40,1	/	40,5	(43,1)	40,5	41,6	43,8	/	/	41,8
	ZUS	/	/	40,6	/	41,1	43,2	41,1	41,6	43,2	/	/	41,8
A L L E		(40,6)	/	44,7	/	45,0	47,0	43,2	45,7	45,5	/	/	45,5
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,5	/	43,2	/	43,3	42,6	41,6	46,1	45,0	/	(41,9)	43,6
	2	(43,6)	/	42,7	/	43,5	44,8	41,4	46,3	41,9	/	/	43,8
	3	/	/	(41,9)	/	44,5	45,3	41,6	46,3	42,6	/	/	44,0
	ZUS	47,0	/	43,1	/	43,6	43,4	41,5	46,2	44,2	/	(43,1)	43,7
WEIBLICH	1	(45,4)	/	/	/	40,0	39,6	40,9	42,3	41,8	/	/	41,2
	2	/	/	40,3	/	40,1	40,3	40,2	41,8	41,1	/	/	40,7
	3	/	(43,1)	40,2	/	40,6	40,2	39,9	41,3	40,7	/	/	40,6
	ZUS	(43,6)	(43,1)	40,4	/	40,3	40,3	40,1	41,7	41,1	/	(41,8)	40,7
A L L E		45,8	(43,5)	41,6	/	41,8	41,4	40,8	43,3	42,3	/	42,6	41,9
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,6	/	41,4	/	41,7	41,0	42,5	42,1	42,1	42,2	(43,7)	42,1
	2	41,5	/	41,4	/	41,2	41,4	41,9	41,8	41,8	(38,9)	(42,9)	41,7
	3	/	/	40,4	/	40,1	40,9	41,2	41,2	41,5	(40,4)	/	41,0
	ZUS	41,0	/	41,3	/	41,3	41,2	42,0	41,8	41,9	40,7	43,1	41,8
WEIBLICH	1	39,8	/	40,2	/	40,2	40,0	40,8	41,2	40,4	39,2	/	40,6
	2	39,3	/	40,1	/	39,8	39,1	40,3	39,9	40,5	39,5	(41,9)	40,1
	3	39,9	/	40,0	/	40,2	40,0	40,3	39,8	40,6	43,3	(40,1)	40,2
	ZUS	39,7	/	40,1	/	40,0	39,6	40,5	40,1	40,5	40,4	40,5	40,3
A L L E		40,1	/	40,6	/	40,6	40,1	41,1	40,9	41,1	40,5	41,6	40,9
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,3	43,0	43,7	50,0	45,9	45,5	46,9	46,3	43,9	/	47,1	45,4
	2	42,5	45,6	43,1	50,5	45,9	44,1	46,5	46,3	44,6	40,0	44,4	45,4
	3	43,4	45,9	42,3	52,4	44,6	44,4	44,3	45,9	43,5	(46,5)	43,3	44,7
	ZUS	43,6	44,6	43,3	50,7	45,7	44,6	46,4	46,3	44,2	41,8	44,7	45,3
WEIBLICH	1	41,2	/	40,9	/	41,5	40,9	(41,9)	40,8	41,3	/	41,9	41,2
	2	41,3	45,6	40,3	40,7	41,4	41,1	40,7	40,1	41,0	38,5	41,5	40,8
	3	41,1	42,8	40,4	43,7	40,7	40,8	40,4	40,3	40,7	42,3	41,5	40,5
	ZUS	41,2	43,6	40,3	42,1	41,3	41,0	40,6	40,2	41,0	38,8	41,6	40,8
A L L E		42,3	44,0	42,0	47,4	43,7	42,7	42,9	42,4	42,3	39,5	42,5	42,8
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	42,3	/	43,8	/	46,6	45,6	50,8	45,5	43,6	/	/	45,3
	2	(42,7)	/	42,9	/	45,9	46,5	48,8	44,5	43,3	/	/	44,8
	3	(42,2)	/	40,5	/	43,6	/	48,3	44,7	41,8	/	/	43,9
	ZUS	42,3	/	43,2	/	45,8	46,2	49,3	45,0	43,3	/	/	44,9
WEIBLICH	1	41,2	/	40,5	/	42,2	41,7	/	42,2	40,7	/	/	41,5
	2	40,7	/	39,6	/	41,9	41,6	40,6	41,5	41,0	/	/	41,3
	3	41,6	/	38,8	/	41,1	39,8	40,6	41,3	40,2	/	/	41,0
	ZUS	41,1	/	39,6	/	41,8	41,4	40,6	41,4	40,8	/	/	41,2
A L L E		41,5	/	41,9	/	44,2	42,9	44,4	43,0	41,9	/	/	43,1
WEBEREI													
MAENNLICH	1	48,5	.	43,7	/	44,8	46,6	47,3	45,3	43,4	/	.	44,6
	2	/	.	43,1	/	45,1	43,8	47,0	43,9	44,5	/	.	44,6
	3	/	.	42,4	/	44,2	43,0	41,0	43,3	44,9	/	.	43,9
	ZUS	48,3	.	43,3	/	44,9	44,7	46,3	44,7	43,9	/	.	44,5
WEIBLICH	1	/	.	41,2	/	41,5	42,0	(42,3)	40,1	41,1	/	.	41,2
	2	45,0	.	40,1	/	41,4	42,0	41,3	40,9	41,5	/	.	41,3
	3	/	.	41,3	/	40,6	41,3	40,3	41,0	41,2	/	.	40,9
	ZUS	45,0	.	40,3	/	41,3	41,9	41,1	40,9	41,3	/	.	41,2
A L L E		46,8	.	42,3	/	43,3	43,6	44,0	42,5	42,5	/	.	43,0
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,1	41,9	42,3	41,2	42,7	43,1	44,0	42,4	43,0	43,6	41,6	42,7
	2	40,5	43,9	42,1	(44,6)	44,3	45,2	42,1	43,7	42,8	(42,8)	43,4	43,5
	3	42,3	(41,7)	42,2	/	42,6	45,6	44,0	42,9	42,4	43,1	43,4	42,9
	ZUS	40,3	42,8	42,2	42,8	43,4	44,0	43,1	42,9	42,9	43,4	42,5	43,0
WEIBLICH	1	40,5	41,3	38,5	/	41,0	40,9	40,6	38,9	41,4	41,6	40,7	40,7
	2	37,7	42,0	39,2	38,8	40,2	40,4	40,5	39,9	40,8	40,3	41,9	40,3
	3	39,6	41,8	39,7	39,2	40,9	40,0	40,0	39,8	40,1	39,9	40,8	40,1
	ZUS	39,0	41,8	39,2	38,9	40,4	40,4	40,4	39,7	40,8	40,4	40,8	40,3
A L L E		39,1	42,0	39,6	39,5	40,9	41,0	40,7	40,2	41,1	40,7	41,1	40,7



## 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	46,9	45,0	45,8	46,5	45,4	47,3	45,8	45,7	46,1	50,2	44,0	45,9
	2	46,5	45,1	46,2	45,9	45,4	47,4	47,4	45,6	46,5	46,0	42,7	45,8
	3	46,2	44,4	46,4	44,7	43,9	46,2	47,6	44,8	45,9	48,5	42,4	45,1
	ZUS	46,6	44,9	46,1	45,7	45,1	47,1	46,7	45,5	46,1	48,9	43,2	45,7
WEIBlich	1	(38,3)	/	43,7	/	43,2	39,2	48,8	39,7	44,0	/	42,3	41,5
	2	41,4	42,8	42,3	41,6	42,0	41,1	43,0	40,3	43,0	45,0	41,4	41,8
	3	42,4	43,0	42,6	42,2	41,6	42,7	42,6	41,6	43,4	43,0	41,6	42,3
	ZUS	42,3	43,0	42,6	41,9	41,7	41,9	43,1	41,0	43,3	43,1	41,6	42,2
A L L E		44,8	44,2	44,9	44,1	44,0	45,3	45,8	44,1	45,4	46,8	42,7	44,6
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNlich	1	45,1	47,2	48,4	48,8	46,0	47,7	48,4	47,3	47,4	(47,6)	44,9	46,5
	2	42,8	(48,0)	48,4	45,8	42,9	43,3	51,8	(47,2)	49,4	40,2	45,7	44,3
	3	43,1	44,5	45,7	/	43,6	47,3	(50,9)	(42,7)	50,8	/	43,9	44,9
	ZUS	44,2	46,7	48,0	47,4	44,4	47,2	50,1	47,0	48,0	43,0	45,0	45,6
WEIBlich	1	/	/	/	/	47,1	/	/	/	/	/	/	46,4
	2	40,9	/	45,6	/	40,6	/	/	42,6	(43,7)	(40,2)	43,3	41,5
	3	41,9	43,7	42,7	42,5	41,0	43,0	42,0	45,3	45,8	/	43,2	42,4
	ZUS	41,7	43,7	43,0	42,5	41,3	43,1	42,0	44,6	45,4	(40,9)	43,2	42,3
A L L E		43,6	45,9	46,6	46,2	43,6	46,2	47,7	46,4	47,6	42,5	44,7	44,8
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	53,2	/	49,7	.	50,8	50,0	52,1	52,0	47,5	/	/	50,4
	2	49,3	53,9	50,6	.	49,4	49,3	52,0	47,8	46,5	/	(47,8)	49,2
	3	49,5	45,5	48,7	.	47,0	52,0	(44,6)	50,3	45,9	/	(44,2)	48,1
	ZUS	51,1	49,4	49,7	.	49,2	50,3	50,5	49,6	46,9	/	46,6	49,3
WEIBlich	1	/	/	46,9	.	46,7	(50,0)	/	(43,0)	/	/	/	46,5
	2	42,5	/	42,6	.	44,9	45,5	(45,0)	40,2	43,1	/	(43,4)	42,3
	3	42,5	43,2	42,2	.	43,9	44,7	41,4	42,9	42,9	/	(44,6)	42,9
	ZUS	42,5	43,7	42,5	.	44,2	45,0	42,0	40,7	42,9	/	(44,2)	42,8
A L L E		46,6	46,7	46,6	.	46,9	47,4	47,1	45,5	44,7	/	45,7	46,2
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	46,9	51,1	47,1	.	48,1	49,3	.	49,9	47,1	53,1	46,4	48,1
	2	49,7	47,6	51,3	.	49,9	47,0	.	46,3	53,4	49,6	48,2	50,3
	3	46,3	50,0	46,9	.	45,4	47,1	.	47,1	48,0	46,6	43,2	46,6
	ZUS	46,9	50,3	47,4	.	48,0	48,6	.	49,1	48,6	51,5	46,2	48,1
WEIBlich	1	/	/	(42,6)	.	44,9	/	.	/	/	/	/	44,0
	2	(45,3)	/	42,4	.	46,1	(45,6)	.	43,3	43,5	45,7	43,2	45,1
	3	42,8	44,7	43,3	.	42,4	43,8	.	44,9	45,6	48,6	44,2	43,8
	ZUS	42,9	44,7	43,2	.	43,7	44,1	.	44,6	45,5	47,4	44,0	44,0
A L L E		45,3	48,7	46,1	.	46,8	47,3	.	48,1	47,6	50,6	45,3	46,9
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	53,0	50,0	51,6	51,8	(45,2)	/	/	/	(45,4)	/	/	51,3
	2	53,2	(48,8)	52,4	51,8	43,8	/	/	/	(40,9)	/	/	50,3
	3	50,4	50,2	46,6	48,3	46,6	/	/	/	/	/	(51,0)	52,7
	ZUS	52,4	49,9	55,5	50,4	45,0	/	/	/	43,4	/	(48,4)	51,8
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	42,6	(50,4)	(41,0)	42,8	40,1	/	/	/	(39,0)	/	44,3	42,5
	3	43,0	47,4	49,1	45,3	43,2	42,8	/	/	(45,0)	/	/	46,5
	ZUS	42,9	47,5	48,8	44,2	42,0	43,4	/	/	41,8	/	45,3	45,6
A L L E		45,9	48,2	51,4	46,7	43,2	43,8	/	/	42,5	/	46,4	47,9
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNlich	1	42,9	43,4	42,6	43,5	43,4	44,3	44,0	43,2	45,5	44,9	41,5	44,1
	2	43,7	/	43,7	46,7	/	/	44,2	(42,5)	46,2	43,4	41,3	43,8
	3	41,9	42,0	41,5	41,9	41,7	43,5	42,6	43,2	43,7	(40,1)	40,9	42,4
	ZUS	42,8	43,1	42,7	43,7	42,9	44,1	43,9	43,2	45,4	44,2	41,3	43,8
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(41,5)
	2	/	/	/	41,1	/	/	/	/	43,2	/	/	42,7
	3	(41,6)	40,8	40,4	(40,0)	39,4	42,7	40,6	40,0	41,9	40,9	40,2	40,8
	ZUS	(41,6)	40,8	40,4	40,8	39,4	42,8	40,5	40,0	42,2	40,8	40,2	41,0
A L L E		42,7	43,0	42,6	43,5	42,7	44,1	43,8	43,1	45,2	44,1	41,3	43,6
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	.	40,8	41,2	.	42,7	46,7	47,5	42,8	42,5	(41,7)	41,5	42,2
	2	.	40,7	40,4	.	43,6	44,2	43,9	42,5	43,0	(40,6)	41,0	42,2
	3	.	40,1	40,7	.	42,2	41,3	43,1	42,9	43,6	/	39,8	41,3
	ZUS	.	40,6	40,9	.	42,9	43,4	45,2	42,8	42,8	41,3	40,9	41,9
WEIBlich	1	.	/	41,9	.	41,6	38,3	49,2	39,4	41,7	/	/	40,1
	2	.	/	41,2	.	41,2	38,3	41,3	38,4	41,0	/	40,0	39,9
	3	.	40,1	40,1	.	39,7	38,2	40,6	39,8	41,3	41,3	40,2	40,0
	ZUS	.	40,1	40,6	.	40,8	38,3	42,9	39,2	41,3	41,3	40,2	40,0
A L L E		.	40,3	40,7	.	41,6	38,9	43,8	39,8	41,8	41,3	40,5	40,6

#### 4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	43,1	.	42,7	46,7	/	(45,0)	(42,8)	/	/	43,4
	2	/	/	(44,0)	.	42,6	44,2	43,6	43,0	(43,4)	/	/	43,1
	3	/	/	43,2	.	42,3	41,3	/	43,9	(46,5)	/	/	42,9
	ZUS	/	/	43,3	.	42,5	43,4	44,2	43,8	44,3	/	/	43,1
WEIBLICH	1	/	/	41,9	.	41,6	38,3	41,3	39,4	42,0	/	/	39,7
	2	/	/	41,3	.	41,2	38,3	41,9	38,3	41,6	/	/	39,7
	3	/	/	41,7	.	40,4	38,0	/	39,7	42,1	/	/	40,3
	ZUS	/	/	41,6	.	41,1	38,3	41,7	39,1	42,0	/	/	39,8
A L L E		/	/	41,9	.	41,6	38,9	42,8	39,7	42,3	/	/	40,5
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	40,8	40,3	.	42,2	.	47,2	.	42,5	(41,7)	41,5	41,8
	2	.	40,7	39,1	.	46,9	.	45,1	.	42,9	(40,6)	41,0	41,7
	3	.	40,1	38,3	.	(41,3)	.	43,0	.	42,9	/	39,8	40,2
	ZUS	.	40,6	39,4	.	44,9	.	45,9	.	42,7	41,3	40,9	41,3
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	57,4	.	(40,1)	/	/	50,9
	2	.	/	(40,8)	.	41,9	.	40,8	.	40,9	/	40,0	40,5
	3	.	40,1	38,0	.	35,4	.	40,5	.	41,0	41,3	40,2	39,9
	ZUS	.	40,1	38,2	.	37,7	.	43,4	.	40,9	41,3	40,2	40,2
A L L E		.	40,3	38,8	.	41,7	.	44,2	.	41,6	41,3	40,5	40,7
HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	41,7	42,4	40,0	38,4	44,4	40,5	41,4	40,6	41,9	42,8	41,1	42,1
	2	41,1	42,4	39,7	38,6	43,6	40,5	40,9	38,8	42,1	41,6	41,1	42,0
	3	42,6	41,8	39,6	36,9	42,8	40,3	40,6	40,0	42,2	41,3	41,3	41,2
	ZUS	41,7	42,3	39,9	38,1	43,9	40,5	41,1	40,1	42,0	42,1	41,1	41,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(42,8)	/	/	(42,6)
	3	/	(39,9)	/	/	/	/	/	/	42,5	/	37,1	41,1
	ZUS	/	(39,9)	/	/	/	/	/	/	42,5	/	37,2	41,2
A L L E		41,7	42,3	39,9	38,1	43,9	40,5	41,1	40,1	42,0	42,1	41,1	41,9

1) Einschl. Handwerk.

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste \*)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	DM										BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
			HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND			
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup> )														
MAENNLICH	1	5,58	6,34	5,71	5,74	5,92	5,75	5,43	5,65	5,28	5,36	6,02	5,72	
	2	4,85	5,50	5,14	5,17	5,43	5,16	4,99	5,18	4,83	5,03	5,25	5,21	
	3	4,51	4,94	4,50	4,70	4,80	4,57	4,23	4,62	4,26	4,31	4,43	4,62	
	ZUS	5,26	6,03	5,41	5,48	5,57	5,44	5,11	5,36	5,02	5,14	5,66	5,41	
WEIBLICH	1	4,15	4,83	4,19	(5,46)	4,23	4,10	4,24	4,11	3,85	3,86	4,32	4,11	
	2	3,76	4,34	3,99	3,83	4,00	3,94	3,58	3,87	3,66	3,26	3,99	3,84	
	3	3,53	3,97	3,80	3,69	3,66	3,52	3,26	3,86	3,39	3,35	3,70	3,66	
	ZUS	3,64	4,11	3,90	3,76	3,84	3,81	3,49	3,87	3,58	3,35	3,87	3,77	
A L L E		4,90	5,70	5,14	5,26	5,33	5,13	4,77	4,95	4,58	4,94	5,13	5,07	
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)														
MAENNLICH	1	5,52	6,25	5,76	5,79	5,91	5,82	5,50	5,70	5,30	5,37	5,72	5,73	
	2	4,85	5,50	5,16	5,19	5,45	5,18	5,02	5,19	4,84	5,04	5,10	5,22	
	3	4,49	4,92	4,53	4,74	4,81	4,58	4,18	4,61	4,19	4,31	4,31	4,62	
	ZUS	5,21	5,96	5,45	5,51	5,57	5,48	5,16	5,38	5,02	5,16	5,42	5,41	
WEIBLICH	1	4,15	4,83	4,19	(5,46)	4,23	4,10	4,24	4,11	3,85	3,87	4,32	4,11	
	2	3,76	4,34	3,99	3,83	4,00	3,94	3,58	3,87	3,66	3,26	3,99	3,84	
	3	3,53	3,97	3,80	3,69	3,66	3,52	3,26	3,86	3,38	3,35	3,70	3,66	
	ZUS	3,64	4,11	3,90	3,76	3,84	3,81	3,49	3,87	3,58	3,35	3,87	3,77	
A L L E		4,83	5,60	5,13	5,25	5,29	5,12	4,76	4,96	4,54	4,94	4,90	5,04	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG														
MAENNLICH	1	5,42	6,11	5,36	5,18	5,96	5,49	5,62	6,00	5,35	5,46	6,02	5,71	
	2	5,35	5,20	4,66	4,54	5,34	4,92	4,93	5,56	4,89	4,85	5,61	5,18	
	3	4,96	(4,09)	(3,94)	/	4,62	4,53	(4,57)	5,66	4,87	/	4,22	4,80	
	ZUS	5,37	5,94	5,28	5,04	5,86	5,42	5,54	5,95	5,27	5,37	5,88	5,62	
WEIBLICH	1	/	(5,34)	/	/	(4,95)	(4,87)	/	4,91	/	/	/	4,87	
	2	/	4,53	4,24	(3,92)	4,42	4,15	(4,06)	4,63	3,84	(4,01)	4,56	4,30	
	3	3,79	3,95	3,86	3,57	3,84	3,77	3,87	4,18	3,72	(3,74)	3,87	3,87	
	ZUS	3,81	4,11	3,99	3,65	3,98	4,04	4,06	4,43	3,80	3,86	4,00	4,03	
A L L E		5,33	5,82	5,24	4,99	5,83	5,39	5,51	5,91	5,25	5,34	5,78	5,58	
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG														
MAENNLICH	1	5,37	.	5,25	5,25	6,02	5,43	5,37	5,82	5,37	5,37	.	5,70	
	2	5,44	.	4,38	4,59	5,56	4,75	4,67	5,38	4,86	4,84	.	5,21	
	3	5,08	.	/	/	(4,45)	4,66	/	(4,74)	4,86	/	.	4,83	
	ZUS	5,36	.	5,16	5,11	5,97	5,37	5,32	5,77	5,28	5,27	.	5,62	
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(4,92)	/	/	.	4,89	
	2	/	.	(3,96)	(3,94)	/	4,16	/	4,53	3,81	/	.	4,23	
	3	3,77	.	3,69	3,65	3,70	(3,81)	(3,52)	3,91	3,72	(3,74)	.	3,80	
	ZUS	3,79	.	3,80	3,74	3,75	4,07	3,83	4,22	3,79	(3,74)	.	3,95	
A L L E		5,30	.	5,13	5,07	5,93	5,33	5,29	5,74	5,25	5,23	.	5,58	
BERGBAU														
MAENNLICH	1	4,92	/	5,16	/	5,83	5,02	/	5,59	5,12	5,02	/	5,66	
	2	4,44	/	4,77	/	5,02	4,74	/	4,81	4,43	3,92	/	4,93	
	3	/	/	4,58	/	3,96	3,97	/	4,86	4,55	3,45	/	3,98	
	ZUS	4,79	/	5,03	/	5,46	4,91	/	5,24	4,94	4,78	/	5,34	
STEINKOHLBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	/	/	5,85	/	/	/	(4,14)	5,02	/	5,74	
	2	/	/	/	/	5,01	/	/	/	/	3,92	/	4,94	
	3	/	/	/	/	3,77	/	/	/	/	3,45	/	3,74	
	ZUS	/	/	/	/	5,48	/	/	/	(4,09)	4,78	/	5,40	
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	5,04	/	5,45	4,81	/	/	5,31	/	/	5,30	
	2	/	/	4,87	/	5,12	4,62	/	/	4,59	/	/	5,01	
	3	/	/	4,62	/	4,88	3,94	/	/	4,68	/	/	4,81	
	ZUS	/	/	4,89	/	5,22	4,74	/	/	5,09	/	/	5,12	
ERZBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	5,28	/	5,41	4,82	/	.	5,26	/	/	5,28	
	2	/	/	4,64	/	4,85	(4,38)	/	.	4,37	/	/	4,71	
	3	/	/	4,27	/	3,98	(3,78)	/	.	/	/	/	4,08	
	ZUS	/	/	5,15	/	5,13	4,72	/	.	5,17	/	/	5,12	
DARUNTER EISENERZBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	5,20	/	.	4,82	/	.	5,26	/	/	5,17	
	2	/	/	4,42	/	.	(4,38)	/	.	4,37	/	/	4,41	
	3	/	/	(3,75)	/	.	(3,78)	/	.	/	/	/	3,84	
	ZUS	/	/	5,10	/	.	4,72	/	.	5,17	/	/	5,06	
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN														
MAENNLICH	1	/	/	5,40	/	5,95	5,16	/	5,70	4,67	/	/	5,39	
	2	/	/	4,90	/	5,18	4,77	/	4,81	4,28	/	/	4,84	
	3	/	/	4,81	/	/	4,17	/	4,98	/	/	/	4,82	
	ZUS	/	/	5,24	/	5,74	5,00	/	5,30	4,52	/	/	5,19	

\*) Steinkohlen- und Eisenerzbergbau, ohne Bergmannsprämie.

1) Einschl. Handwerk.

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	4,92	/	4,86	/	5,18	(5,04)	/	5,18	4,53	/	/	4,83
	2	4,44	/	4,43	/	/	(4,85)	/	4,84	3,91	/	/	4,40
	3	/	/	4,58	/	/	/	/	4,60	3,95	/	/	4,47
	ZUS	4,79	/	4,77	/	5,07	4,91	/	4,98	4,38	/	/	4,73
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,26	6,36	5,65	6,13	6,02	5,74	5,76	5,49	5,15	5,82	5,68	5,79
	2	4,92	5,80	5,26	5,54	5,72	5,35	5,32	5,14	4,96	5,26	5,25	5,45
	3	4,81	5,21	4,68	5,03	5,18	4,84	4,44	4,77	4,40	4,38	4,50	4,96
	ZUS	5,03	6,02	5,36	5,71	5,73	5,45	5,46	5,21	4,95	5,42	5,34	5,50
WEIBLICH	1	/	5,20	4,67	/	4,63	4,85	5,22	4,55	3,97	/	/	4,59
	2	3,87	4,60	4,15	(4,85)	4,21	4,15	4,24	4,08	3,65	4,24	3,83	4,06
	3	3,72	4,35	4,03	(3,83)	3,81	3,87	3,65	3,81	3,39	3,32	3,53	3,80
	ZUS	3,76	4,41	4,07	4,20	3,95	4,01	3,97	3,90	3,54	3,42	3,62	3,91
A L L E		4,86	5,68	5,20	5,70	5,59	5,24	5,33	5,02	4,74	5,36	4,81	5,33
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	4,98	6,60	5,12	5,43	5,56	5,32	5,02	5,17	4,88	5,33	5,56	5,25
	2	4,82	5,72	4,97	4,94	5,43	5,17	5,11	5,11	4,63	4,79	5,25	5,12
	3	4,32	5,54	4,68	4,87	4,87	4,67	4,45	4,53	4,33	3,36	4,64	4,61
	ZUS	4,87	6,18	4,99	5,09	5,38	5,15	5,02	5,03	4,67	4,60	5,30	5,09
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,05)	/	/	(4,10)
	2	/	/	4,73	/	4,47	(4,38)	4,27	(3,80)	3,91	/	4,71	4,20
	3	/	/	3,88	/	3,97	3,87	3,48	3,88	3,56	/	4,30	3,79
	ZUS	/	/	4,24	/	4,12	4,02	3,97	3,87	3,71	/	4,53	3,94
A L L E		4,86	6,18	4,98	5,09	5,37	5,14	5,01	5,00	4,65	4,59	5,26	5,07
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	5,34	6,69	5,95	6,44	6,15	5,40	5,66	5,88	5,48	5,88	6,29	6,01
	2	5,09	5,77	5,52	5,82	5,82	5,17	5,43	5,56	5,26	5,32	5,82	5,65
	3	4,76	(4,99)	5,05	5,40	5,33	4,81	4,72	5,24	4,66	4,63	(3,89)	5,25
	ZUS	5,14	6,06	5,63	6,02	5,82	5,21	5,46	5,63	5,28	5,50	6,01	5,70
WEIBLICH	1	/	/	(5,44)	/	4,57	/	/	5,00	/	/	/	4,73
	2	4,13	/	4,26	(4,86)	4,30	4,10	4,11	4,52	3,93	4,43	/	4,24
	3	3,19	/	4,18	/	3,88	3,34	3,46	4,14	3,56	3,53	/	3,87
	ZUS	3,59	/	4,23	(4,32)	4,00	3,94	3,82	4,32	3,78	3,77	(4,66)	4,01
A L L E		5,06	6,03	5,59	6,01	5,76	5,15	5,40	5,55	5,21	5,49	5,97	5,65
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	5,96	.	6,21	5,56	5,71	/	5,21	5,89	/	6,11
	2	.	/	5,62	.	5,86	5,31	5,36	/	5,17	5,33	/	5,72
	3	.	/	5,19	.	5,43	5,09	5,02	/	5,43	4,68	/	5,36
	ZUS	.	/	5,69	.	5,90	5,33	5,50	/	5,18	5,52	/	5,80
WEIBLICH	1	.	/	/	.	4,72	/	/	/	/	/	/	4,70
	2	.	/	(4,44)	.	4,40	/	/	/	3,73	(4,03)	/	4,35
	3	.	/	3,85	.	3,77	3,13	(3,71)	/	3,30	3,58	/	3,72
	ZUS	.	/	4,02	.	3,94	3,24	(3,69)	/	3,41	3,60	/	3,88
A L L E		.	/	5,68	.	5,86	5,29	5,49	/	5,14	5,51	/	5,76
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	5,25	6,77	5,97	.	6,07	5,36	5,72	5,87	5,79	5,88	6,37	5,87
	2	4,80	5,64	5,45	.	5,89	5,15	5,65	5,57	5,45	5,32	5,93	5,57
	3	4,72	(4,99)	4,84	.	5,32	4,51	4,83	5,30	4,67	4,64	/	5,19
	ZUS	4,98	6,09	5,63	.	5,80	5,17	5,61	5,64	5,47	5,50	6,18	5,60
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(5,18)
	2	4,11	/	4,31	.	4,51	4,19	4,89	4,70	3,83	(4,49)	/	4,39
	3	3,18	/	3,83	.	4,19	3,45	3,76	4,05	3,49	(3,16)	/	4,06
	ZUS	3,71	/	4,19	.	4,29	4,07	4,36	4,34	3,72	3,93	(4,66)	4,22
A L L E		4,93	6,09	5,57	.	5,71	5,13	5,57	5,57	5,43	5,48	6,13	5,54
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(5,60)	/	5,21	.	5,83	5,41	4,91	5,93	5,03	5,63	.	5,74
	2	6,18	5,99	5,09	.	5,62	5,13	4,95	5,55	5,10	5,17	.	5,52
	3	5,20	/	3,72	.	5,02	5,24	3,96	5,01	3,65	3,57	.	4,96
	ZUS	5,84	5,96	4,98	.	5,51	5,23	4,81	5,60	4,95	5,22	.	5,45
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(4,09)	/	/	5,03	/	/	.	4,49
	2	(4,44)	/	3,93	.	3,96	3,80	3,50	4,20	4,01	4,51	.	3,96
	3	/	/	4,35	.	3,80	(3,36)	3,04	4,23	3,97	(3,60)	.	3,90
	ZUS	(4,15)	/	4,31	.	3,84	3,75	3,32	4,29	4,00	4,17	.	3,93
A L L E		5,62	5,83	4,84	.	5,41	5,09	4,65	5,47	4,79	5,19	.	5,33

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	5,73	6,36	5,52	.	5,94	5,55	5,19	5,79	5,64	6,02	5,83	5,77
	2	4,99	6,31	5,39	.	5,63	5,09	4,90	5,39	5,51	5,11	5,40	5,51
	3	(4,15)	5,64	4,41	.	5,24	4,48	/	4,82	4,70	/	4,93	5,12
	ZUS	5,31	6,18	5,40	.	5,62	5,29	5,11	5,46	5,50	5,79	5,57	5,54
WEIBLICH	1	/	/	/	.	4,92	(4,26)	/	(4,45)	/	/	/	4,55
	2	/	/	4,54	.	4,03	3,88	/	4,19	3,80	/	4,01	4,01
	3	3,79	4,02	3,71	.	4,00	3,52	/	4,01	3,64	/	3,84	3,95
	ZUS	3,82	4,12	4,17	.	4,02	3,84	/	4,07	3,77	/	3,90	3,98
A L L E		5,09	6,12	5,33	.	5,48	5,09	5,09	5,31	5,32	5,76	5,30	5,40
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	6,02	5,79	6,03	.	5,80	5,35	5,43	5,76	5,45	6,12	6,09	5,72
	2	5,00	(5,27)	5,15	.	5,63	5,13	5,13	5,63	5,71	5,11	5,77	5,60
	3	/	/	4,78	.	4,81	(4,39)	/	5,03	4,68	/	4,87	4,84
	ZUS	5,51	5,56	5,43	.	5,47	5,22	5,32	5,59	5,55	5,81	5,82	5,53
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	3,85	4,01	/	4,25	3,92	/	(5,49)	3,99
	3	(3,80)	/	3,84	.	3,82	/	/	4,13	3,59	/	4,09	3,94
	ZUS	(3,94)	/	3,85	.	3,83	3,96	/	4,15	3,89	/	4,29	3,96
A L L E		5,42	5,56	5,27	.	5,32	5,07	5,29	5,44	5,32	5,78	5,55	5,36
MINERALOELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	5,03	6,69	5,85	.	6,36	(4,74)	.	5,06	5,63	/	.	6,23
	2	4,70	6,02	5,60	.	5,54	4,60	.	4,39	5,04	(4,81)	.	5,53
	3	(4,20)	5,67	4,43	.	5,33	/	.	/	4,55	/	.	5,23
	ZUS	4,91	6,40	5,71	.	5,97	4,69	.	4,54	5,08	(4,86)	.	5,91
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(4,95)	/	.	/	/	/	.	(5,09)
	2	/	(5,25)	(3,68)	.	4,32	/	.	/	/	/	.	4,31
	3	(3,61)	4,51	3,66	.	4,03	/	.	(3,53)	(3,44)	/	.	4,05
	ZUS	(3,70)	4,64	3,68	.	4,24	/	.	(3,55)	(3,66)	/	.	4,15
A L L E		4,85	6,31	5,64	.	5,94	4,69	.	4,46	4,94	(4,86)	.	5,86
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	5,38	5,65	5,34	5,25	6,08	6,19	6,13	5,52	5,19	(5,27)	5,30	5,93
	2	4,81	5,45	4,84	4,55	5,78	5,63	5,51	5,09	4,88	4,64	4,86	5,49
	3	4,92	4,71	4,39	4,37	4,76	4,83	4,28	4,74	4,17	(3,25)	4,10	4,64
	ZUS	5,01	5,43	4,99	4,70	5,81	5,81	5,80	5,20	4,91	4,84	4,91	5,60
WEIBLICH	1	/	/	(3,94)	/	4,94	5,09	5,22	4,38	3,88	/	/	4,67
	2	3,63	4,52	4,16	/	4,20	4,22	4,26	3,99	3,47	/	3,62	4,04
	3	3,79	4,19	3,61	/	3,72	3,81	3,60	3,68	3,23	3,19	3,48	3,66
	ZUS	3,77	4,29	3,93	/	3,89	4,02	3,99	3,79	3,37	3,31	3,51	3,83
A L L E		4,59	5,01	4,71	4,70	5,51	5,41	5,56	4,81	4,43	4,23	4,12	5,22
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	6,17	.	/	5,67	5,58	/	.	5,88
	2	.	/	/	/	6,16	.	/	5,18	5,38	/	.	5,74
	3	.	/	/	/	5,07	.	/	4,23	5,19	/	.	5,13
	ZUS	.	/	/	/	5,94	.	/	5,28	5,39	/	.	5,66
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(4,81)	.	/	4,91	4,26	/	.	4,56
	2	.	/	/	/	4,58	.	/	4,09	3,93	/	.	4,13
	3	.	/	/	/	3,98	.	/	3,81	3,91	/	.	3,95
	ZUS	.	/	/	/	4,09	.	/	3,93	3,94	/	.	4,02
A L L E		.	/	/	/	5,60	.	/	4,97	5,17	/	.	5,36
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,83	5,43	4,75	.	5,11	4,48	4,85	4,65	4,68	5,30	(6,27)	4,81
	2	4,57	4,55	4,42	.	4,84	4,25	4,73	4,37	4,25	4,49	(5,53)	4,49
	3	4,59	4,12	3,94	.	4,37	3,90	4,22	4,02	3,88	4,15	/	4,10
	ZUS	4,61	4,83	4,47	.	4,83	4,30	4,67	4,42	4,36	4,67	5,69	4,54
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(3,93)	/	/	(4,29)
	2	/	(4,19)	3,94	.	3,92	3,72	3,91	3,93	3,00	/	/	3,83
	3	3,46	3,73	3,46	.	3,86	3,44	3,61	3,51	3,31	3,65	/	3,57
	ZUS	3,46	3,87	3,60	.	3,88	3,54	3,71	3,71	3,26	3,65	/	3,65
A L L E		4,50	4,66	4,40	.	4,72	4,23	4,64	4,34	4,28	4,57	5,69	4,46
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	4,78	5,43	4,45	.	4,86	4,39	4,58	4,52	4,55	4,53	(6,27)	4,61
	2	4,59	4,55	4,07	.	4,54	4,19	4,43	4,28	4,05	3,81	(5,53)	4,26
	3	4,81	4,12	3,68	.	4,10	3,88	3,85	3,91	3,78	3,91	/	3,91
	ZUS	4,67	4,83	4,16	.	4,60	4,22	4,37	4,31	4,20	4,11	5,69	4,34
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(4,27)
	2	/	(4,19)	(3,52)	.	/	/	/	3,96	/	/	/	3,74
	3	3,63	3,73	3,31	.	3,80	3,44	(3,53)	3,39	3,20	(2,98)	/	3,49
	ZUS	3,63	3,87	3,36	.	3,85	3,57	(3,53)	3,64	3,11	(2,98)	/	3,55
A L L E		4,60	4,66	4,10	.	4,52	4,16	4,36	4,25	4,14	4,05	5,69	4,28

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	.	/	5,08	/	5,46	4,70	5,47	5,18	4,90	5,71	/	5,16
	2	.	/	4,66	/	4,97	4,49	5,20	4,74	4,55	4,72	/	4,79
	3	.	/	4,40	/	4,55	/	4,81	4,45	4,09	4,27	/	4,41
	ZUS	.	/	4,79	/	4,99	4,60	5,20	4,86	4,61	4,92	/	4,85
WEIBlich	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	4,12	/	3,88	3,46	3,91	3,89	3,38	/	/	3,87
	3	.	/	3,54	/	3,92	(3,45)	(3,74)	3,75	3,40	3,76	/	3,66
	ZUS	.	/	3,72	/	3,90	3,45	3,84	3,83	3,42	3,76	/	3,75
A L L E		.	/	4,67	/	4,86	4,47	5,13	4,67	4,51	4,78	/	4,72
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	5,72	.	5,63	/	5,79	5,81	5,47	5,72	5,48	(4,31)	.	5,68
	2	5,36	.	5,11	/	5,23	5,07	5,02	5,23	5,07	(3,86)	.	5,16
	3	5,11	.	4,85	/	4,88	4,91	4,42	5,04	4,59	/	.	4,88
	ZUS	5,42	.	5,30	/	5,42	5,30	5,07	5,37	5,15	4,04	.	5,31
WEIBlich	1	/	.	/	/	4,17	/	/	/	(3,82)	/	.	4,16
	2	/	.	3,71	/	4,08	(3,74)	/	3,96	3,69	/	.	4,00
	3	4,13	.	3,93	/	3,77	3,69	3,97	3,90	3,59	(3,28)	.	3,81
	ZUS	4,13	.	3,92	/	3,90	3,70	3,98	3,91	3,61	(3,28)	.	3,85
A L L E		5,32	.	5,11	/	5,19	5,08	4,97	5,18	4,95	3,89	.	5,12
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	5,43	6,51	6,24	/	5,57	5,75	5,58	5,49	5,07	4,68	5,95	5,95
	2	4,34	5,96	5,68	/	5,42	5,35	4,94	5,04	4,69	4,21	5,32	5,34
	3	4,88	4,99	4,14	/	4,78	4,96	4,60	4,69	4,24	3,70	/	4,69
	ZUS	4,81	6,28	5,88	/	5,36	5,47	5,20	5,11	4,74	4,19	5,37	5,51
WEIBlich	1	/	5,23	(4,91)	/	4,57	4,66	/	(4,40)	/	/	/	4,69
	2	(3,43)	5,21	3,90	/	4,21	4,06	4,06	4,14	3,85	/	4,05	4,07
	3	3,68	4,54	4,29	/	3,70	3,07	3,80	3,92	3,40	3,15	3,63	4,07
	ZUS	3,67	4,58	4,25	/	4,00	3,08	3,89	4,03	3,72	3,15	3,91	4,08
A L L E		4,54	5,84	5,48	/	4,94	5,21	5,02	4,81	4,35	3,84	4,92	5,14
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	5,49	6,16	6,02	5,80	5,93	5,91	5,52	5,83	5,46	5,42	5,59	5,81
	2	4,70	5,27	5,37	5,14	5,45	5,19	4,94	5,37	4,98	4,97	4,88	5,27
	3	4,13	4,80	4,54	4,45	4,76	4,59	4,35	4,68	4,20	4,53	3,99	4,64
	ZUS	5,25	5,94	5,74	5,59	5,59	5,61	5,17	5,55	5,21	5,22	5,31	5,52
WEIBlich	1	4,25	5,32	4,88	(4,51)	4,50	4,98	4,38	4,55	3,97	(4,91)	4,23	4,48
	2	3,90	4,55	4,65	4,02	4,14	4,25	3,73	4,27	3,85	3,94	3,90	4,07
	3	3,61	3,93	4,00	3,82	3,81	3,67	3,40	4,08	3,61	3,71	3,79	3,87
	ZUS	3,66	4,24	4,23	3,87	3,91	4,13	3,50	4,11	3,77	3,77	3,85	3,95
A L L E		5,01	5,78	5,50	5,49	5,36	5,38	4,89	5,24	4,81	5,03	4,84	5,23
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNlich	1	5,37	6,70	5,65	5,74	5,86	5,83	5,70	5,88	5,42	5,41	5,89	5,80
	2	4,66	5,90	5,06	5,23	5,34	5,25	4,95	5,44	4,70	4,63	5,42	5,26
	3	4,42	5,62	4,54	4,86	4,65	4,36	4,34	5,00	4,26	4,08	3,92	4,67
	ZUS	5,21	6,48	5,42	5,46	5,61	5,56	5,43	5,65	5,21	5,24	5,74	5,58
WEIBlich	1	/	/	/	/	(4,84)	(4,56)	/	/	/	/	/	4,62
	2	(3,41)	(4,58)	4,38	/	4,27	4,14	4,31	(4,26)	3,33	/	3,86	4,06
	3	/	4,02	3,72	/	3,51	3,76	(3,00)	4,10	/	/	3,49	3,63
	ZUS	(3,42)	4,20	4,10	/	3,77	4,05	3,98	4,11	3,35	(3,42)	3,68	3,84
A L L E		5,16	6,45	5,40	5,46	5,57	5,52	5,40	5,62	5,18	5,23	5,68	5,54
MASCHINENBAU													
MAENNlich	1	5,51	6,20	5,62	5,74	5,97	5,91	5,61	5,84	5,55	5,42	5,74	5,81
	2	4,72	5,37	4,96	5,09	5,40	5,18	5,10	5,27	5,10	4,76	4,84	5,22
	3	4,10	4,49	4,37	4,70	4,67	4,97	4,62	4,71	4,36	3,74	4,02	4,62
	ZUS	5,23	6,00	5,34	5,51	5,67	5,67	5,34	5,57	5,32	5,23	5,41	5,54
WEIBlich	1	/	(4,93)	4,19	/	4,49	5,36	/	5,54	4,15	/	4,04	4,58
	2	4,18	4,43	4,18	/	4,21	4,26	4,04	4,44	3,97	4,14	3,87	4,13
	3	3,58	3,94	3,75	4,02	3,86	3,73	3,37	4,14	3,80	3,73	3,66	3,93
	ZUS	3,71	4,32	3,90	4,02	3,99	4,17	3,69	4,22	3,93	3,92	3,81	4,03
A L L E		5,15	5,95	5,18	5,49	5,57	5,56	5,25	5,44	5,18	5,16	5,17	5,41
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNlich	1	5,47	6,19	6,56	5,59	6,37	6,28	5,62	6,04	5,68	5,83	5,59	6,21
	2	4,70	5,78	5,84	5,18	5,70	5,62	4,85	5,71	5,33	5,58	5,27	5,64
	3	(4,24)	4,78	5,27	(4,24)	5,15	4,98	4,20	5,02	4,06	4,66	4,10	4,98
	ZUS	5,18	6,01	6,30	5,42	5,94	6,08	5,43	5,85	5,45	5,49	5,40	5,93
WEIBlich	1	/	/	5,65	/	5,79	5,58	(5,06)	4,78	3,68	(5,48)	4,55	4,99
	2	4,22	5,09	5,34	4,81	5,02	4,95	4,19	4,95	4,19	4,66	4,59	4,77
	3	(3,80)	(4,18)	5,10	(3,82)	4,32	4,34	3,67	4,46	3,98	4,15	3,93	4,48
	ZUS	4,12	4,94	5,25	4,44	4,58	4,95	4,07	4,62	4,14	4,31	4,25	4,65
A L L E		4,99	5,96	6,20	5,39	5,80	5,99	5,36	5,73	5,24	5,34	5,21	5,80

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALFN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNlich	1	/	.	6,70	5,61	6,55	.	5,71	6,10	5,77	/	/	6,33
	2	/	.	5,97	5,21	5,76	.	5,04	5,80	5,41	/	/	5,72
	3	/	.	5,65	(4,39)	5,22	.	3,96	5,23	4,32	/	/	5,20
	ZUS	/	.	6,44	5,43	6,14	.	5,52	5,97	5,57	/	/	6,08
WEIBlich	1	/	.	5,65	/	5,83	.	(5,33)	5,22	5,24	/	/	5,58
	2	/	.	5,65	4,99	5,50	.	4,32	5,20	4,73	/	/	5,19
	3	/	.	5,43	(3,84)	4,65	.	/	4,69	4,40	/	/	4,95
	ZUS	/	.	5,56	4,65	5,18	.	4,46	4,93	4,68	/	/	5,13
A L L E		/	.	6,37	5,41	6,08	.	5,49	5,90	5,46	/	/	6,01
SCHIFFBAU													
MAENNlich	1	5,54	6,12	5,78	5,93	5,89	5,71	5,77	5,63	5,47	/	.	5,85
	2	4,64	4,86	5,08	5,20	4,97	(4,04)	4,65	5,44	4,45	/	.	4,93
	3	3,92	4,16	4,12	4,38	3,57	/	3,57	/	3,28	/	.	4,13
	ZUS	5,39	5,92	5,56	5,74	5,53	5,48	5,40	5,45	5,12	/	.	5,66
WEIBlich	1	/	(5,26)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	(5,26)
	2	4,12	4,17	/	(5,39)	/	/	/	/	/	/	.	4,26
	3	3,40	3,86	3,66	(3,56)	/	/	/	/	/	/	.	3,71
	ZUS	3,87	4,10	3,74	4,51	/	/	/	/	/	/	.	4,03
A L L E		5,38	5,89	5,55	5,73	5,53	5,47	5,40	5,43	5,12	/	.	5,64
LUFTFahrzeugbau													
MAENNlich	1	5,52	.	5,33	.	.	.	.	5,66	5,56	/	/	5,54
	2	5,30	.	4,62	.	.	.	.	5,27	4,83	/	/	4,85
	3	/	.	3,82	.	.	.	.	(4,41)	4,12	/	/	4,12
	ZUS	5,35	.	5,22	.	.	.	.	5,53	5,35	/	/	5,39
WEIBlich	1	(3,74)	.	/	.	.	.	.	(4,40)	/	/	/	4,25
	2	/	.	3,93	.	.	.	.	4,13	4,01	/	/	4,04
	3	/	.	3,65	.	.	.	.	4,03	3,69	/	/	3,71
	ZUS	3,64	.	3,81	.	.	.	.	4,11	3,90	/	/	3,93
A L L E		4,91	.	5,11	.	.	.	.	5,29	5,16	/	/	5,24
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	5,34	5,86	5,54	5,73	5,65	5,56	5,00	5,71	5,31	5,14	5,37	5,53
	2	4,68	4,90	5,08	4,97	5,24	4,99	4,38	5,42	4,74	4,79	4,64	5,06
	3	4,21	4,48	4,33	4,21	4,68	4,40	3,92	4,58	4,24	4,08	3,98	4,52
	ZUS	5,03	5,63	5,28	5,43	5,34	5,29	4,67	5,44	5,02	4,96	5,08	5,26
WEIBlich	1	/	/	4,73	/	4,39	4,54	(3,88)	4,46	4,09	/	4,27	4,32
	2	3,54	4,59	4,20	4,34	3,95	4,20	3,32	4,15	3,82	3,60	3,86	3,93
	3	3,72	4,18	3,85	3,79	3,77	3,72	3,35	4,05	3,61	3,65	3,79	3,83
	ZUS	3,71	4,38	3,94	3,85	3,82	4,08	3,35	4,06	3,73	3,65	3,83	3,87
A L L E		4,51	5,33	4,78	4,97	4,91	4,93	4,11	4,95	4,43	4,45	4,51	4,74
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	5,37	6,11	5,62	.	5,84	5,49	5,67	5,51	5,23	/	5,64	5,51
	2	4,61	5,45	4,77	.	5,21	5,00	4,74	5,04	4,53	/	4,99	4,92
	3	3,64	4,15	3,79	.	4,47	4,27	(3,39)	4,43	4,22	/	(3,68)	4,35
	ZUS	5,02	5,89	5,33	.	5,39	5,16	5,45	5,23	4,91	/	5,34	5,20
WEIBlich	1	(4,41)	/	(4,54)	.	(4,51)	(3,89)	/	4,32	4,28	/	/	4,32
	2	3,94	4,46	4,19	.	3,90	4,05	4,13	3,64	3,64	/	4,19	3,89
	3	3,68	3,71	3,95	.	3,71	3,70	3,76	4,08	3,44	/	3,96	3,95
	ZUS	3,76	4,15	4,03	.	3,77	3,94	3,91	4,08	3,60	/	4,11	3,93
A L L E		4,50	5,40	4,90	.	4,96	4,72	5,05	4,75	4,29	/	4,85	4,70
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNlich	1	5,48	6,71	5,44	5,59	5,87	5,50	5,24	5,73	5,22	5,54	5,72	5,70
	2	4,86	5,78	4,85	5,00	5,51	4,94	4,92	5,10	4,60	4,89	5,44	5,26
	3	4,37	4,93	4,43	4,10	4,76	4,42	4,25	4,61	3,84	5,03	3,89	4,64
	ZUS	5,21	6,05	5,12	5,32	5,47	5,10	4,79	5,28	4,84	5,21	5,51	5,31
WEIBlich	1	/	/	4,14	/	4,36	4,15	/	4,30	4,04	/	/	4,28
	2	(4,54)	4,58	4,10	3,28	4,03	3,93	3,72	3,97	3,68	3,85	4,07	3,89
	3	3,35	3,62	3,73	3,94	3,76	3,35	3,41	3,93	3,31	3,63	3,67	3,73
	ZUS	3,38	3,91	3,79	3,70	3,83	3,75	3,46	3,95	3,62	3,75	3,91	3,79
A L L E		4,61	5,32	4,84	4,83	5,17	4,84	4,45	4,92	4,46	5,01	5,17	4,98
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	6,22	7,06	5,53	6,00	5,87	5,97	5,28	5,40	5,24	5,45	6,36	5,63
	2	5,08	5,67	4,77	4,77	5,08	4,96	4,70	4,81	4,46	5,22	5,40	4,86
	3	4,51	4,79	4,42	4,40	4,44	4,24	3,99	4,25	4,06	4,52	4,44	4,29
	ZUS	5,57	6,41	5,11	5,34	5,37	5,38	4,86	5,04	4,80	5,07	5,84	5,16
WEIBlich	1	4,15	4,68	4,08	(6,10)	4,21	4,17	4,27	4,18	3,85	3,79	4,35	4,11
	2	3,84	4,10	3,72	3,82	3,95	3,69	3,48	3,78	3,54	3,05	4,16	3,74
	3	3,56	3,49	3,38	3,50	3,47	3,27	3,15	3,53	3,23	3,30	3,34	3,38
	ZUS	3,79	3,92	3,67	3,73	3,85	3,62	3,46	3,72	3,49	3,24	4,01	3,67
A L L E		4,78	5,43	4,50	4,75	4,75	4,61	4,24	4,40	4,10	4,20	4,98	4,48

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,44	.	5,28	.	5,72	5,70	5,13	5,36	4,65	5,58	5,47	5,09
	2	5,25	.	4,84	.	5,49	5,36	4,88	4,92	4,39	5,36	4,81	4,89
	3	4,81	.	3,99	.	4,67	4,47	4,47	4,31	3,94	4,85	(3,59)	4,37
	ZUS	5,16	.	4,97	.	5,33	5,38	4,87	4,90	4,38	5,18	5,09	4,82
WEIBLICH	1	/	.	(4,74)	.	/	/	4,62	(4,38)	4,32	/	/	4,51
	2	4,30	.	4,06	.	4,36	3,87	3,67	3,96	3,45	3,89	3,74	3,66
	3	3,99	.	3,91	.	3,83	3,50	3,61	3,42	3,21	3,98	3,32	3,45
	ZUS	4,15	.	4,05	.	4,01	3,73	3,67	3,70	3,34	3,97	3,63	3,56
A L L E		4,83	.	4,62	.	5,00	4,73	4,48	4,46	3,84	4,83	4,52	4,29
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,00	5,28	5,84	/	6,26	6,14	5,76	5,83	5,46	5,90	5,90	5,98
	2	4,87	4,84	5,38	/	5,56	5,04	5,20	5,24	4,70	5,44	4,95	5,30
	3	3,73	4,34	4,96	/	4,79	4,02	4,78	4,23	4,03	3,73	4,18	4,56
	ZUS	4,96	4,82	5,43	/	5,71	5,30	5,38	5,31	4,87	5,03	5,36	5,43
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,20	/	/	(3,73)	3,36	/	(4,21)	3,72
	2	(3,49)	/	4,18	/	4,03	3,68	4,34	3,12	3,46	(3,71)	3,65	3,67
	3	3,25	3,84	3,77	/	3,97	3,41	3,70	2,94	3,05	3,37	3,52	3,53
	ZUS	3,31	3,84	3,99	/	3,99	3,55	3,77	3,62	3,23	3,41	3,64	3,58
A L L E		4,52	4,59	5,17	/	5,50	4,88	5,11	4,77	4,39	4,73	4,83	5,08
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,56	6,23	5,33	6,02	5,85	5,27	5,00	5,34	5,10	4,91	6,43	5,49
	2	5,20	5,32	4,75	5,08	5,21	4,55	4,60	4,79	4,49	4,26	5,87	4,83
	3	4,78	5,05	4,32	(3,39)	4,32	4,09	4,15	4,16	3,94	3,87	4,79	4,18
	ZUS	5,29	5,61	5,04	5,54	5,53	4,84	4,75	5,01	4,73	4,59	6,08	5,13
WEIBLICH	1	(3,37)	/	4,15	/	4,51	/	/	/	3,53	/	(4,76)	4,27
	2	4,04	4,44	3,89	4,65	4,23	3,54	3,47	3,89	3,46	(3,49)	(4,01)	3,76
	3	(3,98)	(3,75)	3,71	(2,58)	3,92	3,22	3,37	3,71	3,37	3,35	(3,86)	3,58
	ZUS	3,88	4,25	3,80	3,66	4,13	3,43	3,43	3,80	3,44	3,38	4,18	3,70
A L L E		5,11	5,27	4,87	5,22	5,39	4,59	4,51	4,77	4,38	4,33	5,89	4,88
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(4,27)	.	5,82	/	5,62	5,42	4,66	5,23	5,12	/	5,59	5,24
	2	(4,21)	.	4,54	/	4,97	4,62	4,43	4,84	4,25	/	(4,01)	4,59
	3	/	.	3,80	/	4,42	3,33	3,19	4,54	4,03	/	3,79	4,29
	ZUS	4,06	.	5,52	/	5,07	4,92	4,49	5,02	4,64	/	5,16	4,91
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(3,80)	/	4,20	3,48	/	/	4,06
	2	(3,45)	.	4,39	/	3,48	3,45	2,99	3,81	3,33	/	3,38	3,55
	3	(2,94)	.	3,57	/	3,46	3,09	2,54	3,76	3,01	/	(3,18)	3,40
	ZUS	(3,15)	.	4,13	/	3,48	3,31	2,69	3,83	3,22	/	3,36	3,54
A L L E		3,70	.	5,21	/	4,65	4,45	3,99	4,45	3,94	/	4,30	4,31
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,42	6,53	5,56	.	5,64	5,65	5,01	5,56	5,45	5,57	5,70	5,58
	2	4,62	5,75	4,87	.	4,97	4,93	4,48	4,78	4,80	4,63	4,87	4,86
	3	4,07	5,09	4,51	.	4,30	4,47	4,20	4,47	4,19	3,97	4,31	4,37
	ZUS	4,88	5,82	5,08	.	5,03	5,01	4,59	4,98	4,79	5,00	5,21	4,99
WEIBLICH	1	(4,31)	(5,36)	3,59	.	3,98	(4,42)	/	3,95	3,44	/	/	3,97
	2	3,73	3,88	3,75	.	3,59	3,53	3,43	3,53	3,46	3,34	3,64	3,57
	3	3,65	3,42	3,46	.	3,44	3,12	3,45	3,34	3,11	2,78	3,15	3,33
	ZUS	3,69	3,75	3,62	.	3,51	3,29	3,44	3,46	3,27	3,07	3,51	3,46
A L L E		4,11	4,83	4,56	.	4,39	4,27	4,07	4,29	4,09	3,89	4,31	4,31
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	7,35	7,67	6,45	6,48	6,68	7,00	6,32	6,39	6,31	6,31	6,91	6,64
	2	5,63	6,29	5,34	5,46	5,77	5,88	5,39	5,34	5,48	6,19	5,82	5,65
	3	5,00	4,83	5,04	5,46	4,88	4,97	4,47	4,66	5,06	4,62	4,85	4,89
	ZUS	6,64	7,15	6,20	6,24	6,34	6,56	6,01	6,04	6,09	6,20	6,49	6,31
WEIBLICH	1	5,36	5,64	4,57	/	4,57	6,21	/	5,56	4,83	/	(5,71)	5,09
	2	3,74	4,13	3,75	3,69	3,79	3,95	3,71	3,81	3,78	3,65	3,89	3,82
	3	3,36	3,49	3,41	3,42	3,45	3,60	3,09	3,58	3,90	(2,84)	3,31	3,54
	ZUS	3,92	3,97	3,77	3,78	3,75	3,94	3,41	3,85	3,89	3,47	3,83	3,82
A L L E		6,20	6,30	5,72	5,73	5,79	6,13	5,49	5,60	5,59	5,82	6,05	5,80
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	5,72	5,31	5,40	.	5,54	5,44	5,16	5,18	5,03	(4,95)	5,45	5,31
	2	4,98	5,03	4,93	.	5,15	4,90	4,70	4,77	4,54	(3,34)	4,93	4,86
	3	(3,80)	(4,27)	4,21	.	4,74	3,88	4,15	4,13	4,04	3,53	3,91	4,32
	ZUS	5,18	5,16	4,97	.	5,18	4,99	4,78	4,85	4,61	3,90	5,02	4,93
WEIBLICH	1	/	/	3,66	.	4,28	/	/	4,33	/	/	/	4,17
	2	3,43	4,00	3,27	.	3,77	3,84	3,60	3,67	3,23	/	3,81	3,53
	3	3,12	3,67	3,53	.	3,70	3,40	3,38	3,39	3,29	2,95	3,45	3,50
	ZUS	3,30	3,72	3,43	.	3,74	3,64	3,47	3,52	3,25	2,96	3,64	3,53
A L L E		4,55	4,60	4,47	.	4,72	4,61	4,48	4,42	4,12	3,38	4,46	4,48



## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEITUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(3,81)	/	4,63	/	4,98	5,11	4,76	5,27	4,76	/	/	5,09
	2	/	/	(3,99)	/	5,04	4,91	5,08	5,25	5,32	/	/	5,20
	3	/	/	(3,60)	/	3,70	4,38	4,01	4,39	3,54	/	/	4,15
	ZUS	(3,81)	/	4,47	/	4,87	4,93	4,71	5,19	4,73	/	/	5,06
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,06	/	/	4,17	/	/	/	4,09
	2	/	/	/	/	4,00	3,68	3,68	3,85	3,74	/	/	3,77
	3	/	/	3,10	/	3,47	(3,08)	3,09	3,79	3,28	/	/	3,62
	ZUS	/	/	3,13	/	3,72	3,65	3,44	3,82	3,36	/	/	3,69
A L L E		(3,52)	/	4,09	/	4,71	4,58	4,37	4,93	4,27	/	/	4,78
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,92	/	5,16	/	5,11	5,96	4,59	5,39	5,01	/	(5,13)	5,33
	2	(2,93)	/	4,51	/	4,67	5,14	3,79	4,56	4,77	/	/	4,59
	3	/	/	(3,38)	/	3,68	3,97	2,53	3,93	3,64	/	/	3,58
	ZUS	4,35	/	4,98	/	4,64	5,59	4,08	4,89	4,70	/	(5,05)	4,91
WEIBLICH	1	(3,82)	/	/	/	4,19	3,80	3,69	3,72	3,22	/	/	3,61
	2	/	/	3,85	/	3,66	3,79	3,15	3,65	3,41	/	/	3,61
	3	/	(3,23)	2,69	/	3,07	3,11	2,61	3,26	3,10	/	/	3,06
	ZUS	(3,27)	(3,23)	3,63	/	3,45	3,60	2,97	3,52	3,27	/	(3,08)	3,42
A L L E		4,00	(3,53)	4,25	/	4,01	4,37	3,50	4,04	3,85	/	4,29	4,04
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,34	/	4,93	/	5,25	5,36	5,16	5,41	5,02	5,59	(4,80)	5,20
	2	4,11	/	4,42	/	4,63	4,99	4,65	4,88	4,50	(3,83)	(3,63)	4,67
	3	/	/	3,44	/	2,82	3,53	3,45	3,86	3,23	(2,17)	/	3,41
	ZUS	4,88	/	4,54	/	4,71	5,04	4,65	4,99	4,64	4,30	4,22	4,74
WEIBLICH	1	4,21	/	3,81	/	4,36	4,28	4,34	4,37	3,96	4,63	/	4,27
	2	4,10	/	3,69	/	3,66	3,96	3,81	3,85	3,70	3,34	(3,32)	3,79
	3	3,37	/	3,25	/	2,85	3,58	2,98	3,52	3,19	2,06	(2,67)	3,15
	ZUS	3,91	/	3,51	/	3,58	3,89	3,70	3,83	3,56	3,17	3,09	3,68
A L L E		4,22	/	3,93	/	4,11	4,28	4,10	4,39	4,02	3,49	3,57	4,14
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,96	5,26	4,85	4,98	5,43	4,96	4,62	4,86	4,63	/	5,43	5,04
	2	4,56	4,58	4,53	4,58	4,74	4,52	4,24	4,47	4,12	5,13	5,22	4,53
	3	3,95	3,37	4,01	4,48	4,28	3,80	3,88	4,08	3,98	(3,60)	4,68	4,16
	ZUS	4,71	4,57	4,64	4,65	4,97	4,65	4,37	4,62	4,34	4,84	5,07	4,71
WEIBLICH	1	3,55	/	4,02	/	4,41	4,23	(4,18)	4,24	3,96	/	4,64	4,20
	2	3,85	3,99	3,75	3,66	4,02	3,63	3,31	3,87	3,66	2,70	4,16	3,83
	3	3,31	3,32	3,26	3,62	3,38	2,93	3,12	3,58	3,27	2,38	3,69	3,44
	ZUS	3,67	3,54	3,69	3,64	3,94	3,59	3,22	3,79	3,63	2,68	4,10	3,76
A L L E		4,16	3,96	4,25	4,31	4,53	4,11	3,71	4,11	3,93	3,17	4,41	4,22
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	3,78	/	4,77	/	4,91	4,18	4,32	4,76	4,37	/	/	4,72
	2	(3,72)	/	4,50	/	4,58	4,11	4,04	4,30	3,81	/	/	4,37
	3	(3,59)	/	3,61	/	3,95	/	4,23	4,09	3,11	/	/	3,93
	ZUS	3,71	/	4,58	/	4,58	4,13	4,16	4,50	3,98	/	/	4,45
WEIBLICH	1	3,55	/	4,14	/	4,13	3,58	/	4,33	3,93	/	/	4,10
	2	3,55	/	3,87	/	3,96	3,72	3,47	3,81	3,60	/	/	3,81
	3	3,42	/	3,41	/	3,52	3,13	3,31	3,56	3,14	/	/	3,47
	ZUS	3,51	/	3,83	/	3,89	3,63	3,38	3,75	3,55	/	/	3,74
A L L E		3,57	/	4,33	/	4,31	3,80	3,76	4,10	3,74	/	/	4,12
WEBEREI													
MAENNLICH	1	5,17	.	4,90	/	5,44	5,25	4,88	4,91	4,71	/	.	5,14
	2	/	.	4,62	/	4,77	4,54	4,33	4,35	4,03	/	.	4,59
	3	/	.	4,23	/	4,35	3,91	3,71	4,11	3,83	/	.	4,24
	ZUS	4,90	.	4,72	/	5,03	4,74	4,54	4,67	4,43	/	.	4,83
WEIBLICH	1	/	.	4,24	/	4,64	4,23	(4,16)	4,40	3,97	/	.	4,35
	2	3,98	.	3,79	/	4,18	3,54	3,60	3,82	3,63	/	.	3,94
	3	/	.	3,21	/	3,43	3,40	2,81	3,51	3,29	/	.	3,41
	ZUS	3,98	.	3,71	/	4,09	3,55	3,40	3,75	3,64	/	.	3,87
A L L E		4,50	.	4,39	/	4,65	4,29	4,07	4,16	4,02	/	.	4,41
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,24	5,31	5,16	4,48	5,43	6,00	4,57	5,03	5,03	4,74	5,36	5,22
	2	4,47	4,55	4,33	(4,54)	5,03	4,85	4,28	4,59	4,29	(4,67)	5,23	4,71
	3	3,97	(4,23)	3,84	/	4,15	4,16	3,89	4,18	4,08	3,34	3,83	4,07
	ZUS	4,69	4,86	4,59	4,29	5,03	5,42	4,30	4,72	4,76	4,48	5,05	4,87
WEIBLICH	1	4,07	4,08	4,11	/	4,02	3,99	3,43	3,86	3,73	3,70	4,27	3,94
	2	3,88	4,07	3,67	3,85	3,96	3,63	3,21	3,64	3,51	3,00	4,53	3,70
	3	3,70	3,40	3,13	3,38	3,26	3,26	2,95	3,30	3,17	2,58	3,13	3,21
	ZUS	3,87	3,96	3,64	3,77	3,87	3,61	3,18	3,58	3,49	2,98	4,26	3,65
A L L E		4,00	4,15	3,77	3,85	4,06	3,96	3,29	3,77	3,71	3,18	4,42	3,86

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,18	5,89	5,13	5,54	5,47	5,20	4,93	5,42	4,82	4,84	5,57	5,22
	2	4,56	5,44	4,58	5,15	4,85	4,39	4,32	4,83	4,31	4,44	5,47	4,73
	3	4,35	4,82	4,42	5,03	4,65	4,46	3,85	4,69	4,05	4,03	4,66	4,50
	ZUS	4,81	5,50	4,79	5,25	5,11	4,90	4,49	5,12	4,63	4,64	5,35	4,94
WEIBLICH	1	(4,19)	/	3,37	/	3,70	2,84	2,98	2,88	3,52	/	4,32	3,18
	2	3,10	4,30	3,60	3,78	3,52	3,20	3,07	3,37	3,33	2,98	4,06	3,46
	3	3,36	3,90	3,53	3,69	3,27	3,28	2,95	3,48	3,20	2,93	3,67	3,39
	ZUS	3,33	3,91	3,54	3,72	3,34	3,21	2,99	3,38	3,24	2,94	3,75	3,40
A L L E		4,22	4,94	4,40	4,64	4,60	4,35	4,16	4,62	4,29	4,08	4,83	4,48
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,36	5,13	4,82	4,85	5,39	5,20	4,49	5,04	4,81	(4,95)	5,03	5,15
	2	5,07	(4,68)	4,33	4,60	5,18	5,52	4,25	(4,96)	5,06	4,54	5,03	5,00
	3	4,01	4,26	4,17	/	3,90	4,30	(3,62)	(4,99)	3,76	/	4,42	4,04
	ZUS	5,13	4,86	4,56	4,69	5,05	5,04	4,22	5,03	4,69	4,67	4,96	4,94
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,16	/	/	/	/	/	/	4,22
	2	3,73	/	3,51	/	3,59	/	/	3,71	(3,66)	(3,02)	3,53	3,60
	3	3,54	3,34	3,29	3,86	3,40	3,51	2,64	3,34	3,18	/	3,36	3,37
	ZUS	3,58	3,34	3,33	3,86	3,51	3,54	2,64	3,47	3,25	(2,97)	3,41	3,45
A L L E		4,77	4,48	4,23	4,50	4,67	4,70	3,80	4,67	4,44	4,23	4,74	4,60
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,83	/	4,60	.	4,70	4,74	4,86	4,87	4,16	/	/	4,64
	2	4,31	5,47	4,12	.	4,27	4,06	4,06	4,60	3,76	/	(4,36)	4,28
	3	3,82	4,71	3,94	.	3,87	3,58	(3,16)	4,23	3,51	/	(4,03)	3,91
	ZUS	4,49	5,09	4,23	.	4,31	4,18	4,20	4,59	3,93	/	4,21	4,32
WEIBLICH	1	/	/	3,14	.	3,50	(3,17)	/	(3,64)	/	/	/	3,33
	2	3,35	/	3,19	.	3,26	2,88	(2,68)	3,20	2,85	/	(3,78)	3,14
	3	2,99	3,66	2,91	.	3,05	2,83	2,81	2,98	2,54	/	(3,25)	2,91
	ZUS	3,04	3,75	3,01	.	3,11	2,85	2,78	3,13	2,63	/	(3,41)	2,99
A L L E		3,79	4,52	3,75	.	3,80	3,49	3,69	3,99	3,25	/	3,92	3,73
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,28	5,11	5,29	.	5,52	4,91	.	5,20	4,51	4,47	6,03	5,23
	2	5,10	4,66	4,73	.	4,88	4,95	.	4,76	4,48	4,06	5,10	4,76
	3	4,51	4,28	4,51	.	4,34	4,18	.	4,40	4,03	3,67	4,40	4,37
	ZUS	5,06	4,87	4,96	.	5,15	4,81	.	5,04	4,40	4,29	5,78	4,96
WEIBLICH	1	/	/	(4,30)	.	4,15	/	.	/	/	/	/	4,08
	2	(3,48)	/	4,00	.	3,79	(3,06)	.	3,33	2,98	2,94	4,10	3,69
	3	3,81	3,47	3,76	.	3,48	3,42	.	3,56	3,14	2,88	3,59	3,54
	ZUS	3,80	3,47	3,79	.	3,61	3,37	.	3,52	3,14	2,92	3,69	3,57
A L L E		4,57	4,50	4,61	.	4,74	4,43	.	4,72	4,01	4,01	4,98	4,56
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,79	5,85	4,82	4,85	(5,44)	/	/	/	(5,87)	/	/	5,01
	2	4,11	(5,07)	4,46	4,87	4,70	/	/	/	(4,05)	/	/	4,60
	3	3,89	4,54	4,30	5,13	4,31	/	/	/	/	/	(4,15)	4,47
	ZUS	4,33	5,10	4,38	4,96	4,72	/	/	/	4,79	/	(4,41)	4,64
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	3,08	(4,45)	(2,60)	3,80	3,40	/	/	/	(3,13)	/	3,35	3,52
	3	3,20	3,82	3,68	3,64	3,17	3,14	/	/	(4,29)	/	/	3,58
	ZUS	3,18	3,84	3,64	3,71	3,26	3,26	/	/	3,71	/	3,36	3,57
A L L E		3,59	4,21	3,95	4,25	3,86	3,44	/	/	4,21	/	3,74	3,99
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	5,70	6,20	5,61	5,61	5,93	5,62	5,41	5,69	4,96	5,41	5,78	5,47
	2	5,44	/	5,36	5,97	/	/	5,08	(4,90)	4,47	5,04	6,23	5,32
	3	4,88	5,42	5,07	5,45	5,33	5,20	4,97	5,16	4,22	(4,68)	5,30	5,11
	ZUS	5,53	6,05	5,48	5,64	5,74	5,53	5,31	5,54	4,86	5,26	5,91	5,39
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,21)
	2	/	/	/	4,38	/	/	/	/	3,86	/	/	4,00
	3	(4,18)	4,61	4,48	(4,26)	4,53	4,58	4,38	4,39	3,85	4,18	4,18	4,25
	ZUS	(4,18)	4,63	4,49	4,35	4,53	4,59	4,48	4,39	3,87	4,21	4,28	4,21
A L L E		5,48	6,00	5,45	5,56	5,68	5,49	5,30	5,50	4,80	5,22	5,85	5,33
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,40	5,36	.	4,59	4,45	5,15	5,30	6,02	(5,04)	6,27	5,76
	2	.	5,59	4,81	.	4,00	4,08	4,58	4,25	4,94	(4,49)	5,29	4,76
	3	.	5,06	4,33	.	3,79	3,67	4,18	3,86	4,67	/	5,09	4,37
	ZUS	.	5,85	4,88	.	4,14	4,00	4,76	4,19	5,43	4,75	5,69	5,04
WEIBLICH	1	.	/	3,14	.	3,52	2,63	2,80	2,79	3,15	/	/	2,89
	2	.	/	3,89	.	3,49	3,07	3,61	2,94	3,76	/	4,60	3,49
	3	.	4,47	3,77	.	3,16	2,90	3,29	3,12	3,95	3,08	4,34	3,88
	ZUS	.	4,47	3,75	.	3,39	2,81	3,27	2,93	3,76	3,08	4,40	3,55
A L L E		.	5,01	4,09	.	3,69	2,97	3,86	3,17	4,33	3,71	4,97	4,05

## 5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	4,94	.	4,58	4,48	/	(4,38)	(5,00)	/	/	4,62
	2	/	/	(3,99)	.	4,06	4,09	4,61	3,81	(4,02)	/	/	4,14
	3	/	/	3,81	.	3,84	3,68	/	3,69	(3,92)	/	/	3,76
	ZUS	/	/	4,29	.	4,17	4,01	4,61	3,76	4,24	/	/	4,12
WEIBLICH	1	/	/	3,13	.	3,50	2,63	3,06	2,79	2,87	/	/	2,88
	2	/	/	3,93	.	3,51	3,06	3,39	2,93	3,15	/	/	3,28
	3	/	/	3,35	.	3,17	2,89	/	2,67	3,02	/	/	3,00
	ZUS	/	/	3,56	.	3,41	2,81	3,23	2,82	2,98	/	/	3,07
A L L E		/	/	3,70	.	3,69	2,96	3,89	2,95	3,14	/	/	3,31
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,40	5,59	.	4,66	.	5,16	.	6,08	(5,04)	6,27	6,10
	2	.	5,59	5,14	.	3,84	.	4,50	.	5,04	(4,49)	5,29	5,12
	3	.	5,06	4,88	.	(2,95)	.	4,26	.	4,87	/	5,09	4,86
	ZUS	.	5,85	5,28	.	3,98	.	4,86	.	5,55	4,75	5,69	5,51
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	2,61	.	(4,64)	/	/	3,21
	2	.	/	(3,43)	.	3,10	.	3,78	.	3,88	/	4,60	4,12
	3	.	4,47	4,34	.	3,09	.	3,31	.	4,33	3,08	4,34	4,25
	ZUS	.	4,47	4,26	.	3,18	.	3,29	.	4,15	3,08	4,40	4,20
A L L E		.	5,01	4,75	.	3,66	.	3,84	.	4,73	3,71	4,97	4,78
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	5,94	6,78	5,52	5,58	5,97	5,43	5,10	4,98	5,17	5,21	7,42	5,69
	2	4,80	5,52	4,86	4,99	5,27	4,85	4,73	4,66	4,74	4,94	5,93	5,10
	3	4,67	5,02	4,44	4,62	4,76	4,54	4,37	4,76	4,56	4,35	5,05	4,61
	ZUS	5,64	6,36	5,22	5,32	5,61	5,20	4,85	4,88	4,99	4,93	6,78	5,40
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,10)	/	/	(4,16)
	3	/	(3,76)	/	/	/	/	/	/	3,29	/	4,41	3,96
	ZUS	/	(3,76)	/	/	/	/	/	/	3,91	/	4,43	3,96
A L L E		5,64	6,35	5,22	5,32	5,61	5,20	4,85	4,88	4,98	4,93	6,77	5,39

1) Einschl. Handwerk.

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste \*)

DM													
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU) <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	249	285	245	253	265	249	241	250	231	237	256	252
	2	213	244	219	229	241	224	222	229	212	218	222	229
	3	200	216	189	198	210	196	184	202	185	187	186	201
	ZUS	234	270	231	240	248	236	226	236	219	225	240	238
WEIBLICH	1	169	199	167	(224)	174	165	175	166	160	160	176	168
	2	150	180	159	156	163	161	146	156	150	132	162	156
	3	144	166	153	153	148	144	134	156	139	138	149	149
	ZUS	147	171	156	155	156	156	143	157	147	137	156	153
A L L E		213	252	217	229	234	220	208	213	196	215	215	219
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	250	285	253	266	265	256	248	253	233	238	246	255
	2	214	246	222	234	242	227	226	231	213	219	218	230
	3	200	217	196	214	211	200	186	203	183	188	182	203
	ZUS	234	270	237	252	248	241	232	239	220	227	232	240
WEIBLICH	1	169	199	167	(224)	174	165	175	166	160	161	176	168
	2	150	180	159	156	163	161	146	156	150	132	162	156
	3	144	166	153	153	148	144	134	156	139	138	148	149
	ZUS	147	171	156	155	156	156	143	157	147	137	156	153
A L L E		211	249	219	236	232	221	209	214	195	215	206	219
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	231	255	236	225	266	243	258	257	232	239	259	251
	2	236	228	203	196	238	214	227	239	207	208	240	226
	3	221	(173)	(167)	/	205	204	(205)	264	205	/	179	212
	ZUS	232	250	232	219	262	239	255	255	227	234	252	246
WEIBLICH	1	/	(214)	/	/	(208)	(208)	/	216	/	/	/	206
	2	/	189	178	(162)	191	182	(171)	194	164	(171)	195	183
	3	159	166	160	141	160	160	162	167	154	(156)	165	161
	ZUS	161	172	166	146	167	174	170	182	158	162	171	169
A L L E		230	245	230	216	260	238	253	253	226	232	248	244
DARUNTER ELEKTRIZITÄTHERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	228	.	228	227	263	239	240	245	232	227	.	245
	2	242	.	188	198	233	203	203	228	205	198	.	221
	3	227	.	/	/	(191)	211	/	(204)	204	/	.	211
	ZUS	232	.	224	221	256	226	237	243	227	221	.	242
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(208)	/	/	.	203
	2	/	.	(166)	(163)	/	177	/	193	162	/	.	178
	3	158	.	155	144	155	(160)	(147)	153	154	(156)	.	157
	ZUS	159	.	159	150	156	173	160	171	158	(156)	.	164
A L L E		229	.	223	219	258	234	235	241	226	219	.	240
BERGBAU													
MAENNLICH	1	232	/	228	/	254	219	/	262	216	216	/	246
	2	202	/	208	/	214	202	/	225	192	168	/	211
	3	/	/	199	/	168	175	/	229	202	149	/	170
	ZUS	224	/	221	/	236	212	/	246	210	206	/	231
STEINKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	253	/	/	/	(167)	216	/	248
	2	/	/	/	/	212	/	/	/	/	168	/	210
	3	/	/	/	/	157	/	/	/	/	149	/	157
	ZUS	/	/	/	/	235	/	/	/	(166)	206	/	232
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	221	/	249	215	/	/	214	/	/	235
	2	/	/	210	/	231	199	/	/	194	/	/	223
	3	/	/	197	/	219	184	/	/	206	/	/	214
	ZUS	/	/	212	/	236	210	/	/	209	/	/	227
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	229	/	290	205	/	.	235	/	/	240
	2	/	/	198	/	247	(184)	/	.	195	/	/	218
	3	/	/	183	/	209	(161)	/	.	/	/	/	193
	ZUS	/	/	223	/	270	200	/	.	230	/	/	234
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	231	/	.	205	/	.	235	/	/	231
	2	/	/	192	/	.	(184)	/	.	195	/	/	195
	3	/	/	(163)	/	.	(161)	/	.	/	/	/	184
	ZUS	/	/	226	/	.	200	/	.	230	/	/	226
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	237	/	306	222	/	271	199	/	/	240
	2	/	/	213	/	267	202	/	226	200	/	/	213
	3	/	/	208	/	/	178	/	241	/	/	/	222
	ZUS	/	/	229	/	295	214	/	252	200	/	/	230

\*) Steinkohlen- und Eisenerzbergbau, ohne Bergmannsprämie.

1) Einschl. Handwerk.

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	232	/	221	/	257	(248)	/	230	204	/	/	219
	2	202	/	202	/	/	(224)	/	213	179	/	/	201
	3	/	/	207	/	/	/	/	201	181	/	/	201
	ZUS	224	/	217	/	254	238	/	219	198	/	/	215
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	240	280	249	269	270	253	260	248	230	254	253	258
	2	221	257	226	242	255	234	240	233	220	227	230	242
	3	214	234	200	219	228	212	200	214	192	188	196	218
	ZUS	227	266	233	250	255	239	246	236	219	234	235	244
WEIBLICH	1	/	211	187	/	190	197	212	187	167	/	/	189
	2	145	190	167	(204)	172	169	175	169	150	172	158	166
	3	156	179	161	(144)	152	156	149	159	140	143	144	154
	ZUS	153	181	163	164	159	163	163	163	146	147	148	159
A L L E		216	247	223	249	247	227	238	224	208	232	207	234
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	235	304	239	266	266	241	238	232	217	249	249	242
	2	213	305	226	242	252	231	233	234	203	233	224	233
	3	195	313	208	223	222	202	202	191	192	151	202	205
	ZUS	222	306	228	248	251	230	232	225	207	215	230	232
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(180)	/	/	(178)
	2	/	/	193	/	184	(189)	181	(158)	167	/	199	177
	3	/	/	155	/	159	156	148	163	146	/	177	156
	ZUS	/	/	171	/	166	165	169	162	155	/	189	163
A L L E		222	306	228	248	250	229	231	223	205	214	228	231
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	235	310	253	273	273	240	258	253	241	254	277	265
	2	228	277	230	247	259	223	245	250	228	228	247	249
	3	212	(267)	203	230	234	212	211	240	211	195	(169)	230
	ZUS	229	290	236	256	258	227	247	249	231	237	261	251
WEIBLICH	1	/	/	(207)	/	187	/	/	195	/	/	/	191
	2	166	/	143	(203)	180	166	173	181	162	179	/	173
	3	128	/	169	/	155	136	136	173	144	141	/	155
	ZUS	144	/	161	(179)	162	159	155	177	155	151	(189)	162
A L L E		224	287	233	255	255	224	244	244	227	236	259	248
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	254	.	273	254	263	/	227	253	/	267
	2	.	/	232	.	259	237	240	/	222	229	/	250
	3	.	/	203	.	235	228	223	/	239	198	/	230
	ZUS	.	/	236	.	259	240	249	/	224	237	/	253
WEIBLICH	1	.	/	/	.	199	/	/	/	/	/	/	195
	2	.	/	(166)	.	181	/	/	/	150	(166)	/	179
	3	.	/	152	.	146	126	(146)	/	134	142	/	145
	ZUS	.	/	157	.	155	130	(146)	/	139	143	/	153
A L L E		.	/	236	.	257	238	249	/	221	236	/	251
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	232	316	255	.	277	237	259	255	259	260	282	262
	2	225	291	229	.	264	221	256	248	241	227	251	245
	3	224	(267)	217	.	241	196	219	247	215	189	/	235
	ZUS	228	301	239	.	262	224	254	251	244	238	269	249
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(203)
	2	164	/	139	.	190	171	213	189	163	(191)	/	177
	3	124	/	165	.	176	142	145	170	141	(133)	/	170
	ZUS	146	/	148	.	181	166	179	179	156	166	(189)	173
A L L E		224	301	235	.	257	222	251	247	242	237	266	246
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(245)	/	226	.	272	234	229	249	217	261	.	262
	2	260	257	223	.	255	222	225	255	219	219	.	249
	3	234	/	148	.	227	224	170	216	158	151	.	222
	ZUS	252	256	216	.	251	226	219	245	213	227	.	246
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(165)	/	/	194	/	/	.	178
	2	(179)	/	157	.	167	150	143	167	164	175	.	163
	3	/	/	174	.	152	(134)	121	175	158	(142)	.	156
	ZUS	(166)	/	172	.	156	148	135	174	162	163	.	159
A L L E		240	248	206	.	245	218	209	238	204	225	.	239

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	265	281	248	.	271	247	240	266	245	284	260	261
	2	219	276	237	.	253	229	239	246	239	226	234	246
	3	(172)	246	191	.	232	179	/	225	203	/	213	228
	ZUS	238	271	239	.	253	236	239	250	238	269	245	248
WEIBLICH	1	/	/	/	.	204	(170)	/	(185)	/	/	/	187
	2	/	/	177	.	166	157	/	174	156	/	163	164
	3	157	167	157	.	160	142	/	172	147	/	158	162
	ZUS	158	170	169	.	162	156	/	173	155	/	159	163
A L L E		226	268	235	.	244	224	238	241	229	267	231	240
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	287	263	272	.	264	234	248	271	243	276	276	261
	2	228	(235)	241	.	253	237	251	259	257	226	253	254
	3	/	/	236	.	217	(178)	/	225	202	/	211	217
	ZUS	257	250	252	.	247	233	248	258	248	261	259	251
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	149	166	/	177	161	/	(225)	163
	3	(158)	/	165	.	155	/	/	183	148	/	170	166
	ZUS	(164)	/	165	.	154	162	/	182	159	/	178	164
A L L E		251	250	243	.	237	224	246	250	235	259	244	241
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	225	288	241	.	265	(235)	.	230	259	/	.	264
	2	202	257	229	.	232	215	.	193	231	(288)	.	234
	3	(177)	239	190	.	221	/	.	/	205	/	.	222
	ZUS	217	274	236	.	249	225	.	202	232	(289)	.	250
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(201)	/	.	/	/	/	.	(208)
	2	/	(217)	(154)	.	169	/	.	/	/	/	.	174
	3	(149)	186	150	.	162	/	.	(140)	(143)	/	.	165
	ZUS	(152)	191	152	.	169	/	.	(141)	(153)	/	.	169
A L L E		213	270	233	.	248	225	.	196	224	(289)	.	248
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	240	250	239	260	268	268	269	250	232	(252)	229	261
	2	214	241	212	202	253	248	244	232	223	196	206	243
	3	223	207	197	200	204	212	190	208	190	(129)	173	203
	ZUS	223	240	221	216	255	254	256	236	223	216	210	247
WEIBLICH	1	/	/	(160)	/	208	209	212	188	162	/	/	194
	2	150	187	170	/	169	172	176	166	142	/	147	165
	3	155	174	147	/	147	153	145	153	133	131	142	148
	ZUS	155	178	160	/	154	163	163	158	138	136	143	155
A L L E		199	216	204	216	238	232	242	213	195	183	171	226
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	274	.	/	222	237	/	.	252
	2	.	/	/	/	282	.	/	202	232	/	.	252
	3	.	/	/	/	217	.	/	168	205	/	.	215
	ZUS	.	/	/	/	267	.	/	206	227	/	.	245
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(192)	.	/	191	173	/	.	182
	2	.	/	/	/	187	.	/	152	160	/	.	163
	3	.	/	/	/	158	.	/	148	151	/	.	156
	ZUS	.	/	/	/	163	.	/	151	157	/	.	159
A L L E		.	/	/	/	245	.	/	193	216	/	.	228
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	236	243	222	.	230	197	230	210	213	235	(251)	219
	2	204	194	199	.	209	180	214	199	188	198	(236)	199
	3	206	177	174	.	191	166	188	175	168	184	/	179
	ZUS	209	211	204	.	212	185	215	199	194	207	232	202
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(177)	/	/	(182)
	2	/	(168)	161	.	161	157	164	171	124	/	/	160
	3	144	154	145	.	155	141	166	144	140	150	/	147
	ZUS	144	158	149	.	157	146	165	156	137	150	/	151
A L L E		202	201	199	.	205	181	213	194	190	201	232	197
DAVON SÄGGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	236	243	204	.	216	190	220	202	204	198	(251)	207
	2	205	194	181	.	187	178	192	193	177	172	(236)	186
	3	220	177	158	.	182	165	166	171	158	159	/	168
	ZUS	212	211	186	.	199	180	198	193	184	178	232	191
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(170)
	2	/	(168)	(144)	.	/	/	/	168	/	/	/	157
	3	153	154	138	.	151	140	(164)	139	134	(130)	/	143
	ZUS	153	158	140	.	152	147	(164)	151	130	(130)	/	146
A L L E		208	201	183	.	194	177	198	189	181	176	232	188

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	243	/	251	215	252	242	227	256	/	240
	2	.	/	212	/	219	187	253	226	203	208	/	215
	3	.	/	203	/	196	/	228	190	189	198	/	197
	ZUS	.	/	222	/	221	201	247	225	210	220	/	220
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	168	/	159	142	164	175	135	/	/	162
	3	.	/	149	/	159	(145)	(170)	152	144	154	/	151
	ZUS	.	/	155	/	159	143	166	163	144	154	/	156
A L L E		.	/	214	/	213	194	242	213	204	212	/	212
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	273	.	255	/	279	281	275	279	259	(209)	.	272
	2	241	.	230	/	244	238	249	251	234	(189)	.	242
	3	222	.	215	/	225	243	208	247	208	/	.	228
	ZUS	246	.	238	/	256	253	251	261	239	196	.	251
WEIBLICH	1	/	.	/	/	167	/	/	/	(156)	/	.	167
	2	/	.	162	/	163	(161)	/	161	158	/	.	162
	3	169	.	162	/	156	159	167	166	153	(135)	.	160
	ZUS	168	.	162	/	159	159	168	166	153	(135)	.	161
A L L E		240	.	227	/	240	239	242	247	227	182	.	238
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	239	283	265	/	250	253	264	254	233	230	279	261
	2	246	257	233	/	241	232	225	225	205	203	235	232
	3	224	209	186	/	207	212	208	212	177	177	/	205
	ZUS	235	272	246	/	238	238	241	230	209	203	239	241
WEIBLICH	1	/	213	(200)	/	182	187	/	(178)	/	/	/	189
	2	(144)	209	159	/	174	164	170	172	156	/	171	167
	3	166	184	167	/	152	166	160	170	144	148	148	165
	ZUS	164	186	166	/	164	166	164	171	153	148	163	166
A L L E		217	249	225	/	214	224	229	213	186	184	215	220
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	249	289	262	270	271	258	250	258	238	247	239	259
	2	204	238	227	234	243	225	222	235	217	220	206	231
	3	176	207	191	201	211	199	194	202	179	199	165	203
	ZUS	235	276	247	259	252	244	233	244	226	235	226	244
WEIBLICH	1	173	224	198	(189)	185	203	177	181	166	(203)	170	182
	2	157	187	181	164	169	175	153	174	156	165	157	165
	3	142	161	157	158	154	150	140	146	146	146	151	156
	ZUS	145	174	166	159	158	169	144	166	153	151	154	160
A L L E		220	265	233	253	238	232	217	226	205	223	202	227
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	245	298	256	260	269	258	271	263	238	259	258	263
	2	224	267	228	232	241	228	222	237	204	204	233	234
	3	182	244	201	217	205	186	184	218	179	181	170	205
	ZUS	238	289	245	246	255	244	252	250	228	247	250	251
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(204)	(184)	/	/	/	/	/	192
	2	(146)	(202)	178	/	176	173	178	(163)	133	/	155	167
	3	/	167	148	/	142	155	(120)	157	/	/	138	146
	ZUS	(147)	178	165	/	153	168	162	157	134	(144)	147	156
A L L E		234	287	243	246	253	242	251	248	226	246	247	249
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	250	284	252	263	275	262	256	266	244	247	248	263
	2	210	244	216	232	244	225	230	234	224	213	206	232
	3	181	196	184	216	206	218	206	206	187	161	163	202
	ZUS	236	274	237	252	258	250	242	251	233	237	232	248
WEIBLICH	1	/	(199)	171	/	198	232	/	218	174	/	164	189
	2	183	179	167	/	177	170	167	182	162	183	156	168
	3	148	158	150	166	158	152	138	170	158	154	147	161
	ZUS	155	175	156	166	165	167	152	173	161	166	153	165
A L L E		231	270	227	251	252	243	237	243	226	233	220	241
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	232	271	281	234	286	266	248	263	250	260	246	270
	2	193	240	242	210	249	236	215	253	234	246	242	243
	3	(175)	202	216	(170)	227	207	196	221	177	204	172	217
	ZUS	217	258	266	224	263	256	241	256	240	243	240	257
WEIBLICH	1	/	/	230	/	231	226	(215)	198	157	(228)	199	206
	2	169	208	200	193	204	201	172	201	174	189	194	192
	3	(149)	(174)	208	(152)	179	180	157	184	165	178	158	184
	ZUS	164	203	204	178	189	201	170	189	172	182	175	189
A L L E		207	255	260	223	255	252	236	250	228	235	228	250

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	•	286	233	291	•	261	262	255	/	/	273
	2	/	•	246	210	248	•	229	255	235	/	/	244
	3	/	•	230	(171)	228	•	197	230	185	/	/	224
	ZUS	/	•	272	222	269	•	253	259	244	/	/	261
WEIBLICH	1	/	•	230	/	233	•	(233)	211	220	/	/	227
	2	/	•	230	201	226	•	175	211	197	/	/	212
	3	/	•	220	(154)	189	•	/	193	180	/	/	202
	ZUS	/	•	226	187	212	•	183	201	195	/	/	209
A L L E		/	•	268	221	266	•	250	255	238	/	/	257
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	258	310	262	288	275	259	251	248	238	/	•	280
	2	208	235	231	253	218	(177)	198	243	196	/	•	230
	3	178	175	183	205	154	/	153	/	137	/	•	185
	ZUS	249	297	252	278	253	247	234	241	223	/	•	269
WEIBLICH	1	/	(241)	/	/	/	/	/	/	/	/	•	(237)
	2	168	181	/	(278)	/	/	/	/	/	/	•	182
	3	136	162	137	(144)	/	/	/	/	/	/	•	151
	ZUS	157	175	141	205	/	/	/	/	/	/	•	168
A L L E		248	295	251	278	253	247	234	240	223	/	•	268
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	236	•	228	•	•	•	•	240	233	/	/	236
	2	227	•	195	•	•	•	•	233	207	/	/	209
	3	/	•	150	•	•	•	•	(181)	167	/	/	168
	ZUS	229	•	223	•	•	•	•	236	225	/	/	230
WEIBLICH	1	(157)	•	/	•	•	•	•	(171)	/	/	/	171
	2	/	•	154	•	•	•	•	159	161	/	/	161
	3	/	•	138	•	•	•	•	153	148	/	/	145
	ZUS	152	•	147	•	•	•	•	157	156	/	/	156
A L L E		209	•	216	•	•	•	•	222	216	/	/	222
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	229	264	236	253	252	245	220	244	229	218	226	240
	2	192	219	213	220	230	219	190	229	202	203	192	217
	3	174	188	178	179	205	185	167	192	179	175	168	193
	ZUS	212	252	223	239	237	232	204	231	215	210	212	227
WEIBLICH	1	/	/	188	/	176	184	(154)	174	164	/	171	172
	2	141	190	167	180	159	175	135	167	153	144	154	159
	3	148	171	147	158	152	150	138	162	145	142	151	153
	ZUS	148	180	152	160	154	169	137	162	150	142	153	155
A L L E		186	234	195	215	212	212	175	205	184	182	184	199
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	219	275	236	•	257	235	243	236	220	/	230	235
	2	187	228	202	•	232	213	199	214	188	/	207	209
	3	144	174	152	•	194	176	(139)	185	178	/	(143)	182
	ZUS	204	261	224	•	238	219	233	223	206	/	218	221
WEIBLICH	1	(178)	/	(187)	•	(178)	(160)	/	170	170	/	/	172
	2	153	179	167	•	160	167	169	165	147	/	165	157
	3	144	148	156	•	148	149	153	163	140	/	157	158
	ZUS	147	166	160	•	151	161	159	163	145	/	162	158
A L L E		180	232	202	•	213	198	213	197	177	/	195	195
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	250	296	242	262	269	248	246	258	229	251	243	258
	2	212	250	209	224	247	221	225	227	202	217	230	234
	3	184	215	190	179	214	199	192	203	165	226	159	207
	ZUS	233	265	224	245	247	229	220	235	212	234	233	238
WEIBLICH	1	/	/	168	/	178	167	/	174	175	/	/	176
	2	(205)	189	166	130	164	162	155	165	152	163	165	160
	3	127	150	151	157	151	140	141	160	135	136	148	151
	ZUS	129	162	153	147	154	155	144	162	150	149	158	154
A L L E		195	228	208	212	229	214	199	214	192	221	216	218
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	276	309	240	264	259	264	234	241	229	252	271	248
	2	219	252	206	227	226	221	208	217	197	227	235	216
	3	199	211	188	206	193	185	171	190	177	199	191	187
	ZUS	244	282	221	244	237	238	215	226	210	227	251	228
WEIBLICH	1	169	192	161	(245)	173	170	174	169	159	157	178	168
	2	152	172	148	153	161	150	141	152	145	122	172	152
	3	144	144	136	144	140	133	129	142	132	136	133	137
	ZUS	152	163	147	150	157	147	141	150	143	132	164	149
A L L E		201	233	188	207	203	197	180	187	174	179	209	190



## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM.

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	255	.	238	.	263	251	234	252	203	257	239	228
	2	239	.	211	.	245	229	225	231	196	237	208	219
	3	223	.	172	.	209	195	200	205	176	213	(159)	195
	ZUS	239	.	220	.	240	233	222	231	193	230	222	216
WEIBLICH	1	/	.	(189)	.	/	/	197	(192)	175	/	/	190
	2	176	.	163	.	177	161	156	167	142	168	158	151
	3	163	.	164	.	162	143	153	144	133	166	142	144
	ZUS	170	.	163	.	167	155	156	156	138	166	154	148
A L L E		215	.	197	.	221	201	200	202	164	211	195	186
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	268	270	247	/	275	269	251	256	231	272	254	260
	2	205	227	228	/	238	215	225	223	198	238	210	226
	3	158	220	208	/	203	170	205	181	168	158	205	193
	ZUS	211	240	229	/	247	228	233	229	205	221	234	233
WEIBLICH	1	/	/	/	/	170	/	/	(163)	143	/	(182)	156
	2	(142)	/	170	/	164	151	182	138	136	(159)	149	149
	3	131	165	151	/	160	139	145	126	124	138	147	143
	ZUS	134	165	161	/	161	145	149	131	130	140	152	145
A L L E		191	220	216	/	235	207	217	206	183	205	208	216
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	245	264	230	261	249	233	231	231	223	244	275	237
	2	234	233	204	209	217	197	208	211	196	179	254	209
	3	193	214	181	(141)	179	173	176	182	169	179	203	178
	ZUS	233	241	216	237	233	211	215	218	206	220	261	221
WEIBLICH	1	(135)	/	163	/	181	/	/	/	164	/	(199)	174
	2	164	187	156	181	170	151	146	157	146	(138)	(175)	155
	3	(163)	(155)	149	( 99)	154	134	142	150	140	141	(163)	146
	ZUS	157	176	153	141	164	145	144	154	144	140	177	152
A L L E		223	224	207	219	226	199	202	204	189	200	252	209
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(188)	.	243	/	251	228	197	227	227	/	231	227
	2	(183)	.	190	/	226	200	196	203	190	/	(168)	200
	3	/	.	159	/	198	135	141	202	174	/	160	189
	ZUS	179	.	230	/	228	209	193	217	206	/	214	214
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(155)	/	169	146	/	/	164
	2	(147)	.	171	/	137	141	123	150	139	/	136	144
	3	(124)	.	145	/	137	121	105	148	125	/	(125)	137
	ZUS	(134)	.	163	/	137	132	111	153	134	/	135	143
A L L E		161	.	214	/	202	186	169	185	169	/	176	181
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	249	307	252	.	259	263	245	258	247	232	249	257
	2	199	265	223	.	227	225	210	223	220	202	224	223
	3	179	227	201	.	189	203	186	206	186	172	182	195
	ZUS	217	267	231	.	228	229	215	231	217	212	231	228
WEIBLICH	1	(189)	(211)	157	.	160	(178)	/	162	142	/	/	162
	2	149	158	155	.	145	145	138	149	141	133	148	147
	3	146	140	142	.	138	128	146	141	128	111	127	136
	ZUS	148	153	149	.	142	135	142	146	134	123	142	142
A L L E		171	209	200	.	189	186	180	190	177	159	182	188
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	329	334	278	278	293	308	278	278	275	283	292	290
	2	241	279	237	241	259	272	242	234	255	262	246	253
	3	226	211	219	262	216	214	203	202	234	204	201	216
	ZUS	294	313	268	271	280	292	266	263	269	275	274	277
WEIBLICH	1	225	229	186	/	190	262	/	225	200	/	(238)	210
	2	153	172	153	155	155	162	155	154	154	143	158	156
	3	148	142	140	131	140	150	128	138	164	(112)	135	144
	ZUS	164	163	154	154	153	163	142	153	160	137	156	156
A L L E		272	271	245	245	251	270	240	240	243	254	254	251
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	255	227	245	.	250	247	245	245	227	(265)	240	243
	2	206	217	211	.	234	219	211	215	200	(152)	231	217
	3	(168)	(180)	181	.	208	167	182	186	175	174	176	190
	ZUS	221	221	217	.	233	224	218	223	204	194	225	221
WEIBLICH	1	/	/	154	.	172	/	/	175	/	/	/	170
	2	136	163	138	.	156	158	154	146	137	/	157	147
	3	129	150	144	.	149	140	141	136	137	131	139	142
	ZUS	133	152	142	.	151	150	147	141	137	132	149	145
A L L E		191	194	192	.	205	202	201	194	179	158	193	195

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(157)	/	217	/	233	238	207	246	221	/	/	236
	2	/	/	(192)	/	225	242	224	247	252	/	/	244
	3	/	/	(156)	/	159	238	181	196	166	/	/	187
	ZUS	(157)	/	208	/	223	240	207	243	221	/	/	236
WEIBLICH	1	/	/	/	/	175	/	/	185	/	/	/	179
	2	/	/	/	/	162	159	153	158	150	/	/	157
	3	/	/	124	/	140	(133)	125	158	144	/	/	151
	ZUS	/	/	127	/	153	158	141	159	145	/	/	154
A L L E		(143)	/	183	/	212	215	189	225	194	/	/	217
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	238	/	223	/	221	254	191	249	225	/	(215)	232
	2	(128)	/	193	/	203	230	157	211	172	/	/	201
	3	/	/	(142)	/	164	180	106	182	155	/	/	158
	ZUS	204	/	214	/	202	243	169	226	208	/	(218)	215
WEIBLICH	1	(173)	/	/	/	168	150	151	157	135	/	/	149
	2	/	/	155	/	147	153	127	153	140	/	/	147
	3	/	(139)	108	/	125	125	104	135	126	/	/	124
	ZUS	(142)	(139)	147	/	139	145	119	147	134	/	(129)	139
A L L E		183	(154)	177	/	168	181	143	175	163	/	183	169
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	217	/	204	/	219	220	219	227	211	236	(210)	219
	2	170	/	183	/	191	207	195	204	188	(149)	(156)	195
	3	/	/	139	/	113	144	142	159	134	( 88)	/	140
	ZUS	200	/	188	/	194	208	196	209	194	175	182	198
WEIBLICH	1	168	/	153	/	175	171	177	180	160	182	/	174
	2	161	/	148	/	146	155	154	154	150	132	(139)	152
	3	134	/	130	/	114	143	120	140	130	89	(107)	127
	ZUS	155	/	141	/	143	154	150	154	144	128	125	148
A L L E		169	/	159	/	167	172	169	180	166	142	148	169
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	219	226	212	249	249	226	217	225	203	/	256	229
	2	195	209	195	231	217	199	197	207	184	210	232	205
	3	171	155	170	235	191	169	172	188	173	(167)	202	186
	ZUS	205	204	201	236	227	208	203	214	192	203	227	214
WEIBLICH	1	146	/	164	/	183	173	(175)	173	164	/	195	173
	2	159	182	151	149	166	149	135	155	150	104	173	156
	3	136	142	132	158	138	120	126	144	133	101	153	139
	ZUS	151	154	149	153	163	147	131	152	149	104	171	154
A L L E		176	174	179	204	198	176	159	174	166	125	187	181
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	160	/	209	/	229	191	220	217	190	/	/	214
	2	(159)	/	193	/	210	191	197	191	165	/	/	196
	3	(151)	/	146	/	172	/	205	183	130	/	/	172
	ZUS	157	/	198	/	210	191	205	203	172	/	/	200
WEIBLICH	1	146	/	168	/	174	149	/	183	160	/	/	170
	2	145	/	153	/	166	155	141	158	147	/	/	158
	3	142	/	132	/	145	125	134	147	126	/	/	142
	ZUS	144	/	151	/	163	150	137	155	145	/	/	154
A L L E		148	/	182	/	190	163	167	177	157	/	/	178
WEBEREI													
MAENNLICH	1	251	.	214	/	244	245	231	222	204	/	.	229
	2	/	.	199	/	215	199	204	191	179	/	.	205
	3	/	.	179	/	192	168	152	178	172	/	.	186
	ZUS	237	.	205	/	226	212	210	208	194	/	.	215
WEIBLICH	1	/	.	174	/	193	178	(176)	177	163	/	.	179
	2	179	.	152	/	173	149	149	156	150	/	.	163
	3	/	.	132	/	139	140	113	144	135	/	.	140
	ZUS	179	.	150	/	169	149	139	153	150	/	.	159
A L L E		211	.	186	/	201	187	179	177	171	/	.	189
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	205	222	218	185	232	258	201	213	216	207	223	223
	2	181	200	182	(202)	223	219	180	200	184	(200)	227	205
	3	168	(177)	162	/	177	190	171	179	173	144	166	174
	ZUS	189	208	194	184	218	239	185	202	204	195	215	210
WEIBLICH	1	165	168	158	/	165	163	139	150	154	154	174	160
	2	146	171	144	150	159	146	130	145	143	121	190	149
	3	146	142	124	133	133	130	118	131	127	103	115	129
	ZUS	151	166	143	147	156	146	129	142	142	120	174	147
A L L E		156	174	149	152	166	162	134	152	153	129	182	157

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	243	265	235	257	248	246	226	248	222	243	245	240
	2	212	245	212	236	220	208	205	220	200	204	234	217
	3	201	214	205	225	204	206	183	210	186	196	197	203
	ZUS	224	247	221	240	230	231	210	233	213	227	232	226
WEIBLICH	1	(160)	/	147	/	160	111	145	114	155	/	182	132
	2	128	184	152	157	148	132	132	136	143	134	168	145
	3	143	168	151	156	136	140	126	145	139	126	153	144
	ZUS	141	168	151	156	139	134	129	139	140	127	156	143
A L L E		189	219	198	205	203	197	190	204	195	191	206	200
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	242	242	233	237	248	248	217	238	228	(236)	226	240
	2	217	(225)	210	211	222	239	220	(234)	250	182	230	222
	3	173	189	190	/	170	203	(184)	(213)	191	/	194	182
	ZUS	226	227	219	222	224	238	212	237	225	201	223	225
WEIBLICH	1	/	/	/	/	196	/	/	/	/	/	/	196
	2	152	/	160	/	146	/	/	158	(160)	(121)	153	149
	3	148	146	141	164	140	151	111	151	146	/	145	143
	ZUS	149	146	143	164	145	152	111	155	148	(122)	147	146
A L L E		208	205	197	208	203	217	181	217	211	180	212	206
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	257	/	229	.	239	237	253	253	198	/	/	234
	2	213	295	208	.	211	200	211	220	175	/	(208)	210
	3	189	214	192	.	182	186	(141)	213	161	/	(178)	188
	ZUS	230	251	210	.	212	210	212	228	184	/	196	213
WEIBLICH	1	/	/	147	.	163	(159)	/	(157)	/	/	/	155
	2	142	/	136	.	146	131	(120)	129	123	/	(164)	133
	3	127	158	122	.	134	126	116	123	109	/	(145)	125
	ZUS	129	164	128	.	137	128	117	127	113	/	(151)	128
A L L E		177	211	174	.	178	166	174	182	145	/	179	173
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	248	261	249	.	266	243	.	259	212	237	280	252
	2	254	222	243	.	243	233	.	221	239	201	246	239
	3	209	214	211	.	197	197	.	207	194	171	190	204
	ZUS	237	245	235	.	248	234	.	248	214	221	267	239
WEIBLICH	1	/	/	(183)	.	186	(139)	.	/	/	/	/	180
	2	(158)	/	169	.	175	/	.	144	130	134	177	166
	3	163	155	163	.	148	150	.	160	143	140	158	155
	ZUS	163	155	164	.	157	148	.	157	143	138	162	157
A L L E		207	219	212	.	222	210	.	227	191	203	226	214
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	254	293	249	251	(246)	/	/	/	(267)	/	/	257
	2	218	(248)	233	252	210	/	/	/	(165)	/	/	231
	3	196	228	243	248	201	/	/	/	/	/	(212)	236
	ZUS	227	254	243	250	213	/	/	/	208	/	(213)	240
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	131	(224)	(107)	163	136	/	/	/	(122)	/	149	150
	3	138	181	181	165	137	134	/	/	(193)	/	/	166
	ZUS	136	182	178	164	137	141	/	/	155	/	152	163
A L L E		165	203	203	198	167	151	/	/	179	/	173	191
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	244	269	239	244	257	249	238	246	226	243	240	241
	2	238	/	234	279	/	/	225	(208)	206	218	257	233
	3	205	227	211	228	222	226	212	223	184	(188)	217	217
	ZUS	237	261	234	246	246	244	233	239	221	233	244	236
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(175)
	2	/	/	/	180	/	/	/	/	167	/	/	171
	3	(174)	188	181	(170)	179	195	178	176	161	171	168	173
	ZUS	(174)	189	181	177	179	196	182	176	163	172	172	173
A L L E		234	258	232	242	243	242	232	237	217	230	241	233
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	261	221	.	196	208	244	227	256	(210)	260	243
	2	.	228	194	.	175	180	201	181	212	(182)	217	201
	3	.	203	176	.	160	151	180	166	204	/	202	181
	ZUS	.	238	200	.	178	174	215	179	232	196	233	211
WEIBLICH	1	.	/	132	.	146	101	138	110	131	/	/	116
	2	.	/	160	.	144	118	149	113	154	/	184	139
	3	.	179	151	.	125	111	133	124	163	127	175	155
	ZUS	.	179	152	.	138	108	140	115	155	127	177	142
A L L E		.	202	166	.	153	116	169	126	181	153	201	165

## 6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	213	.	196	209	/	(197)	(214)	/	/	201
	2	/	/	(176)	.	173	181	201	164	(174)	/	/	179
	3	/	/	165	.	162	152	/	162	(182)	/	/	161
	ZUS	/	/	185	.	177	174	204	165	188	/	/	177
WEIBLICH	1	/	/	131	.	146	101	126	110	120	/	/	114
	2	/	/	162	.	144	117	142	112	131	/	/	130
	3	/	/	140	.	128	110	/	106	127	/	/	121
	ZUS	/	/	148	.	140	107	135	110	125	/	/	122
A L L E		/	/	155	.	153	115	167	117	133	/	/	134
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	261	225	.	197	.	243	.	258	(210)	260	255
	2	.	228	201	.	180	.	203	.	216	(182)	217	214
	3	.	203	187	.	(122)	.	183	.	209	/	202	195
	ZUS	.	238	208	.	179	.	223	.	237	196	233	228
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	150	.	(186)	/	/	163
	2	.	/	(140)	.	130	.	154	.	159	/	184	167
	3	.	179	165	.	109	.	134	.	178	127	175	170
	ZUS	.	179	163	.	120	.	143	.	170	127	177	169
A L L E		.	202	184	.	153	.	170	.	197	153	201	194
HOCH- UND TIEFBAU <sup>1)</sup>													
MAENNLICH	1	248	287	221	214	265	220	211	202	216	223	305	239
	2	197	234	193	193	230	196	194	180	200	206	244	214
	3	199	210	176	171	203	183	177	191	192	179	209	190
	ZUS	235	269	208	203	246	210	199	195	209	208	279	226
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(176)	/	/	(177)
	3	/	(150)	/	/	/	/	/	/	165	/	164	163
	ZUS	/	(150)	/	/	/	/	/	/	166	/	165	163
A L L E		235	269	208	203	246	210	199	195	209	208	278	226

1) Einschl. Handwerk.

## 7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats

DM

Verdienste	Leistungs- gruppe	Steinkohlen- bergbau	Braun- und Pechkohlen- bergbau	Erzbergbau	Darunter: Eisenerz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Bergbau insgesamt
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	5,74	5,30	5,28	5,17	5,39	4,83	5,66
	2	4,94	5,01	4,71	4,41	4,84	4,40	4,93
	3	3,74	4,81	4,08	3,84	4,82	4,47	3,98
	zus.	5,40	5,12	5,12	5,06	5,19	4,73	5,34
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Stunde	1	0,20	0,03	0,19	0,19	0,15	0,03	0,18
	2	0,15	0,01	0,13	0,04	0,10	0,03	0,13
	3	0,07	/	0,09	0,02	0,13	0,04	0,06
	zus.	0,18	0,02	0,18	0,17	0,14	0,03	0,16
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	5,94	5,33	5,47	5,36	5,54	4,86	5,84
	2	5,09	5,02	4,84	4,45	4,94	4,43	5,06
	3	3,81	4,81	4,17	3,86	4,95	4,51	4,04
	zus.	5,58	5,14	5,30	5,23	5,33	4,76	5,50
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Stunde	1	0,21	0,11	-	-	-	-	0,18
	2	0,20	0,13	-	-	-	-	0,17
	3	0,18	0,13	-	-	-	-	0,16
	zus.	0,20	0,12	-	-	-	-	0,18
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	5,95	5,41	5,28	5,17	5,39	4,83	5,84
	2	5,14	5,14	4,71	4,41	4,84	4,40	5,10
	3	3,92	4,94	4,08	3,84	4,82	4,47	4,14
	zus.	5,60	5,24	5,12	5,06	5,19	4,73	5,52
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	6,15	5,44	5,47	5,36	5,54	4,86	6,02
	2	5,29	5,15	4,84	4,45	4,94	4,43	5,23
	3	3,99	4,94	4,17	3,86	4,95	4,51	4,20
	zus.	5,78	5,26	5,30	5,23	5,33	4,76	5,68
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	248,25	234,97	240,39	231,01	239,81	219,33	246,08
	2	209,69	222,69	217,81	194,81	212,97	200,59	211,28
	3	156,70	213,82	192,90	183,69	221,89	201,40	169,69
	zus.	231,85	227,20	234,24	226,25	230,32	214,95	231,07
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Woche	1	8,91	1,60	8,66	8,20	6,91	1,29	8,16
	2	6,24	0,42	5,71	1,36	4,37	1,53	5,43
	3	3,13	0,04	4,24	0,92	5,79	2,08	2,58
	zus.	7,81	0,93	7,93	7,33	6,02	1,39	7,02
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	257,16	236,57	249,05	239,21	246,72	220,62	254,24
	2	215,93	223,11	223,52	196,17	217,34	202,12	216,71
	3	159,83	213,86	197,14	184,61	227,68	203,48	172,27
	zus.	239,66	228,13	242,17	233,58	236,34	216,34	238,09
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Woche	1	9,13	5,20	-	-	-	-	7,99
	2	8,33	5,68	-	-	-	-	7,30
	3	7,48	5,65	-	-	-	-	6,78
	zus.	8,80	5,44	-	-	-	-	7,71
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	257,38	240,17	240,39	231,01	239,81	219,33	254,07
	2	218,02	228,37	217,81	194,81	212,97	200,59	218,58
	3	164,18	219,47	192,90	183,69	221,89	201,40	176,47
	zus.	240,65	232,64	234,24	226,25	230,32	214,95	238,78
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	266,29	241,77	249,05	239,21	246,72	220,62	262,23
	2	224,26	228,79	223,52	196,17	217,34	202,12	224,01
	3	167,31	219,51	197,14	184,61	227,68	203,48	179,05
	zus.	248,46	233,57	242,17	233,58	236,34	216,34	245,80

# **8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen \*)**

1962 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup> )	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung	Bergbau  insgesamt	Stein- kohlen- bergbau	Braun- und Pech- kohlen- bergbau	Erz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Grundstoff- und Produktions- güterindustrien  insgesamt	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie <sup>3)</sup>
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1965 D	99,4	98,9	98,5	98,2	98,2	100,3	99,2	100,1	101,1	101,7	102,1
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,3	101,1	100,6
1967 D	94,7	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,6	97,9	96,2
1968 D	96,9	95,3	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	98,0	98,6	99,1
1968 Januar	94,5	94,6	95,9	95,6	95,4	97,9	99,9	97,1	95,4	93,3	96,6
1968 Oktober	98,6	95,5	97,1	97,1	94,2	99,3	97,9	98,7	99,3	100,8	100,6
1969 Januar	96,7	93,4	98,3	98,5	95,3	100,6	97,8	98,8	97,9	95,9	100,3
Weibliche Arbeiter											
1965 D	99,2	99,1	/	/	/	/	/	/	98,3	100,3	99,8
1966 D	98,6	99,7	/	/	/	/	/	/	97,6	101,3	98,3
1967 D	95,6	98,7	/	/	/	/	/	/	94,9	98,0	94,1
1968 D	97,5	96,8	/	/	/	/	/	/	95,9	96,8	96,7
1968 Januar	96,3	95,8	/	/	/	/	/	/	95,0	93,5	95,6
1968 Oktober	98,6	96,5	/	/	/	/	/	/	96,4	98,2	97,7
1969 Januar	97,7	95,1	/	/	/	/	/	/	95,9	95,7	97,2
Alle Arbeiter											
1965 D	99,2	98,9	98,5	98,2	98,2	100,3	99,2	100,1	100,9	101,6	102,0
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,0	101,1	100,5
1967 D	94,9	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,4	97,9	96,1
1968 D	97,0	95,4	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	97,8	98,6	99,0
1968 Januar	94,9	94,7	95,9	95,6	95,4	97,9	99,9	97,1	95,4	93,3	96,6
1968 Oktober	98,6	95,5	97,1	97,1	94,2	99,3	97,9	98,7	98,9	100,7	100,5
1969 Januar	96,9	93,4	98,3	98,5	95,3	100,6	97,8	98,8	97,7	95,9	100,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	127,8	127,9	126,3	126,6	123,2	128,5	125,0	125,8	126,1	129,2	122,8
1966 D	135,9	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,1	137,8	128,9
1967 D	140,0	144,4	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,2	140,8	132,9
1968 D	146,2	150,3	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	144,5	146,4	139,1
1968 Januar	141,9	148,4	137,4	137,1	138,2	141,0	138,7	137,9	139,5	141,3	134,1
1968 Oktober	150,0	151,5	147,3	147,7	142,0	147,4	143,5	148,9	147,6	150,2	142,8
1969 Januar	152,1	159,4	147,0	146,7	149,8	150,0	147,6	146,1	149,6	148,7	145,7
Weibliche Arbeiter											
1965 D	128,2	126,8	/	/	/	/	/	/	130,1	131,8	127,6
1966 D	138,6	136,9	/	/	/	/	/	/	139,7	142,0	136,4
1967 D	144,3	145,2	/	/	/	/	/	/	146,1	146,1	140,9
1968 D	150,3	151,6	/	/	/	/	/	/	152,5	149,6	147,5
1968 Januar	145,9	150,3	/	/	/	/	/	/	147,8	146,7	142,5
1968 Oktober	154,4	152,8	/	/	/	/	/	/	155,9	152,7	152,7
1969 Januar	157,0	159,3	/	/	/	/	/	/	157,6	154,1	156,2
Alle Arbeiter											
1965 D	127,9	127,9	126,3	126,6	123,2	128,5	125,0	125,8	126,4	129,4	122,9
1966 D	136,4	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,5	137,9	129,2
1967 D	140,7	144,5	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,9	141,0	133,2
1968 D	146,9	150,4	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	145,2	146,4	139,4
1968 Januar	142,6	148,4	137,4	137,1	138,2	141,0	138,7	137,9	140,2	141,4	134,3
1968 Oktober	150,8	151,6	147,3	147,7	142,0	147,4	143,5	148,9	148,3	150,2	143,1
1969 Januar	153,0	159,4	147,0	146,7	149,8	150,0	147,6	146,1	150,2	148,9	146,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	126,8	126,3	124,5	124,4	120,8	128,9	123,9	126,4	127,4	131,2	125,2
1966 D	133,5	136,8	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,4	139,4	129,7
1967 D	132,4	141,2	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,5	138,0	127,9
1968 D	141,6	143,2	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	141,7	144,5	137,9
1968 Januar	134,1	140,4	131,7	131,1	131,5	137,9	138,8	134,6	133,2	132,0	129,4
1968 Oktober	147,8	144,6	143,2	143,7	133,6	146,4	140,7	147,4	146,6	151,4	143,6
1969 Januar	147,2	148,7	144,6	144,5	142,7	151,0	144,6	144,9	146,7	142,8	146,0
Weibliche Arbeiter											
1965 D	127,3	125,6	/	/	/	/	/	/	127,7	132,3	127,2
1966 D	137,2	136,5	/	/	/	/	/	/	136,3	144,4	134,0
1967 D	138,2	143,5	/	/	/	/	/	/	138,6	143,5	132,8
1968 D	147,0	146,9	/	/	/	/	/	/	146,5	145,1	142,8
1968 Januar	140,9	144,1	/	/	/	/	/	/	140,7	137,6	136,4
1968 Oktober	152,6	147,7	/	/	/	/	/	/	150,4	150,6	143,5
1969 Januar	153,9	151,6	/	/	/	/	/	/	151,4	148,0	152,1
Alle Arbeiter											
1965 D	127,0	126,2	124,5	124,4	120,8	128,9	123,9	126,4	127,5	131,1	125,2
1966 D	134,2	136,7	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,6	139,5	129,8
1967 D	133,4	141,3	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,9	138,1	128,0
1968 D	142,5	143,3	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	142,1	144,5	138,0
1968 Januar	135,2	140,5	131,7	131,1	131,5	137,9	138,8	134,6	133,8	132,1	129,6
1968 Oktober	148,6	144,7	143,2	143,7	133,6	146,4	140,7	147,4	146,9	151,4	143,8
1969 Januar	148,3	148,8	144,6	144,5	142,7	151,0	144,6	144,9	147,1	142,9	146,2

\*) Die Bruttoverdienste im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau (diese enthalten im Erzbergbau) ohne Bergmannsprämie.

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

# **8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

**1962 = 100**

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							Investitionsgüterindustrien			
	NE-Metall- industrie (einschl. NE-Metall- gießerei)	Mineralöl- verarbeitg. (einschl. Braunkoh- len- und Torftee- destillation)	Chemische Industrie (o. Chemie- faser- industrie)	Chemie- faser- industrie	Sagewerke und holzbear- beitende Industrie	Zellstoff-, Papier- u. pappe- erzeugende Industrie	Gummi- u. sebest- verarbeit- tende Industrie	insgesamt	Stahl- und Leicht- metall- bau	Maschinen- bau	Straßen- fahrzeug- bau (einschl. Luft- fahrzeug- bau)
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1965 D	101,4	96,8	99,9	98,9	98,9	101,4	101,6	99,5	100,7	99,4	98,3
1966 D	100,3	97,3	100,1	97,1	97,9	100,6	99,3	98,5	99,5	98,4	97,4
1967 D	94,8	96,0	97,2	95,6	95,9	98,8	92,8	92,1	94,2	92,9	90,3
1968 D	97,8	93,3	96,4	95,0	96,5	98,6	97,6	96,7	96,6	96,3	96,0
1968 Januar	96,1	92,5	95,1	94,8	94,1	97,9	96,0	94,4	92,9	93,5	94,6
1968 Oktober	98,8	93,6	96,8	94,4	97,6	98,9	99,2	98,8	100,4	98,5	97,1
1969 Januar	99,3	92,6	96,4	94,8	95,4	98,8	98,4	98,2	97,5	98,7	96,6
Weibliche Arbeiter											
1965 D	100,6	100,2	97,1	96,4	100,0	97,4	98,8	98,8	99,5	99,7	97,4
1966 D	99,1	99,4	96,9	94,4	99,1	96,6	97,7	98,2	98,9	98,6	96,9
1967 D	95,3	99,0	94,6	93,4	97,2	96,4	93,8	94,5	96,0	95,1	91,1
1968 D	97,3	97,5	94,7	93,7	97,6	97,4	96,9	96,6	97,1	96,6	95,8
1968 Januar	96,3	97,5	93,9	94,6	96,9	96,5	96,5	95,5	95,7	95,3	95,2
1968 Oktober	97,7	97,6	94,9	92,8	98,5	98,0	97,3	97,9	98,7	97,6	96,7
1969 Januar	98,3	96,8	94,7	92,4	98,1	96,9	96,8	96,9	96,6	97,8	95,8
Alle Arbeiter											
1965 D	101,3	97,0	99,0	98,2	99,0	100,8	100,5	99,3	100,7	99,3	98,3
1966 D	100,2	97,5	99,2	96,4	98,0	100,0	98,6	98,4	99,6	98,4	97,4
1967 D	94,9	96,1	96,5	95,1	96,1	98,4	93,1	93,4	94,3	93,1	90,4
1968 D	97,7	93,5	96,0	94,7	96,6	98,4	97,4	96,7	96,6	96,3	96,0
1968 Januar	96,2	92,7	94,8	94,8	94,5	97,7	96,2	94,6	93,0	93,7	94,6
1968 Oktober	98,7	93,8	96,4	94,0	97,7	98,8	98,5	98,6	100,3	98,4	97,1
1969 Januar	99,2	92,8	96,0	94,2	95,8	98,5	97,9	97,9	97,4	98,6	96,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	126,4	122,1	128,8	128,7	130,3	125,9	127,7	126,9	126,4	127,2	126,7
1966 D	134,4	132,1	138,4	139,2	140,8	136,2	137,2	135,5	135,8	136,1	134,4
1967 D	139,7	137,3	144,3	143,1	145,2	141,0	141,0	141,6	141,3	142,2	141,5
1968 D	146,8	145,1	151,5	150,7	150,7	146,6	147,6	147,3	146,7	147,8	147,5
1968 Januar	142,2	140,8	145,6	145,9	147,5	142,4	143,0	142,7	142,0	142,9	143,2
1968 Oktober	150,2	146,4	151,9	150,6	154,3	150,7	151,5	151,5	150,9	152,3	151,3
1969 Januar	155,3	148,6	154,2	154,3	156,6	152,8	152,6	155,9	155,0	157,0	155,6
Weibliche Arbeiter											
1965 D	128,6	129,8	129,5	130,6	133,1	129,8	131,6	128,8	129,3	129,9	128,1
1966 D	138,2	141,3	139,0	140,5	143,4	139,3	141,7	138,5	137,4	139,1	137,4
1967 D	145,4	149,0	147,0	148,4	149,4	145,5	146,5	145,4	144,6	146,8	144,6
1968 D	152,1	159,3	154,0	155,0	155,4	151,5	152,8	151,5	150,4	152,1	150,4
1968 Januar	147,9	155,4	148,5	150,5	152,0	148,8	147,9	146,6	145,1	147,2	146,1
1968 Oktober	156,4	163,6	156,2	157,7	158,9	155,7	156,8	156,1	154,3	156,3	154,8
1969 Januar	161,8	165,3	156,8	158,5	161,3	157,4	158,7	161,0	159,1	162,4	158,8
Alle Arbeiter											
1965 D	126,7	122,4	128,8	129,1	130,6	126,3	128,8	127,2	126,6	127,4	126,8
1966 D	134,7	132,4	138,5	139,5	141,0	136,6	138,5	136,0	135,9	136,3	134,6
1967 D	140,2	137,8	144,8	144,1	145,6	141,6	142,5	142,2	141,3	142,5	141,7
1968 D	147,2	145,7	151,9	151,5	151,2	147,2	149,1	148,0	146,8	148,2	147,7
1968 Januar	142,7	141,4	146,8	146,8	148,0	143,2	144,4	143,3	142,1	143,2	143,4
1968 Oktober	150,7	147,1	152,7	151,9	154,7	151,3	153,0	152,3	151,0	152,6	151,6
1969 Januar	155,8	149,3	154,7	155,1	157,1	153,4	154,3	156,7	155,0	157,4	155,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	128,2	117,2	128,2	126,7	128,8	127,6	129,7	126,2	127,4	126,3	124,7
1966 D	135,0	127,7	138,2	134,9	137,8	137,1	136,0	133,4	135,2	133,7	131,1
1967 D	132,8	130,9	139,6	136,7	139,2	139,4	130,4	131,8	133,1	131,8	127,9
1968 D	143,9	134,5	145,5	143,2	145,5	144,5	143,9	142,5	141,8	142,2	141,8
1968 Januar	137,1	129,4	138,1	138,3	139,0	139,3	137,1	134,7	132,0	133,4	135,6
1968 Oktober	148,8	136,1	146,7	142,1	150,7	149,0	150,0	149,7	151,4	149,7	147,2
1969 Januar	154,5	136,7	148,2	146,4	149,6	151,0	149,9	153,0	151,0	154,7	150,5
Weibliche Arbeiter											
1965 D	129,1	129,6	125,6	125,9	133,1	126,3	129,9	126,9	127,9	129,0	125,3
1966 D	137,0	140,5	134,8	132,5	142,3	134,8	138,5	135,9	135,6	136,8	133,8
1967 D	138,7	147,4	139,1	138,7	145,4	140,5	137,5	137,3	138,6	139,4	132,3
1968 D	148,1	155,3	145,9	145,2	152,0	147,7	148,3	146,4	146,0	146,6	145,0
1968 Januar	142,5	151,4	139,5	142,4	147,5	143,8	142,8	139,9	139,0	139,9	140,0
1968 Oktober	152,8	159,7	148,4	146,1	156,9	152,8	152,7	152,7	152,4	152,2	150,6
1969 Januar	159,2	159,9	148,6	146,6	158,7	152,6	153,7	155,9	153,7	158,6	152,9
Alle Arbeiter											
1965 D	128,2	117,6	127,7	126,5	129,2	127,4	129,7	126,3	127,5	126,5	124,6
1966 D	135,1	128,1	137,6	134,4	138,2	136,8	136,6	133,8	135,2	134,0	131,2
1967 D	133,2	131,5	139,7	137,1	139,8	139,5	132,3	132,6	133,2	132,4	128,2
1968 D	144,2	135,3	145,6	143,6	146,1	144,8	145,1	143,1	141,9	142,6	142,0
1968 Januar	137,5	130,1	138,4	139,0	139,8	139,8	138,7	135,5	132,1	133,9	135,9
1968 Oktober	149,1	136,9	147,0	142,8	151,3	149,4	150,7	150,1	151,5	149,9	147,4
1969 Januar	154,9	137,5	148,3	146,4	150,4	151,2	150,9	153,5	151,0	155,0	150,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

# **8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

**1962= 100**

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Investitionsgüterindustrien				Verbrauchsgüterindustrien						
	Schiff- bau	Elektro- technische Industrie	Feinme- chanische u. optische sowie Uhren- industrie	Stahlver- formung EEM- Waren- Industrie	insgesamt	Fein- keramische Industrie	Glas- industrie	Holzver- arbeitende Industrie	Musikin- strumenten, Sportgeräte, Spiel- und Schmuck- waren- industrie	Papier- und pappever- arbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfälti- gungs- industrie
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>											
<b>Männliche Arbeiter</b>											
1965 D	100,3	100,4	99,1	99,5	98,9	99,5	99,2	98,7	97,8	98,4	95,7
1966 D	99,5	99,2	98,3	98,1	98,3	98,4	98,9	98,1	97,4	97,7	94,5
1967 D	96,5	94,9	94,4	92,8	94,8	94,7	96,2	94,9	94,0	94,2	92,6
1968 D	99,2	97,2	95,9	97,1	97,0	95,7	95,8	96,8	94,6	96,3	94,0
1968 Januar	98,7	95,3	94,4	94,8	95,5	94,4	94,0	94,9	92,6	95,0	92,0
1968 Oktober	100,7	98,9	97,4	99,6	98,6	96,9	97,5	98,7	96,5	98,3	95,3
1969 Januar	100,6	97,9	96,5	98,6	97,5	96,5	96,4	95,1	95,6	97,5	94,5
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1965 D	99,2	97,3	97,9	100,3	99,2	99,2	98,6	99,4	97,2	98,8	96,6
1966 D	98,5	96,7	97,2	100,3	98,7	98,9	98,2	99,2	96,8	97,8	95,6
1967 D	96,8	93,2	94,4	96,4	95,4	96,1	96,7	95,1	93,9	95,1	94,2
1968 D	96,1	95,4	94,9	99,0	97,8	96,7	96,2	97,1	95,6	96,5	95,3
1968 Januar	97,7	94,4	93,4	97,7	96,5	94,4	94,4	95,6	91,5	95,0	94,3
1968 Oktober	96,0	96,7	96,4	100,4	98,8	97,5	97,4	98,3	94,8	98,2	96,0
1969 Januar	96,4	95,6	95,5	98,8	98,1	97,0	96,2	96,6	95,0	96,9	95,4
<b>Alle Arbeiter</b>											
1965 D	100,1	99,3	98,5	99,9	99,1	99,5	99,0	98,9	97,5	98,6	95,9
1966 D	99,5	98,3	97,8	98,9	98,6	98,8	98,6	98,4	97,1	97,8	94,8
1967 D	96,5	94,2	94,4	97,8	95,1	95,4	96,4	95,0	93,9	94,8	93,1
1968 D	99,2	96,5	95,5	97,7	97,4	96,2	95,9	96,9	94,1	96,5	94,4
1968 Januar	98,7	94,9	94,0	95,7	96,1	95,3	94,1	95,1	92,0	95,0	92,8
1968 Oktober	100,6	98,0	97,0	99,9	98,7	97,2	97,5	98,6	95,6	98,2	95,5
1969 Januar	100,6	97,0	96,1	98,6	97,8	96,8	96,3	95,4	95,3	97,1	94,8
<b>Durchschnittliche Bruttostundenverdienste</b>											
<b>Männliche Arbeiter</b>											
1965 D	127,0	127,2	125,5	126,5	129,0	128,4	125,0	131,4	129,4	130,4	133,5
1966 D	136,2	135,7	134,9	134,9	139,6	137,9	135,3	142,5	140,3	142,3	146,4
1967 D	145,6	141,8	141,9	139,6	144,3	141,2	139,1	148,5	145,3	146,7	151,4
1968 D	149,2	147,8	146,9	145,9	150,6	146,1	148,0	154,0	150,3	154,0	156,7
1968 Januar	145,5	143,1	142,7	141,2	146,4	142,2	143,3	150,1	146,1	149,5	151,7
1968 Oktober	151,9	152,0	150,8	150,4	154,4	149,4	151,7	158,1	154,2	157,2	159,0
1969 Januar	157,1	156,3	155,5	154,0	156,1	151,0	152,4	161,7	157,0	158,0	160,1
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1965 D	124,1	129,0	127,0	128,8	127,4	130,1	129,0	132,0	130,2	132,7	133,5
1966 D	132,5	133,7	137,5	138,7	138,0	140,5	140,3	144,7	142,3	145,6	146,6
1967 D	139,7	143,2	145,3	144,8	142,7	145,0	145,5	150,9	148,7	152,1	153,0
1968 D	141,3	151,6	151,9	151,5	148,5	150,0	154,4	156,7	153,6	158,8	159,6
1968 Januar	136,3	146,3	147,4	146,7	144,4	145,6	151,0	152,8	149,8	154,6	154,1
1968 Oktober	145,9	156,3	156,9	156,0	152,5	153,4	158,3	159,9	158,6	162,1	161,5
1969 Januar	152,8	161,2	160,6	160,7	154,4	155,6	159,4	166,5	161,9	162,2	162,3
<b>Alle Arbeiter</b>											
1965 D	126,9	127,7	126,1	127,0	128,3	129,1	125,8	131,5	129,7	131,7	133,5
1966 D	136,1	136,7	135,9	135,7	138,8	138,9	136,4	142,9	141,2	144,1	146,5
1967 D	145,6	143,0	143,2	140,7	143,5	142,7	140,4	148,9	146,9	149,6	151,7
1968 D	149,1	149,0	148,7	147,1	149,6	147,7	149,3	154,5	151,8	156,6	157,3
1968 Januar	145,4	144,1	144,4	142,4	145,5	143,6	144,8	150,6	147,8	152,2	152,2
1968 Oktober	151,8	153,4	153,0	151,6	153,5	151,0	153,0	158,4	156,3	159,8	159,5
1969 Januar	157,1	158,0	157,4	155,5	155,3	152,9	153,8	162,6	159,3	160,3	160,6
<b>Durchschnittliche Bruttowochenverdienste</b>											
<b>Männliche Arbeiter</b>											
1965 D	127,1	127,5	124,5	126,0	127,2	127,9	123,8	129,5	126,4	128,1	127,4
1966 D	135,2	134,6	132,8	132,6	136,8	135,5	133,9	139,5	136,6	139,0	138,2
1967 D	140,4	134,6	134,2	129,5	136,4	133,7	133,8	140,6	136,4	138,2	139,9
1968 D	148,1	143,6	141,1	141,8	145,7	140,0	142,0	148,8	142,1	148,3	147,2
1968 Januar	143,8	136,2	134,9	134,0	139,4	134,5	135,0	142,2	135,3	142,0	139,5
1968 Oktober	153,0	150,3	147,1	150,0	151,7	144,9	148,0	155,7	148,7	154,4	151,2
1969 Januar	158,2	153,1	150,3	152,0	151,7	146,0	147,0	153,4	150,0	153,9	151,1
<b>Weibliche Arbeiter</b>											
1965 D	123,4	125,5	124,1	128,7	126,7	128,8	127,1	130,6	126,5	130,5	128,2
1966 D	130,8	134,3	133,2	139,1	136,9	138,9	137,9	143,0	137,6	142,2	139,6
1967 D	135,4	135,5	136,9	139,6	136,9	139,4	141,0	143,6	139,3	144,5	143,7
1968 D	136,1	144,7	143,8	150,0	146,2	145,2	148,7	152,3	143,5	153,1	151,5
1968 Januar	133,5	138,2	137,3	143,4	140,2	140,1	142,9	146,2	136,9	146,7	144,7
1968 Oktober	140,4	151,2	150,8	156,5	151,7	149,7	154,2	157,3	150,1	159,0	154,4
1969 Januar	147,8	154,2	152,9	158,7	152,4	151,1	153,4	160,9	153,4	157,0	154,4
<b>Alle Arbeiter</b>											
1965 D	127,0	126,9	124,5	126,5	127,0	128,3	124,4	129,7	126,4	129,4	127,7
1966 D	135,1	134,6	133,0	133,9	136,8	136,9	134,6	140,2	137,1	140,7	138,5
1967 D	140,3	134,9	135,1	131,6	136,6	136,0	135,2	141,2	137,7	141,4	140,7
1968 D	147,9	144,0	142,0	143,5	145,9	142,1	143,3	149,4	142,7	150,7	148,0
1968 Januar	143,7	136,8	135,8	135,9	139,8	136,7	136,6	142,9	136,0	144,4	140,6
1968 Oktober	152,9	150,6	148,4	151,4	151,7	146,8	149,2	156,0	149,3	156,7	151,9
1969 Januar	158,1	153,4	151,2	153,4	152,0	148,0	148,3	154,8	151,6	155,5	151,8

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten.



# **8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

**1962 = 100**

Verbrauchsgüterindustrien						Nahrungs- und Genußmittelindustrien				Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup>
Jahr <sup>1)</sup> Monat	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Leder- ver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Beklei- dungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Mälzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie	
Bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1965 D	100,1	98,6	98,5	94,7	100,8	99,7	99,3	99,3	99,8	98,0
1966 D	99,8	97,6	96,4	93,2	100,8	98,6	98,2	98,3	99,5	97,6
1967 D	97,2	93,8	93,7	89,1	96,4	94,4	96,9	96,6	98,1	95,5
1968 D	99,6	97,7	96,3	94,7	99,3	97,7	96,4	95,7	97,5	96,5
1968 Januar	97,7	96,4	93,5	94,5	98,3	95,9	93,6	93,3	96,2	92,1
1968 Oktober	101,4	99,5	99,2	95,7	100,9	98,8	98,9	94,8	98,2	98,4
1969 Januar	99,6	98,7	97,1	94,6	101,3	97,8	94,7	94,0	97,2	91,9
Weibliche Arbeiter										
1965 D	101,0	96,9	97,9	96,3	99,4	100,8	100,6	99,0	101,9	100,6
1966 D	101,0	95,4	96,6	94,7	99,4	100,1	100,1	97,9	101,0	103,0
1967 D	98,8	92,0	93,5	90,4	95,8	96,5	99,0	97,6	96,8	99,8
1968 D	100,3	94,5	95,8	96,2	98,3	99,5	99,4	97,8	99,2	99,6
1968 Januar	98,9	93,7	93,8	96,3	97,0	98,0	97,7	95,8	97,2	104,8
1968 Oktober	100,8	96,2	97,2	97,1	99,3	100,4	101,0	97,2	100,5	99,2
1969 Januar	99,7	97,1	95,5	96,1	99,0	99,4	99,6	96,6	100,5	99,2
Alle Arbeiter										
1965 D	100,5	98,2	98,2	95,6	100,0	100,6	99,9	99,3	101,5	98,0
1966 D	100,4	97,1	96,6	94,0	100,0	99,9	99,1	98,2	100,7	97,7
1967 D	98,0	93,3	93,6	89,9	96,0	96,2	97,9	96,6	97,0	95,6
1968 D	99,9	96,8	95,9	95,6	98,6	99,3	97,7	95,9	98,9	96,5
1968 Januar	98,3	95,7	93,7	95,6	97,5	97,7	95,5	93,6	97,1	92,1
1968 Oktober	101,1	98,6	97,8	96,6	99,9	100,2	99,8	95,0	100,1	98,4
1969 Januar	99,6	98,3	96,0	95,5	99,9	99,2	96,9	94,2	100,0	91,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1965 D	128,6	130,4	129,7	132,5	125,6	127,9	126,9	125,4	129,3	131,5
1966 D	139,8	138,8	142,2	142,8	134,5	139,6	137,7	136,4	139,8	139,5
1967 D	144,3	142,7	145,8	140,9	140,1	142,0	143,6	143,8	144,8	139,2
1968 D	150,0	147,0	152,5	146,3	147,7	148,1	149,0	149,7	149,2	144,7
1968 Januar	145,3	144,4	147,2	143,0	143,5	144,5	144,8	145,6	145,3	142,2
1968 Oktober	154,0	151,3	157,3	149,8	152,1	151,9	153,2	154,1	151,1	148,6
1969 Januar	156,3	152,0	158,1	151,2	152,9	155,0	153,0	155,1	152,0	149,0
Weibliche Arbeiter										
1965 D	130,7	134,0	129,7	135,5	125,9	122,4	130,2	129,7	132,5	125,3
1966 D	143,5	144,6	142,4	145,9	134,6	133,8	142,5	142,2	144,9	135,5
1967 D	149,2	148,3	145,3	145,0	140,7	137,0	148,4	149,7	149,6	138,4
1968 D	155,0	150,2	151,5	150,3	146,8	142,4	154,3	155,9	158,1	150,3
1968 Januar	149,9	148,1	147,8	146,9	142,7	138,2	150,1	152,5	151,3	145,8
1968 Oktober	159,0	153,7	156,0	153,8	150,9	147,1	158,1	162,1	163,4	152,3
1969 Januar	162,7	154,5	155,4	154,8	152,2	149,7	159,7	163,5	163,2	149,8
Alle Arbeiter										
1965 D	129,5	131,3	129,7	134,1	125,8	123,3	128,1	126,1	131,8	131,5
1966 D	141,3	140,1	142,2	144,4	134,6	134,8	139,5	136,9	143,9	139,5
1967 D	146,1	143,7	145,5	143,0	140,5	137,9	145,4	144,3	148,5	139,2
1968 D	151,9	147,6	151,9	148,4	147,2	143,4	151,0	150,2	156,1	144,7
1968 Januar	147,1	145,1	147,5	145,0	143,0	139,3	146,8	146,2	150,0	142,2
1968 Oktober	155,9	151,8	156,5	151,9	151,4	147,9	155,0	154,8	160,7	148,6
1969 Januar	158,8	152,5	156,5	153,1	152,6	150,6	155,5	155,7	160,7	149,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1965 D	124,3	128,5	127,9	125,6	126,5	127,5	125,8	124,6	128,9	128,9
1966 D	133,9	135,5	137,1	132,9	135,6	137,8	135,2	133,9	139,1	136,1
1967 D	134,6	133,8	136,7	125,6	135,3	134,1	139,3	138,7	142,2	132,8
1968 D	143,4	143,7	147,1	138,6	146,8	144,8	143,6	143,2	145,5	139,5
1968 Januar	136,3	139,3	137,7	135,1	141,2	138,6	135,5	135,7	139,8	130,8
1968 Oktober	149,9	150,7	156,3	143,4	153,5	150,1	151,4	146,0	148,4	146,0
1969 Januar	149,5	150,2	153,5	142,9	153,1	151,7	144,9	145,7	147,8	136,9
Weibliche Arbeiter										
1965 D	126,9	129,4	127,1	130,1	124,9	126,1	130,5	127,9	134,4	126,1
1966 D	139,0	137,7	137,4	137,9	133,8	137,8	142,4	139,1	146,3	139,3
1967 D	141,2	136,4	135,8	130,7	134,8	136,0	146,7	145,9	145,4	137,9
1968 D	149,1	142,4	143,1	144,4	144,4	145,9	153,1	152,4	156,9	149,6
1968 Januar	142,1	139,2	138,5	141,2	138,4	139,5	146,5	146,0	147,2	152,0
1968 Oktober	153,8	148,5	151,6	149,1	149,9	152,1	159,3	157,7	164,1	151,3
1969 Januar	155,6	150,1	148,3	148,6	150,9	153,0	158,7	157,9	163,7	148,6
Alle Arbeiter										
1965 D	125,4	128,7	127,4	128,0	125,7	126,4	127,5	124,8	133,3	128,9
1966 D	135,9	135,9	137,2	135,5	134,6	137,8	137,7	134,2	144,8	136,1
1967 D	137,0	134,3	136,2	128,2	135,0	135,6	141,9	139,2	144,7	132,8
1968 D	145,5	143,5	145,9	141,6	145,5	145,7	146,9	143,8	154,3	139,5
1968 Januar	138,4	139,3	138,2	138,3	139,7	139,3	139,3	136,4	145,5	130,9
1968 Oktober	151,3	150,3	153,5	146,3	151,6	151,7	154,1	148,9	160,4	146,0
1969 Januar	151,7	150,2	150,5	145,9	152,8	152,7	149,7	146,5	160,0	136,9

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk.

# Anhang

## Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige

Nr. der Grund- systematik <sup>1)</sup>	Bezeichnung der Industriegruppen und -zweige
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup> ) Industrie (ohne Hoch- und Tiefbau)
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
10 1	darunter: Elektrizitätserzeugung und -verteilung
11	Bergbau
11 0	Steinkohlenbergbau
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau
11 3	Erzbergbau
11 30	darunter: Eisenerzbergbau
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen
11 6/9	Übriger Bergbau
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
22 0	Industrie der Steine und Erden
23 0,4,80	Eisen- und Stahlindustrie <sup>3)</sup>
23 0	davon: Eisenschaffende Industrie
23 4	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
23 80	Ziehereien und Kaltwalzwerke
23 2,6	NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)
23 6	darunter: NE-Metallgießerei
20 5	Mineralölverarbeitung (einschl. Braunkohlen- und Torfteerdestillation)
20 00,07	Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)
20 04	Chemiefaserindustrie
26 0	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie
26 00	davon: Säge- und Hobelwerke, Holzimprägnieranstanalten, Furnierwerke
26 05	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
26 4	Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie
21 5	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie
	Investitionsgüterindustrien
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau
24 2	Maschinenbau
24 4	Straßenfahrzeugbau
24 40/1	darunter: Kraftwagen- und Kraftradindustrie (einschl. Herstellung von Motoren)
24 6	Schiffbau
24 8	Luftfahrzeugbau
25 0	Elektrotechnische Industrie
25 2/4	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie
25 6, 23 84/7	Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie
	Verbrauchsgüterindustrien
22 4	Feinkeramische Industrie
22 7	Glasindustrie
26 1	Holzverarbeitende Industrie
25 8	Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie
26 5	Papier- und pappeverarbeitende Industrie
26 8	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie
21 0	Kunststoffverarbeitende Industrie
27 0	Ledererzeugende Industrie
27 1	Lederverarbeitende Industrie
27 2	Schuhindustrie
27 5	Textilindustrie
27 52	darunter: Spinnerei
27 53	Weberei
27 6/9	Bekleidungsindustrie
28/9	Nahrungs- und Genußmittelindustrien
28 40	darunter: Brotindustrie
28 6	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie
29 14	Fleischverarbeitende Industrie
29 2	Fischverarbeitende Industrie
29 3	Brauerei und Mälzerei
29 7	Tabakverarbeitende Industrie
29 74	davon: Zigarrenindustrie
Rest aus 29 7	Sonstige tabakverarbeitende Industrie
30 0	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Juli 1961. - 2) Einschl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)